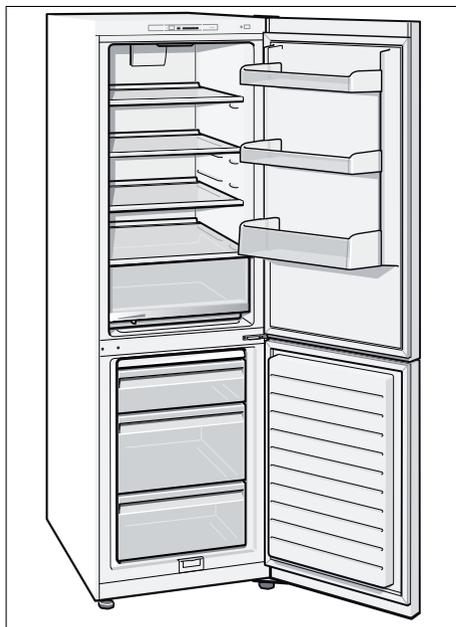


● **BLAUPUNKT**

5CU2....



de Gebrauchsanleitung
fr Mode d'emploi
it Istruzioni per l'uso
nl Gebruiksaanwijzing
es Instrucciones de uso

de Inhaltsverzeichnis

Sicherheits- und Warnhinweise	5	Super-Gefrieren	15
Hinweise zur Entsorgung	8	Gefriergut auftauen	16
Lieferumfang	9	Ausstattung	16
Raumtemperatur und Belüftung beachten	9	Aufkleber "OK"	17
Gerät anschließen	10	Gerät ausschalten und stilllegen	18
Gerät kennenlernen	10	Abtauen	18
Gerät einschalten	11	Gerät reinigen	19
Temperatur einstellen	12	Gerüche	20
Nutzhalt	12	Beleuchtung (LED)	20
Der Kühlraum	12	Energie sparen	20
Gefrierraum	13	Betriebsgeräusche	21
Max. Gefriervermögen	13	Kleine Störungen selbst beheben	22
Gefrieren und Lagern	13	Geräte-Selbsttest	23
Frische Lebensmittel einfrieren	14	Kundendienst	23

fr Table des matières

Prescriptions-d'hygiène-alimentaire ..	24	Congélation de produits frais	35
Consignes de sécurité et avertissements	24	Supercongélation	36
Conseil pour la mise au rebut	28	Décongélation des produits	37
Étendue des fournitures	29	Équipement	37
Contrôler la température ambiante et l'aération	29	Autocollant « OK »	38
Branchement de l'appareil	30	Arrêt et remisage de l'appareil	39
Présentation de l'appareil	31	Si vous dégivrez l'appareil	39
Enclenchement de l'appareil	31	Nettoyage de l'appareil	40
Réglage de la température	32	Odeurs	41
Contenance utile	33	Éclairage (LED)	41
Le compartiment réfrigérateur	33	Economies d'énergie	42
Compartiment congélateur	34	Bruits de fonctionnement	42
Capacité de congélation maximale ..	34	Remédier soi même aux petites pannes	44
Congélation et rangement	34	Autodiagnostic de l'appareil	45
		Service après-vente	45

it Indice

Avvertenze di sicurezza e potenziale pericolo	46	Super-congelamento	57
Avvertenze per lo smaltimento	49	Decongelare surgelati	57
Dotazione	50	Dotazione	57
Osservare la temperatura ambiente e la ventilazione del locale	50	Adesivo «OK»	59
Collegare l'apparecchio	51	Spegnere e mettere fuori servizio l'apparecchio	59
Conoscere l'apparecchio	52	Scongelamento	59
Accendere l'apparecchio	52	Pulizia dell'apparecchio	60
Regolare la temperatura	53	Odori	61
Capacità utile totale	54	Illuminazione (LED)	61
Il frigorifero	54	Risparmiare energia	62
Congelatore	54	Rumori di funzionamento	62
Max. capacità di congelamento	55	Eliminare piccoli guasti	63
Congelare e conservare	55	Autotest dell'apparecchio	64
Congelamento di alimenti freschi	55	Servizio di assistenza clienti	64

nl Inhoud

Veiligheidsbepalingen en waarschuwingen	65	Supervriezen	76
Aanwijzingen over de afvoer	68	Ontdooien van diepvrieswaren	76
Omvang van de levering	69	Uitvoering	76
Let op de omgevingstemperatuur en de beluchting	69	Sticker "OK"	78
Apparaat aansluiten	70	Apparaat uitschakelen en buiten werking stellen	78
Kennismaking met het apparaat	71	Ontdooien	78
Apparaat inschakelen	71	Schoonmaken van het apparaat	79
Instellen van de temperatuur	72	Luchtjes	80
Netto-inhoud	73	Verlichting (LED)	80
De koelruimte	73	Energie besparen	81
Diepvriesruimte	73	Bedrijfsgeluiden	81
Maximale invriescapaciteit	74	Kleine storingen zelf verhelpen	82
Invriezen en opslaan	74	Zelftest apparaat	83
Verse levensmiddelen invriezen	74	Klantenservice	83

es Índice

Consejos y advertencias de seguridad	84	Congelar y guardar alimentos	95
Consejos para la eliminación del embalaje y el desguace de los aparatos usados	88	Congelar alimentos frescos	96
Volumen de suministro (elementos incluidos en el equipo de serie)	89	Supercongelación	97
Prestar atención a la temperatura del entorno y la ventilación del aparato	90	Descongelar los alimentos	97
Conectar el aparato a la red eléctrica	90	Equipamiento	98
Familiarizándose con la unidad	91	Adhesivo «OK»	99
Conectar el aparato	92	Desconexión y paro del aparato	99
Ajustar la temperatura	93	Al desescarchar el aparato	100
Capacidad útil	93	Limpieza del aparato	101
Compartimento frigorífico	93	Olores	102
Compartimento de congelación	94	Iluminación interior (LED)	102
Capacidad máxima de congelación	94	Consejos prácticos para ahorrar energía eléctrica	103
		Ruidos de funcionamiento del aparato	103
		Pequeñas averías de fácil solución	104
		Autocomprobación del aparato	105
		Servicio de asistencia técnica	106

Sicherheits- und Warnhinweise

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen

Lesen Sie Gebrauchs- und Montageanleitung aufmerksam durch! Sie enthalten wichtige Informationen über Aufstellen, Gebrauch und Wartung des Gerätes.

Der Hersteller haftet nicht, wenn Sie die Hinweise und Warnungen der Gebrauchsanleitung missachten. Bewahren Sie alle Unterlagen für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

Technische Sicherheit

In den Rohren des Kältekreislaufs fließt in geringer Menge ein umweltfreundliches, aber brennbares, Kältemittel (R600a). Es schädigt nicht die Ozonschicht und erhöht nicht den Treibhauseffekt. Wenn das Kältemittel austritt, kann es die Augen verletzen oder sich entzünden.

Bei Beschädigung

- offenes Feuer oder Zündquellen vom Gerät fernhalten,
- Raum für einige Minuten gut durchlüften,
- Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen,
- Kundendienst benachrichtigen.

Je mehr Kältemittel in einem Gerät ist, umso größer muss der Raum sein, in dem das Gerät steht. In zu kleinen Räumen kann bei einem Leck ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.

Pro 8 g Kältemittel muss der Raum mindestens 1 m³ groß sein. Die Menge des Kältemittels Ihres Gerätes steht auf dem Typenschild im Inneren des Gerätes.

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller, Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden. Unsachgemäße Installationen und Reparaturen können den Benutzer erheblich gefährden.

de

Reparaturen dürfen nur durch den Hersteller, Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person durchgeführt werden.

Es dürfen nur Originalteile des Herstellers benutzt werden. Nur bei diesen Teilen gewährleistet der Hersteller, dass sie die Sicherheitsanforderungen erfüllen.

Eine Verlängerung der Netzanschlussleitung darf nur über den Kundendienst bezogen werden.

Beim Gebrauch

- Nie elektrische Geräte innerhalb des Gerätes verwenden (z. B. Heizgeräte, elektrische Eisbereiter usw.). Explosionsgefahr!
- Nie das Gerät mit einem Dampfreinigungsgerät abtauen oder reinigen! Der Dampf kann an elektrische Teile gelangen und einen Kurzschluss auslösen. Stromschlaggefahr!
- Keine spitzen oder scharfkantigen Gegenstände verwenden, um Reif- und Eisschichten zu entfernen. Sie könnten damit die Kältemittel-Rohre beschädigen. Herausspritzendes Kältemittel kann sich entzünden oder zu Augenverletzungen führen.
- Keine Produkte mit brennbaren Treibgasen (z. B. Spraydosen) und keine explosiven Stoffe lagern. Explosionsgefahr!
- Sockel, Auszüge, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen missbrauchen.
- Zum Abtauen und Reinigen Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten. Am Netzstecker ziehen, nicht am Anschlusskabel.
- Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern.
- Kunststoffteile und Türdichtung nicht mit Öl oder Fett verschmutzen. Kunststoffteile und Türdichtung werden sonst porös.

- Be- und Entlüftungsöffnungen für das Gerät nie abdecken oder zustellen.

- **Vermeidung von Risiken für Kinder und gefährdete Personen:**

Gefährdet sind Kinder, Personen, die körperlich, psychisch oder in ihrer Wahrnehmung eingeschränkt sind sowie Personen, die nicht genügend Wissen über die sichere Bedienung des Gerätes haben.

Stellen Sie sicher, dass Kinder und gefährdete Personen die Gefahren verstanden haben.

Eine für die Sicherheit verantwortliche Person muss Kinder und gefährdete Personen am Gerät beaufsichtigen oder anleiten.

Nur Kinder ab 8 Jahren das Gerät benutzen lassen.

Bei Reinigung und Wartung Kinder beaufsichtigen.

Niemals Kinder mit dem Gerät spielen lassen.

- Im Gefrierraum keine Flüssigkeiten in Flaschen und Dosen lagern (besonders kohlenensäurehaltige Getränke). Flaschen und Dosen können platzen!
- Nie Gefriergut sofort, nachdem es aus dem Gefrierraum genommen wird, in den Mund nehmen. Gefrierverbrennungsgefahr!
- Vermeiden Sie längeren Kontakt der Hände mit dem Gefriergut, Eis oder den Verdampferrohren usw. Gefrierverbrennungsgefahr!

Kinder im Haushalt

- Verpackung und deren Teile nicht Kindern überlassen. Erstickungsgefahr durch Faltpapier und Folien!
- Das Gerät ist kein Spielzeug für Kinder!
- Bei Gerät mit Türschloss: Schlüssel außer Reichweite von Kindern aufbewahren!

Allgemeine Bestimmungen

Das Gerät eignet sich

- zum Kühlen und Gefrieren von Lebensmitteln,
- zur Eisbereitung.

Dieses Gerät ist für den häuslichen Gebrauch im Privathaushalt und das häusliche Umfeld bestimmt.

Das Gerät ist funkentstört nach EU-Richtlinie 2004/108/EC.

Der Kältekreislauf ist auf Dichtheit geprüft.

Dieses Erzeugnis entspricht den einschlägigen

Sicherheitsbestimmungen für Elektrogeräte (EN 60335-2-24).

Dieses Gerät ist für eine Nutzung bis zu einer Höhe von maximal 2000 Metern über dem Meeresspiegel bestimmt.

Hinweise zur Entsorgung

Verpackung entsorgen

Die Verpackung schützt Ihr Gerät vor Transportschäden. Alle eingesetzten Materialien sind umweltverträglich und wieder verwertbar. Bitte helfen Sie mit: Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.

Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bitte bei Ihrem Fachhändler oder bei der Gemeindeverwaltung.

Altgerät entsorgen

Altgeräte sind kein wertloser Abfall! Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Warnung

Bei ausgedienten Geräten

1. Netzstecker ziehen.
2. Anschlusskabel durchtrennen und mit dem Netzstecker entfernen.
3. Ablagen und Behälter nicht herausnehmen, um Kindern das Hineinklettern zu erschweren!
4. Kinder nicht mit dem ausgedienten Gerät spielen lassen.
Erstickengefahr!

Kältegeräte enthalten Kältemittel und in der Isolierung Gase. Kältemittel und Gase müssen fachgerecht entsorgt werden. Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bis zur fachgerechten Entsorgung nicht beschädigen.

Lieferumfang

Prüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile auf eventuelle Transportschäden.

Wenden Sie sich bei Beanstandungen an den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben oder an unseren Kundendienst.

Die Lieferung besteht aus folgenden Teilen:

- Standgerät
- Ausstattung (modellabhängig)
- Beutel mit Montagematerial
- Gebrauchsanleitung
- Montageanleitung
- Kundendienstheft
- Garantiebeilage
- Informationen zu Energieverbrauch und Geräuschen

Raumtemperatur und Belüftung beachten

Raumtemperatur

Das Gerät ist für eine bestimmte Klimaklasse ausgelegt. Abhängig von der Klimaklasse kann das Gerät bei folgenden Raumtemperaturen betrieben werden.

Die Klimaklasse ist auf dem Typenschild zu finden, Bild **16**.

Klimaklasse	zulässige Raumtemperatur
SN	+10 °C bis 32 °C
N	+16 °C bis 32 °C
ST	+16 °C bis 38 °C
T	+16 °C bis 43 °C

Hinweis

Das Gerät ist innerhalb der Raumtemperaturgrenzen der angegebenen Klimaklasse voll funktionsfähig. Wird ein Gerät der Klimaklasse SN bei kälteren Raumtemperaturen betrieben, können Beschädigungen am Gerät bis zu einer Temperatur von +5 °C ausgeschlossen werden.

Belüftung

Bild **3**

Die Luft an der Rückwand des Gerätes erwärmt sich. Die erwärmte Luft muss ungehindert abziehen können. Die Kühlmaschine muss sonst mehr leisten. Dies erhöht den Stromverbrauch. Daher: Nie Be- und Entlüftungsöffnungen abdecken oder zustellen!

Gerät anschließen

Nach dem Aufstellen des Gerätes mind. 1 Stunde warten, bis das Gerät in Betrieb genommen wird. Während des Transports kann es vorkommen, dass sich das im Verdichter enthaltene Öl im Kältesystem verlagert.

Vor der ersten Inbetriebnahme den Innenraum des Gerätes reinigen (siehe Kapitel Gerät reinigen).

Elektrischer Anschluss

Die Steckdose muss nahe dem Gerät und auch nach dem Aufstellen des Gerätes frei zugänglich sein.

Das Gerät entspricht der Schutzklasse I. Über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose mit Schutzleiter das Gerät an 220–240 V/50 Hz Wechselstrom anschließen. Die Steckdose muss mit einer 10-A bis 16-A Sicherung abgesichert sein.

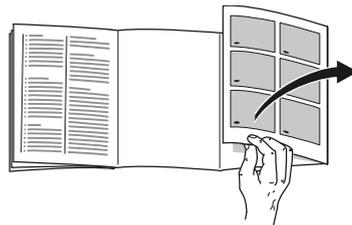
Bei Geräten, die in nicht-europäischen Ländern betrieben werden, ist zu überprüfen, ob die angegebene Spannung und Stromart mit den Werten Ihres Stromnetzes übereinstimmt. Diese Angaben finden Sie auf dem Typenschild, Bild **16**.

Warnung

Das Gerät darf auf keinen Fall an elektronische Energiesparstecker angeschlossen werden.

Zum Gebrauch unserer Geräte können sinus- und netzgeführte Wechselrichter verwendet werden. Netzgeführte Wechselrichter werden bei Photovoltaikanlagen verwendet, die direkt ans öffentliche Stromnetz angeschlossen werden. Bei Inselösungen (z. B. bei Schiffen oder Gebirgshütten), die keinen direkten Anschluss ans öffentliche Stromnetz haben, müssen sinusgeführte Wechselrichter verwendet werden.

Gerät kennenlernen



Bitte klappen Sie die letzte Seite mit den Abbildungen aus. Diese Gebrauchsanleitung gilt für mehrere Modelle.

Die Ausstattung der Modelle kann variieren.

Abweichungen bei den Abbildungen sind möglich.

Bild **1**

* Nicht bei allen Modellen.

- 1-4 Bedienelemente
- 5 Beleuchtung (LED)
- 6 Glasablage im Kühlraum

- 7 Gemüsebehälter
- 8 Ablage für Eier*
- 9 Ablage für große Flaschen
- 10 Gefriergut-Schublade (klein)
- 11 Glasablage im Gefrierraum
- 12 Gefriergut-Schublade (groß)
- 13 Tauwasserablauf
- 14 Schraubfüße

- A Kühlraum
- B Gefrierraum

Bedienelemente

Bild **2**

- 1 **Ein/Aus-Taste**
Dient zum Ein- und Ausschalten des gesamten Gerätes.
- 2 **Temperaturanzeige Kühlraum**
Die Zahlen entsprechen den eingestellten Kühlraum-Temperaturen in °C.
- 3 **Anzeige Super-Gefrieren**
Sie leuchtet, wenn das Super-Gefrieren in Betrieb ist.
- 4 **Temperatur-Einstelltaste Kühlraum**
Mit der Taste wird die Temperatur des Kühlraums eingestellt.

Gerät einschalten

Bild **2**

Das Gerät mit der Ein/Aus-Taste 1 einschalten.

Das Gerät beginnt zu kühlen. Die Beleuchtung ist bei geöffneter Tür eingeschaltet.

Wir empfehlen eine Einstellung von +4 °C.

Hinweise zum Betrieb

- Nach dem Einschalten kann es mehrere Stunden dauern, bis die eingestellten Temperaturen erreicht sind.
Vorher keine Lebensmittel in das Gerät legen.
- Während die Kühlmaschine läuft, bilden sich Wasserperlen oder Reif an der Rückseite des Kühlraumes, dieses ist funktionsbedingt. Ein Abschaben der Reifschicht oder Abwischen der Wasserperlen ist nicht notwendig. Die Rückwand taut automatisch ab. Das Tauwasser wird in der Ablaufrinne, Bild **14**, aufgefangen, zur Kühlmaschine geleitet und dort verdunstet.
- Die Stirnseiten des Gehäuses werden teilweise leicht beheizt, dies verhindert Schwitzwasserbildung im Bereich der Türdichtung.
- Lässt sich die Gefrierraum-Tür nach dem Schließen nicht sofort wieder öffnen, warten Sie einen Moment, bis sich der entstandene Unterdruck ausgeglichen hat.

- Bedingt durch das Kältesystem können die Gefrierroste an manchen Stellen schnell bereifen. Dies hat keinen Einfluss auf Funktion oder Stromverbrauch. Abtauen wird erst erforderlich, wenn sich auf der gesamten Oberfläche des Gefrierrostes Reif oder Eis in einer Stärke von mehr als 5 mm gebildet hat.

Temperatur einstellen

Bild **2**

Kühlraum

Die Temperatur ist von +2 °C bis +8 °C einstellbar.

Temperatur-Einstelltaste 4 so oft drücken, bis die gewünschte Kühlraum-Temperatur eingestellt ist.

Der zuletzt eingestellte Wert wird gespeichert. Die eingestellte Temperatur wird auf der Temperaturanzeige 2 angezeigt.

Gefrierraum

Die Temperatur im Gefrierraum ist abhängig von der Kühlraum-Temperatur. Kältere Kühlraum-Temperaturen bewirken auch kältere Gefrierraum-Temperaturen.

Nutzzinhalt

Die Angaben zum Nutzzinhalt finden Sie in Ihrem Gerät auf dem Typenschild. Bild **16**

Gefriervolumen vollständig nutzen

Um die maximale Menge an Gefriergut unterzubringen, können Sie alle Ausstattungsteile entnehmen. Die Lebensmittel können Sie dann direkt auf den Ablagen und dem Gefrierraum-Boden stapeln.

Ausstattungsteile herausnehmen

Gefriergutbehälter bis zum Anschlag herausziehen, vorne anheben und herausnehmen. Bild **5**

Der Kühlraum

Der Kühlraum ist der ideale Aufbewahrungsort für fertige Speisen, Backwaren, Konserven, Kondensmilch und Hartkäse.

Beim Einordnen beachten

Lebensmittel gut verpackt oder abgedeckt einordnen. Dadurch bleiben Aroma, Farbe und Frische erhalten. Außerdem werden Geschmacksübertragungen und Verfärbungen der Kunststoffteile vermieden.

Hinweis

Vermeiden Sie Kontakt zwischen Lebensmitteln und Rückwand. Die Luftzirkulation wird sonst beeinträchtigt. Lebensmittel oder Verpackungen könnten an der Rückwand festfrieren.

Kältezonen im Kühlraum beachten

Durch die Luftzirkulation im Kühlraum entstehen Zonen unterschiedlicher Kälte:

- Kälteste Zone ist in dem Auszugsbehälter. Bild **4**

Hinweis

Lagern Sie in der kältesten Zone empfindliche Lebensmittel, (z. B. Fisch, Wurst, Fleisch).

- Wärmste Zone ist an der Tür ganz oben.

Hinweis

Lagern Sie in der wärmsten Zone z. B. Hartkäse und Butter. Käse kann so sein Aroma weiter entfalten, die Butter bleibt streichfähig.

Gefrierraum

Den Gefrierraum verwenden

- Zum Lagern von Tiefkühlkost.
- Zum Herstellen von Eiswürfeln.
- Zum Einfrieren von Lebensmitteln.

Hinweis

Achten Sie darauf, dass die Gefrierraum-Tür immer geschlossen ist! Bei offener Tür taut das Gefriergut auf und der Gefrierraum vereist stark. Außerdem: Energieverschwendung durch hohen Stromverbrauch!

Max. Gefriervermögen

Angaben über das max. Gefriervermögen in 24 Stunden finden Sie auf dem Typenschild. Bild **16**

Voraussetzungen für max. Gefriervermögen

- Super-Gefrieren vor dem Einlegen der frischen Ware einschalten (siehe Kapitel Super-Gefrieren).
- Ausstattungsteile entnehmen; Lebensmittel direkt auf den Ablagen und dem Gefriergrundboden stapeln.
- Größere Mengen Lebensmittel vorzugsweise im obersten Fach einfrieren. Dort werden sie besonders schnell und somit auch schonend eingefroren.
- Frische Lebensmittel möglichst nahe zu den Seitenwänden einfrieren.

Gefrieren und Lagern

Tiefkühlkost einkaufen

- Verpackung darf nicht beschädigt sein.
- Haltbarkeitsdatum beachten.
- Temperatur in der Verkaufstruhe muss -18 °C oder kälter sein.
- Tiefkühlkost möglichst in einer Isoliertasche transportieren und schnell in den Gefrierraum legen.

Lebensmittel einfrieren

- Zum Einfrieren nur frische und einwandfreie Lebensmittel verwenden.
- Einzufrierende nicht mit bereits gefrorenen Lebensmitteln in Berührung bringen.
- Lebensmittel luftdicht verpacken, damit sie den Geschmack nicht verlieren oder austrocknen.

Gefriergut lagern

Gefriergutbehälter bis zum Anschlag einschieben, um einwandfreie Luftzirkulation sicherzustellen.

Sind viele Lebensmittel unterzubringen, können Sie die Lebensmittel direkt auf den Glasablagen und auf dem Gefriertraumboden stapeln:

1. Dazu sämtliche Gefriergutbehälter herausnehmen.
2. Gefriergutbehälter bis zum Anschlag herausziehen, vorn anheben und herausnehmen. Bild **5**

Frische Lebensmittel einfrieren

Verwenden Sie zum Einfrieren nur frische und einwandfreie Lebensmittel.

Um Nährwert, Aroma und Farbe möglichst gut zu erhalten, sollte Gemüse vor dem Einfrieren blanchiert werden. Bei Auberginen, Paprika, Zucchini und Spargel ist das Blanchieren nicht erforderlich.

Literatur über das Einfrieren und Blanchieren finden Sie im Buchhandel.

Hinweis

Einzufrierende Lebensmittel nicht mit bereits gefrorenen in Berührung bringen.

- Zum Einfrieren geeignet sind: Backwaren, Fisch und Meeresfrüchte, Fleisch, Wild, Geflügel, Gemüse, Obst, Kräuter, Eier ohne Schale, Milchprodukte wie Käse, Butter und Quark, fertige Gerichte und Speisereste wie Suppen, Eintöpfe, gegartes Fleisch und Fisch, Kartoffelspeisen, Aufläufe und Süßspeisen.
- Zum Einfrieren nicht geeignet sind: Gemüsesorten, die üblicherweise roh verzehrt werden, wie Blattsalate oder Radieschen, Eier in der Schale, Weintrauben, ganze Äpfel, Birnen und Pfirsiche, hartgekochte Eier, Joghurt, Dickmilch, saure Sahne, Creme Fraiche und Mayonnaise.

Gefriergut verpacken

Lebensmittel luftdicht verpacken, damit sie den Geschmack nicht verlieren oder austrocknen.

1. Lebensmittel in die Verpackung einlegen.
2. Luft herausdrücken.
3. Verpackung dicht verschließen.
4. Verpackung mit Inhalt und Einfrierdatum beschriften.

Als Verpackung geeignet:

Kunststoff-Folie, Schlauch-Folie aus Polyethylen, Alu-Folie, Gefrierdosen. Diese Produkte finden Sie im Fachhandel.

Als Verpackung ungeeignet:

Packpapier, Pergamentpapier, Cellophan, Müllbeutel und gebrauchte Einkaufstüten.

Zum Verschließen geeignet:

Gummiringe, Kunststoff-Klippe, Bindfäden, kältebeständige Klebebänder, o. ä.

Beutel und Schlauch-Folien aus Polyethylen können mit einem Folienschweißgerät verschweißt werden.

Haltbarkeit des Gefriergutes

Die Haltbarkeit ist abhängig von der Art der Lebensmittel.

Bei einer Temperatur von -18 °C:

- Fisch, Wurst, fertige Speisen, Backwaren:
bis zu 6 Monate
- Käse, Geflügel, Fleisch:
bis zu 8 Monate
- Gemüse, Obst:
bis zu 12 Monate

Super-Gefrieren

Lebensmittel sollen möglichst schnell bis zum Kern durchgefroren werden, damit Vitamine, Nährwerte, Aussehen und Geschmack erhalten bleiben.

Schalten Sie einige Stunden vor dem Einlegen der frischen Lebensmittel das Super-Gefrieren ein, um einen unerwünschten Temperaturanstieg zu vermeiden.

Im Allgemeinen genügen 4–6 Stunden.

Das Gerät arbeitet nach dem Einschalten ständig, im Gefrierraum wird eine sehr kalte Temperatur erreicht.

Soll das max. Gefriervermögen genutzt werden, ist das Super-Gefrieren 24 Stunden vor dem Einlegen der frischen Ware einzuschalten.

Kleinere Mengen Lebensmittel (bis zu 2 kg) können Sie ohne Super-Gefrieren einfrieren.

Ein- und Ausschalten

Bild **2**

Temperatur-Einstelltaste 4 so oft drücken, bis die Anzeige Super 3 leuchtet.

Das Super-Gefrieren schaltet automatisch nach ca. 2 ½ Tagen ab.

Gefriergut auftauen

Je nach Art und Verwendungszweck können Sie zwischen folgenden Möglichkeiten wählen:

- bei Raumtemperatur
- im Kühlschrank
- im elektrischen Backofen, mit/ohne Heißluftventilator
- im Mikrowellengerät



Achtung

An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder einfrieren. Erst nach dem Verarbeiten zu einem Fertiggericht (gekocht oder gebraten) kann es erneut eingefroren werden.

Die max. Lagerdauer des Gefriergutes nicht mehr voll nutzen.

Ausstattung

(nicht bei allen Modellen)

Glasablagen

Bild **6**

Sie können die Ablagen des Innenraums nach Bedarf variieren: Dazu Ablage herausziehen, vorne anheben und herausnehmen.

Gemüsebehälter mit Feuchtigkeitsregler

Bild **7**

Um das optimale Lagerklima für Obst und Gemüse zu schaffen, können Sie die Luftfeuchtigkeit in dem Gemüsebehälter je nach Einlagerungsmenge einstellen:

- kleine Mengen Obst und Gemüse – hohe Luftfeuchtigkeit
- große Mengen Obst und Gemüse – niedrige Luftfeuchtigkeit

Hinweise

- Kälteempfindliches Obst (z. B. Ananas, Banane, Papaya und Zitrusfrüchte) und Gemüse (z. B. Auberginen, Gurken, Zucchini, Paprika, Tomaten und Kartoffeln) sollten für den optimalen Erhalt von Qualität und Aroma außerhalb des Kühlschranks bei Temperaturen von circa +8 °C bis +12 °C gelagert werden.
- Je nach Lagermenge und Lagergut kann sich im Gemüsebehälter Kondenswasser bilden. Kondenswasser mit einem trockenen Tuch entfernen und Luftfeuchtigkeit im Gemüsebehälter über den Feuchtigkeitsregler anpassen.

Flaschenablage

Bild **8**

In der Flaschenablage können Sie Flaschen sicher ablegen.

Türablage

Bild **9**

Ablage nach oben anheben und herausnehmen.

Flaschenhalter

Bild **10**

Der Flaschenhalter verhindert ein Kippen der Flaschen beim Öffnen und Schließen der Tür.

Gefriergutbehälter (groß)

Bild **11**/12

Zum Lagern von großem Gefriergut, wie z. B. Puten, Enten und Gänsen.

Hinweis

Trennplatte (falls vorhanden) kann nicht herausgenommen werden.

Kälteakku

Bild **11**

Bei einem Stromausfall oder einer Störung verzögert der Kälteakku die Erwärmung des eingelagerten Gefriergutes. Die längste Lagerzeit wird erreicht, in dem Sie den Kälteakku im obersten Fach auf die Lebensmittel legen.

Eisschale

Bild **12**

1. Eisschale $\frac{3}{4}$ mit Trinkwasser füllen und in den Gefrierraum stellen.
2. Festgefrorene Eisschale nur mit stumpfem Gegenstand lösen (Löffelstiel).
3. Zum Lösen der Eiswürfel Eisschale kurz unter fließendes Wasser halten oder leicht verwinden.

Aufkleber “OK”

(nicht bei allen Modellen)

Mit dem Aufkleber “OK” können Sie prüfen, ob im Kühlfach die für Lebensmittel empfohlenen sicheren Temperaturbereiche $+4\text{ °C}$ oder kälter erreicht sind. Wenn der Aufkleber nicht “OK” zeigt, Temperatur schrittweise verringern.

Hinweis

Nach Inbetriebnahme des Geräts kann es bis zu 12 Stunden dauern, bis die eingestellte Temperatur erreicht ist.



Korrekte Einstellung

Gerät ausschalten und stilllegen

Gerät ausschalten

Bild **2**

Ein/Aus-Taste 1 drücken.
Die Temperaturanzeige 2 erlischt und die Kühlmaschine schaltet ab.

Gerät stilllegen

Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen:

1. Gerät ausschalten.
2. Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.
3. Gerät reinigen.
4. Gerätetür offen lassen.

Abtauen

Kühlraum

Das Abtauen wird automatisch ausgeführt.

Das Tauwasser läuft über die Tauwasserrinnen und das Ablaufloch in den Verdunstungsbereich des Gerätes.

Gefrierraum

Der Gefrierraum taut nicht automatisch ab, da das Gefriergut nicht antauen darf. Eine Reifschicht im Gefrierraum verschlechtert die Kälteabgabe an das Gefriergut und erhöht den Stromverbrauch. Entfernen Sie regelmäßig die Reifschicht.

Achtung

Reifschicht oder Eis nicht mit Messer oder spitzem Gegenstand abschaben. Sie könnten damit die Kältemittel-Rohre beschädigen. Herausspritzendes Kältemittel kann sich entzünden oder zu Augenverletzungen führen.

Gehen Sie wie folgt vor:

Hinweis

Ca. 4 Stunden vor dem Abtauen das Super-Gefrieren einschalten, damit die Lebensmittel eine sehr tiefe Temperatur erreichen und somit längere Zeit bei Raumtemperatur gelagert werden können.

1. Gerät zum Abtauen ausschalten.
2. Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.
3. Gefriergutschalen mit den Lebensmitteln an einem kühlen Ort lagern. Kälteakku (wenn beiliegend) auf die Lebensmittel legen.
4. Tauwasserablauf öffnen. Bild **13**
5. Zum Auffangen des Tauwassers kann die Ablage für große Flaschen verwendet werden. Dazu Ablage für große Flaschen herausnehmen (siehe Kapitel Gerät reinigen) und unter den offenen Tauwasserablauf stellen.
6. Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs zwei Töpfe mit heißem Wasser auf Topfuntersetzer in das Gerät stellen.
7. Nach dem Abtauen das aufgefangene Tauwasser ausleeren. Das restliche Tauwasser auf dem Gefrierraumboden mit einem Schwamm aufwischen.
8. Tauwasserablauf schließen.
9. Ablage für große Flaschen wieder in Tür einsetzen.
10. Nach dem Abtauen Gerät wieder anschließen und einschalten.

Gerät reinigen

Achtung

- Keine sand-, chlorid- oder säurehaltigen Putz- und Lösungsmittel verwenden.
- Keine scheuernden oder kratzenden Schwämme verwenden.
Auf den metallischen Oberflächen könnte Korrosion entstehen.
- Nie Ablagen und Behälter im Geschirrspüler reinigen.
Die Teile können sich verformen!

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Vor dem Reinigen Gerät ausschalten.
2. Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.
3. Gefriergut herausnehmen und an einem kühlen Ort lagern. Kälteakku (wenn beiliegend) auf die Lebensmittel legen.
4. Warten, bis die Reifschicht abgetaut ist.
5. Gerät mit einem weichen Tuch, lauwarmem Wasser und etwas pH-neutralem Spülmittel reinigen. Das Spülwasser darf nicht in die Beleuchtung gelangen.
6. Die Türdichtung nur mit klarem Wasser abwischen und danach gründlich trocken reiben.
7. Nach dem Reinigen Gerät wieder anschließen und einschalten.
8. Gefriergut wieder einlegen.

Ausstattung

Zum Reinigen lassen sich alle variablen Teile des Gerätes herausnehmen.

Glasablagen herausnehmen Bild **6**

Die Glasablagen anheben, nach vorne ziehen, absenken und seitlich herausschwenken.

Tauwasserablauf-Blende

Zum Reinigen der Tauwasserrinne muss die Glasablage über dem Gemüsebehälter, Bild **1**/7, von der Tauwasserablauf-Blende getrennt werden:

1. Glasablage herausnehmen.
2. Tauwasserablauf-Blende anheben und herausnehmen. Bild **14**

Hinweis

Tauwasserrinne und Ablaufloch regelmäßig mit Wattestäbchen oder Ähnlichem reinigen, damit das Tauwasser ablaufen kann.

Behälter herausnehmen Bild **5**

Behälter bis zum Anschlag herausziehen, vorne anheben und herausnehmen.

Gemüseschublade (nicht bei allen Modellen)

Die Blende der Gemüseschublade kann zum Reinigen abgenommen werden.

Seitliche Knöpfe nacheinander drücken und dabei die Blende von der Gemüseschublade abnehmen. Bild **15**

Ablagen in der Tür herausnehmen Bild **9**

Ablagen nach oben anheben und herausnehmen.

Gerüche

Falls Sie unangenehme Gerüche feststellen:

1. Gerät mit Ein/Aus-Taste ausschalten. Bild **2**/1
2. Alle Lebensmittel aus dem Gerät herausnehmen.
3. Innenraum reinigen (siehe Kapitel Gerät reinigen).
4. Alle Verpackungen reinigen.
5. Stark riechende Lebensmittel luftdicht verpacken, um Geruchsbildung zu verhindern.
6. Gerät wieder einschalten.
7. Lebensmittel einordnen.
8. Nach 24 Stunden prüfen, ob es erneut zu Geruchsbildung gekommen ist.

Beleuchtung (LED)

Ihr Gerät ist mit einer wartungsfreien LED-Beleuchtung ausgestattet.

Reparaturen an dieser Beleuchtung dürfen nur vom Kundendienst oder autorisierten Fachkräften ausgeführt werden.

Energie sparen

- Gerät in einem trockenen, belüftbaren Raum aufstellen. Das Gerät soll nicht direkt in der Sonne oder in der Nähe einer Wärmequelle stehen (z. B. Heizkörper, Herd).
Verwenden Sie ggf. eine Isolierplatte.
- Warme Lebensmittel und Getränke erst abkühlen lassen, dann ins Gerät stellen.
- Gefriergut zum Auftauen in den Kühlraum legen und die Kälte des Gefriergutes zur Kühlung von Lebensmitteln nutzen.
- Reifschicht im Gefrierraum regelmäßig abtauen.
Die Reifschicht verschlechtert die Kälteabgabe an das Gefriergut und erhöht den Stromverbrauch.
- Gerät so kurz wie möglich öffnen.
- Um einen erhöhten Stromverbrauch zu vermeiden, die Geräterückseite gelegentlich reinigen.
- Falls vorhanden:
Wandabstandshalter montieren, um die ausgewiesene Energieaufnahme des Gerätes zu erreichen (siehe Montageanleitung). Ein reduzierter Wandabstand schränkt das Gerät in seiner Funktion nicht ein. Die Energieaufnahme kann sich dann geringfügig erhöhen. Der Abstand von 75 mm darf nicht überschritten werden.
- Die Anordnung der Ausstattungsteile hat keinen Einfluss auf die Energieaufnahme des Gerätes.

Betriebsgeräusche

Ganz normale Geräusche

Brummen

Motoren laufen (z. B. Kälteaggregate, Ventilator).

Blubbernde, surrende oder gurgelnde Geräusche

Kältemittel fließt durch die Rohre.

Klicken

Motor, Schalter oder Magnetventile schalten ein/aus.

Geräusche vermeiden

Das Gerät steht uneben

Richten Sie das Gerät mit Hilfe einer Wasserwaage aus. Verwenden Sie dazu die Schraubfüße oder legen Sie etwas unter.

Das Gerät "steht an"

Rücken Sie das Gerät von anstehenden Möbeln oder Geräten weg.

Behälter oder Abstellflächen wackeln oder klemmen

Prüfen Sie die herausnehmbaren Teile und setzen Sie sie eventuell neu ein.

Flaschen oder Gefäße berühren sich

Rücken Sie die Flaschen oder Gefäße leicht auseinander.

Kleine Störungen selbst beheben

Bevor Sie den Kundendienst rufen:

Überprüfen Sie, ob Sie die Störung aufgrund der folgenden Hinweise selbst beheben können.

Sie müssen die Kosten für Beratung durch den Kundendienst selbst übernehmen – auch während der Garantiezeit!

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Temperatur weicht stark von der Einstellung ab.		In einigen Fällen reicht es, wenn Sie das Gerät für 5 Minuten ausschalten. Ist die Temperatur zu warm, prüfen Sie nach wenigen Stunden, ob eine Temperaturannäherung erfolgt ist. Ist die Temperatur zu kalt, prüfen Sie am nächsten Tag die Temperatur nochmal.
Keine Anzeige leuchtet.	Stromausfall; die Sicherung hat ausgelöst; der Netzstecker sitzt nicht fest.	Netzstecker anschließen. Prüfen, ob Strom vorhanden ist, Sicherungen überprüfen.
Im Kühlraum ist es zu kalt.	Temperatur ist zu kalt eingestellt.	Temperatur wärmer einstellen (siehe Kapitel Temperatur einstellen).
Der Boden des Kühlraums ist nass.	Die Tauwasserrinnen oder das Ablaufloch sind verstopft.	Reinigen Sie die Tauwasserrinnen und das Ablaufloch (siehe Kapitel Gerät reinigen). Bild 14
Die Temperatur im Gefrierraum ist zu warm.	Häufiges Öffnen des Gerätes.	Gerät nicht unnötig öffnen.
	Die Be- und Entlüftungsöffnungen sind verdeckt.	Hindernisse entfernen.
	Einfrieren größerer Mengen frischer Lebensmittel.	Max. Gefriervermögen nicht überschreiten.
Gerät kühlt nicht, Temperaturanzeige und Beleuchtung leuchten.	Ausstellungsmodus ist eingeschaltet.	Geräte-Selbsttest starten (siehe Kapitel Geräte-Selbsttest). Nach Ablauf des Programmes geht das Gerät in den Regelbetrieb über.

Geräte-Selbsttest

Ihr Gerät verfügt über ein automatisches Selbsttestprogramm, das Ihnen Fehlerquellen anzeigt, die nur von Ihrem Kundendienst behoben werden können.

Geräte-Selbsttest starten

Bild **2**

1. Gerät mit der Ein/Aus-Taste 1 ausschalten und 5 Minuten warten.
2. Gerät mit der Ein/Aus-Taste 1 einschalten und innerhalb der ersten 10 Sekunden die Temperatur-Einstelltaste 4 für 3–5 Sekunden gedrückt halten, bis 2 °C auf der Temperaturanzeige 2 leuchtet.

Das Selbsttestprogramm startet, wenn die Temperaturanzeigen nacheinander aufleuchten.

Wenn das Gerät nach kurzer Zeit die vor dem Selbsttest eingestellte Temperatur anzeigt, ist es in Ordnung.

Blinkt die Anzeige Super 3 für 10 Sekunden, handelt es sich um einen Fehler.

Benachrichtigen Sie den Kundendienst.

Geräte-Selbsttest beenden

Nach Ablauf des Programmes geht das Gerät in den Regelbetrieb über.

Kundendienst

Einen Kundendienst in Ihrer Nähe finden Sie im Telefonbuch oder im Kundendienst-Verzeichnis. Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD-Nr.) des Gerätes an.

Sie finden diese Angaben auf dem Typenschild. Bild **16**

Bitte helfen Sie durch Nennung der Erzeugnis- und Fertigungsnummer mit, unnötige Anfahrten zu vermeiden. Sie sparen die damit verbundenen Mehrkosten.

Reparaturauftrag und Beratung bei Störungen

Die Kontaktdaten aller Länder finden Sie im beiliegenden Kundendienst-Verzeichnis.

Prescriptions- d'hygiène-alimentaire

Chère cliente, cher client,
conformément à la réglementation française visant à empêcher la présence de listeria dans le compartiment réfrigérateur, nous vous remercions de respecter les consignes suivantes :

- Nettoyez fréquemment le compartiment intérieur du réfrigérateur à l'aide d'un détergent non agressif, ne provoquant pas d'oxydation des pièces métalliques (utilisez par ex. de l'eau tiède additionnée d'un peu de produit à vaisselle).

Ensuite, désinfectez avec de l'eau additionnée de vinaigre ou de jus de citron les surfaces que vous avez préalablement nettoyées, ou utilisez un produit germicide en vente dans le commerce et adapté aux réfrigérateurs (avant d'utiliser ce produit sur les pièces métalliques, faites un test de compatibilité à un endroit peu visible).

- Enlevez les emballages commerciaux avant de mettre les produits alimentaires dans le compartiment réfrigérateur (par ex. le carton qui réunit les pots de yaourt).
- Pour éviter toute contamination entre des produits alimentaires de nature différente, rangez-les bien séparés les uns des autres, bien emballés ou rangés dans des récipients à couvercle.

- Avant de préparer des plats et de saisir des produits alimentaires, lavez-vous les mains. Avant de préparer d'autres plats, lavez-vous à nouveau les mains. Lavez-les encore une fois avant de prendre un repas.
- Lavez les ustensiles de cuisine dont vous venez de vous servir avant de les réutiliser (cuillère en bois, planche de découpe, couteau de cuisine, etc.).

Consignes de sécurité et avertissements

Avant de mettre l'appareil en service

Veillez lire attentivement et entièrement les informations figurant dans les notices d'utilisation et de montage. Elle contiennent des remarques importantes concernant l'installation, l'utilisation et l'entretien de l'appareil.

Le fabricant décline toute responsabilité si les consignes et mises en garde contenues dans la notice d'utilisation ne sont pas respectées. Veillez conserver ces documents en vue d'une réutilisation ultérieure ou pour le cas où l'appareil changerait de propriétaire.

Sécurité technique

Dans les tubulures du circuit frigorifique circule une petite quantité de fluide frigorigène respectueux de l'environnement mais combustible (R600a). Il n'abîme pas la couche d'ozone et n'accroît pas l'effet de serre. Le fluide frigorigène risque en fuyant de blesser les yeux ou de s'enflammer.

Si l'appareil est endommagé

- éloignez de l'appareil toute flamme nue ou source d'inflammation,
- aérez bien la pièce pendant quelques minutes,
- éteignez l'appareil puis débranchez la fiche mâle de la prise de courant,
- prévenez le service après-vente.

Plus l'appareil contient du fluide réfrigérant et plus grande doit être la pièce dans laquelle il se trouve. Dans les pièces trop petites, un mélange gaz-air inflammable peut se former en cas de fuite.

Comptez 1 m³ de volume minimum de la pièce pour 8 g de fluide réfrigérant. La quantité de fluide présente dans l'appareil est indiquée sur la plaque signalétique située à l'intérieur de ce dernier.

Si le cordon d'alimentation électrique de cet appareil a été endommagé, il faut confier son remplacement au fabricant, au service après-vente ou à une personne détenant des qualifications similaires. Les installations et réparations inexpertes peuvent engendrer des risques considérables pour l'utilisateur.

Les réparations ne pourront être réalisées que par le fabricant, le service après-vente ou une personne détenant des qualifications similaires.

Il ne faut utiliser que les pièces d'origine du fabricant. Le fabricant ne garantit que les pièces d'origine car elles seules remplissent les exigences de sécurité.

S'il faut allonger le cordon de raccordement au secteur avec un prolongateur, procurez-vous-le exclusivement auprès du service après-vente.

Pendant l'utilisation

- N'utilisez pas d'appareils électriques à l'intérieur de l'appareil (par ex. appareils de chauffage, machine à glaçons, etc.). Risque d'explosion !
- Ne nettoyez jamais l'intérieur de l'appareil avec un nettoyeur à vapeur ! La vapeur risque d'atteindre des pièces électriques et de provoquer un court-circuit. Risque d'électrocution !
- Pour détacher le givre ou les couches de glace, n'utilisez jamais d'objets pointus ou présentant des arêtes vives. Vous risqueriez d'endommager les tubulures dans lesquelles circule le produit réfrigérant. Si le fluide réfrigérant jaillit, il peut provoquer des lésions oculaires ou s'enflammer.
- Ne stockez dans l'appareil ni produits contenant des gaz propulseurs inflammables (par ex. bombes aérosols) ni produits explosifs. Risque d'explosion !
- Ne vous servez pas des socles, clayettes et portes comme marchepieds ou pour vous appuyer.
- Pour dégivrer et nettoyer l'appareil, débranchez la fiche mâle de la prise de courant ou retirez le fusible / désarmez le disjoncteur. Pour débrancher l'appareil, tirez sur la fiche mâle et non pas sur son cordon.
- Stockez les boissons fortement alcoolisées en position verticale dans des récipients bien fermés.
- L'huile et la graisse ne doivent pas entrer en contact avec les parties en matières plastiques et le joint de porte. Ces derniers pourraient sinon devenir poreux.
- Ne recouvrez et n'obstruez jamais les orifices de ventilation de l'appareil.

■ Évitez des risques pour les enfants et les personnes en danger :

Sont en danger les enfants et les personnes dont les capacités physiques, psychiques ou de perception sont restreintes, ainsi que les personnes ne détenant pas suffisamment de connaissances sur l'utilisation sûre de l'appareil.

Assurez-vous que les enfants et les personnes en danger ont bien compris la nature des dangers.

Une personne responsable de la sécurité doit surveiller ou guider les enfants et les personnes en danger lorsqu'elles se trouvent près de l'appareil.

Ne permettez l'utilisation de l'appareil qu'aux enfants à partir de 8 ans.

Surveillez les enfants pendant le nettoyage et la maintenance.

Ne jamais laisser des enfants jouer avec l'appareil.

- Dans compartiment congélateur, ne stockez pas de liquides en bouteilles ou en boîtes (en particulier les boissons gazeuses). Les bouteilles et les boîtes pourraient éclater !
- Ne portez jamais des produits surgelés à la bouche immédiatement après les avoir sortis du compartiment congélateur. Risque d'engelures !
- Évitez tout contact prolongé des mains avec les produits congelés, la glace ou les tubes de l'évaporateur, etc. Risque d'engelures !

Les enfants et l'appareil

- Ne confiez jamais l'emballage et ses pièces constitutives aux enfants. Ils risquent de s'étouffer avec les cartons pliants et les feuilles de plastique !
- L'appareil n'est pas un jouet pour enfants !
- Appareils équipés d'une serrure : rangez la clé hors de portée des enfants !

Dispositions générales

L'appareil convient pour

- réfrigérer et congeler des aliments,
- préparer des glaçons.

Cet appareil est destiné à un usage domestique dans un foyer privé, et à l'environnement domestique.

L'appareil a été antiparasité conformément à la directive UE 2004 / 108 / EC.

Le circuit frigorifique a subi un contrôle d'étanchéité.

Ce produit est conforme aux dispositions de sécurité applicables visant les appareils électriques (EN 60335-2-24).

Cet appareil est conçu pour une utilisation jusqu'à une altitude maximale de 2 000 m.

Conseil pour la mise au rebut

Mise au rebut de l'emballage

L'emballage protège votre appareil contre les dommages susceptibles de survenir en cours de transport. Tous les matériaux qui le composent sont compatibles avec l'environnement et recyclables. Aidez-nous : à éliminer l'emballage dans le respect de l'environnement.

Pour connaître les circuits actuels de mise au rebut, adressez-vous s.v.p. à votre revendeur ou à l'administration de votre commune.



Éliminez l'emballage en respectant l'environnement.

Mise au rebut de l'ancien appareil

Les appareils usagés ne sont pas des déchets dénués de valeur ! Leur élimination dans le respect de l'environnement permet d'en récupérer de précieuses matières premières.



Cet appareil est marqué selon la directive européenne 2012/19/UE relative aux appareils électriques et électroniques usagés (waste electrical and electronic equipment - WEEE).

La directive définit le cadre pour une reprise et une récupération des appareils usagés applicables dans les pays de la CE.

Mise en garde

Avant de mettre au rebut l'appareil qui ne sert plus :

1. Débranchez sa fiche mâle.
2. Sectionnez son câble d'alimentation et retirez-le avec la fiche mâle.
3. Pour dissuader les enfants de grimper dans l'appareil, ne retirez pas les clayettes et les bacs !
4. Ne permettez pas aux enfants de jouer avec l'appareil lorsqu'il ne sert plus. Risque d'étouffement !

Les appareils réfrigérants contiennent du fluide réfrigérant. L'isolant contient des gaz. Il faut que le fluide réfrigérant et les gaz soient éliminés dans les règles de l'art. Jusqu'à l'enlèvement de l'appareil, veillez bien à ce que son circuit frigorifique ne soit pas endommagé.

Étendue des fournitures

Après avoir déballé, vérifiez toutes les pièces pour détecter d'éventuels dégâts dus au transport.

En cas de réclamation, veuillez vous adresser au revendeur auprès duquel vous avez acquis l'appareil ou auprès de notre service après-vente.

La livraison comprend les pièces suivantes :

- Appareil indépendant
- Équipement (selon le modèle)
- Sachet avec visserie de montage
- Notice d'utilisation
- Notice de montage
- Carnet de service après-vente
- Pièce annexe de la garantie

- Informations relatives à la consommation d'énergie et aux bruits

Contrôler la température ambiante et l'aération

Température ambiante

L'appareil a été conçu pour une catégorie climatique précise. Suivant la catégorie climatique, l'appareil est utilisable dans les températures ambiantes suivantes.

La catégorie climatique de l'appareil figure sur sa plaque signalétique, Fig. 16.

Catégorie climatique	Température ambiante admissible
SN	+10 °C à 32 °C
N	+16 °C à 32 °C
ST	+16 °C à 38 °C
T	+16 °C à 43 °C

Remarque

L'appareil est entièrement fonctionnel à l'intérieur des limites de température ambiante prévues dans la catégorie climatique indiquée. Si un appareil de la catégorie climatique SN est utilisé à des températures ambiantes plus basses, il est possible d'exclure que l'appareil s'endommage jusqu'à une température de +5 °C.

Aération

Fig. 3

L'air entrant en contact avec la paroi arrière de l'appareil se réchauffe. L'air chaud doit pouvoir s'échapper sans obstacle. S'il ne le peut pas, le groupe frigorifique doit fonctionner plus longtemps, ce qui augmente la consommation de courant. Pour cette raison, ne recouvrez ni et n'obstruez jamais les orifices d'aération de l'appareil.

Branchement de l'appareil

Après l'installation de l'appareil en position verticale, attendez au moins une heure avant de le mettre en service. Il peut en effet arriver, pendant le transport, que l'huile présente dans le compresseur se déplace vers le circuit frigorifique.

Avant la première mise en service, nettoyez le compartiment intérieur de l'appareil. (Voir le chapitre « Nettoyage de l'appareil ».)

Branchement électrique

La prise doit être proche de l'appareil et demeurer librement accessibles même après avoir installé ce dernier.

L'appareil est conforme à la classe de protection I. Raccordez l'appareil au courant alternatif 220–240 V / 50 Hz, via une prise femelle installée réglementairement et comportant un fil de terre. La prise doit être protégée par un fusible supportant un ampérage de 10 A à 16 A.

Sur les appareils qui fonctionneront dans des pays non européens, il faut vérifier que la tension et le type de courant mentionnés sur la plaque signalétique correspondent bien avec celle et celui offert par votre secteur. Vous trouverez ces indications sur la plaque signalétique. Fig. 16

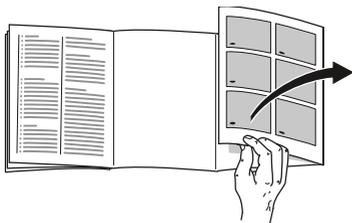


Mise en garde

Il ne faut en aucun cas raccorder l'appareil à des fiches électroniques d'économie d'énergie.

Nos appareils peuvent être alimentés via des onduleurs pilotés par le secteur ou à pilotage sinusoïdal. Directement raccordées au réseau public, les installations photovoltaïques font appel à des onduleurs pilotés par le secteur. Dans les solutions en îlots (p. ex. sur les bateaux ou les refuges de montagne), ne disposant pas d'un raccordement direct au réseau électrique public, il faut utiliser des onduleurs à pilotage sinusoïdal.

Présentation de l'appareil



Veuillez déplier la dernière page, illustrée, de la notice. La présente notice d'utilisation vaut pour plusieurs modèles. L'équipement des modèles peut varier. Selon le modèle, l'appareil peut différer du contenu des illustrations.

Fig. 1

* Selon le modèle.

- 1-4 Éléments de commande
- 5 Éclairage (LED)
- 6 Clayette en verre dans le compartiment réfrigérateur
- 7 Bac à légumes
- 8 Balconnet à oeufs*
- 9 Clayette à grandes bouteilles
- 10 (Petit) tiroir à surgelés
- 11 Clayette en verre dans le compartiment congélateur
- 12 (Grand) tiroir à surgelés
- 13 Orifice d'écoulement de l'eau de dégivrage
- 14 Pied à vis

- A Compartiment réfrigérateur
- B Compartiment congélateur

Éléments de commande

Fig. 2

- 1 **Touche Marche / Arrêt**
Il sert à allumer et éteindre l'ensemble de l'appareil.
- 2 **Affichage de la température dans le compartiment réfrigérateur**
Les chiffres correspondent aux températures °C réglées dans le compartiment réfrigérateur.
- 3 **Indicateur de supercongélation**
Ce voyant ne s'allume que pour indiquer que la supercongélation s'est enclenchée.
- 4 **Touche de réglage de la température dans le compartiment réfrigérateur**
Cette touche sert à régler la température du compartiment réfrigérateur.

Enclenchement de l'appareil

Fig. 2

Allumez l'appareil par la touche Marche / Arrêt 1.

L'appareil commence à réfrigérer. L'éclairage est allumé tant que la porte reste ouverte.

Nous vous recommandons de régler la température sur +4 °C.

Remarques concernant le fonctionnement de l'appareil

- Après son allumage, l'appareil peut avoir besoin de plusieurs heures pour atteindre les températures réglées.
Pendant cette période, ne rangez pas de produits alimentaires dans l'appareil.
- Pendant le fonctionnement du groupe frigorifique, des gouttelettes d'eau ou du givre se forment sur la paroi arrière du compartiment réfrigérateur. Ce phénomène est le résultat du fonctionnement de l'appareil. Inutile de gratter le givre ou d'essuyer les gouttes d'eau. La paroi arrière se dégivre automatiquement. L'eau de dégivrage est récupérée dans la rigole d'écoulement, Fig. 14, puis coule jusqu'au groupe frigorifique où elle s'évapore.
- L'appareil chauffe légèrement une partie de ses surfaces frontales pour empêcher une condensation d'eau dans la zone du joint de porte.
- Si la porte du compartiment congélateur ne se laisse pas immédiatement rouvrir après l'avoir fermée, attendez un moment pour laisser à la dépression régnant dans le compartiment le temps de se résorber.
- En raison du système frigorifique employé, les grilles de congélation peuvent se couvrir rapidement de givre en certains endroits. Ceci n'influe pas sur leur fonction ni sur la consommation d'électricité. Un dégivrage s'impose uniquement lorsque le givre ou la glace s'est accumulé(e) sur toute la surface de la grille et qu'il ou elle fait plus de 5 mm d'épaisseur.

Réglage de la température

Fig. 2

Compartiment réfrigérateur

La température est réglable entre +2 °C et +8 °C.

Appuyez sur la touche de réglage de la température 4 jusqu'à ce que la température souhaitée soit réglée dans le compartiment réfrigérateur.

L'appareil mémorise la valeur réglée en dernier. La température réglée s'affiche à l'affichage de température 2.

Compartiment congélateur

La température régnant dans le compartiment congélateur dépend de celle régnant dans le compartiment réfrigérateur.

Une baisse de la température dans le compartiment réfrigérateur entraîne aussi une baisse de celle du compartiment congélateur.

Contenance utile

Vous trouverez les indications relatives à la contenance utile sur la plaque signalétique de votre appareil. Fig. 16

Utiliser l'intégralité du volume de congélation

Pour pouvoir ranger la quantité maximale de produits congelés, vous pouvez retirer toutes les pièces composant l'équipement. Il devient alors possible d'empiler les produits alimentaires au bas du compartiment de congélation.

Pour retirer les pièces d'équipement

Tirez le bac à produit congelés à vous jusqu'à la butée, soulevez-le à l'avant puis extrayez-le. Fig. 5

Le compartiment réfrigérateur

Le compartiment réfrigérateur est l'endroit idéal où ranger les plats finis de préparer, les pâtisseries, conserves, le lait condensé et le fromage dur.

Consignes de rangement

Rangez les aliments si possible bien emballés ou bien couverts. Ils garderont ainsi arôme, couleur et fraîcheur. Ceci empêche en outre que certains aliments ne communiquent leur goût à d'autres et que les pièces en plastique changent anormalement de couleur.

Remarque

Évitez que les produits alimentaires entrent en contact avec la paroi arrière. Cela gênerait sinon la circulation de l'air.

Les produits alimentaires ou les emballages pourraient rester collés, par congélation, contre la paroi arrière.

Tenez compte des différentes zones froides dans le compartiment réfrigérateur

L'air circulant dans le compartiment réfrigérateur fait que des zones différemment froides apparaissent :

- La zone la plus froide se trouve dans le bac tiroir. Fig. 4

Remarque

Rangez les produits alimentaires délicats dans la zone la plus froide (par ex. le poisson, la charcuterie, la viande).

- Zone la moins froide elle se trouve complètement en haut, contre la porte.

Remarque

Rangez dans la zone la moins froide par ex. le fromage dur et le beurre. De la sorte, le fromage peut continuer de développer son arôme et le beurre demeure tartinable.

Compartiment congélateur

Utilisation du compartiment congélateur

- Sert à ranger des produits surgelés.
- Sert à confectionner des glaçons.
- Pur congeler des produits alimentaires.

Remarque

Veillez à ce que la porte du compartiment congélateur soit correctement fermée ! Si cette porte reste ouverte, les produits surgelés dégèleront. Le compartiment congélateur se givre fortement. En outre : gaspillage d'énergie dû à une consommation élevée d'électricité !

Capacité de congélation maximale

Sur la plaquette signalétique, vous trouverez des indications concernant la capacité de congélation maximale en 24 heures. Fig. 16

Conditions préalables à la capacité de congélation maximale

- Avant de ranger des produits alimentaires frais, allumez la supercongélation (voir le chapitre « Supercongélation »).
- Retirez les pièces d'équipement. Empilez les produits alimentaires directement sur les clayettes et au bas du compartiment congélateur.
- Rangez les quantités assez importantes de produits alimentaires dans le compartiment le plus haut. Ils y seront congelés à la fois très vite et en douceur.
- Faites congeler les produits alimentaires frais le plus près possible des parois latérales.

Congélation et rangement

Achats de produits surgelés

- Leur emballage doit être intact.
- Ne dépassez pas la date-limite de conservation.
- Il faut que la température dans le congélateur bahut du supermarché soit de -18 °C ou encore plus basse.
- Utilisez de préférence un sac isotherme pour le transport puis rangez les produits le plus rapidement possible dans le compartiment congélateur.

Congélation des aliments

- Pour congeler les aliments, n'utilisez que des aliments frais et d'un aspect impeccable.
- Veillez à ce que les produits alimentaires à congeler n'entrent pas en contact avec des produits déjà congelés.
- L'air ne doit pas pénétrer dans l'emballage pour que les aliments ne perdent pas leur goût ni ne sèchent pas.

Rangement des produits surgelés

Insérez le bac à produits congelés jusqu'à la butée, afin d'assurer une circulation impeccable de l'air.

S'il faut ranger beaucoup de produits alimentaires, vous pouvez les empiler directement sur les clayettes en verre et sur le fond du compartiment congélateur.

1. A cette fin, extrayez tous les bacs à produits congelés.
2. Tirez le bac à produit congelés à vous jusqu'à la butée, soulevez-le à l'avant puis extrayez-le. Fig. 5

Congélation de produits frais

Pour congeler les aliments, n'utilisez que des aliments frais et d'un aspect impeccable.

Il faudrait blanchir les légumes avant de les congeler, pour préserver le mieux possible leur valeur nutritive, leur arôme et leur teinte. Il n'est pas nécessaire de blanchir les aubergines, poivrons, courgettes et asperges.

Vous trouverez en librairie toute une bibliographie sur la congélation et le blanchissement.

Remarque

Veillez à ce que les produits alimentaires à congeler n'entrent pas en contact avec des produits déjà congelés.

- Se prêtent à la congélation :
Pâtisseries, poissons et fruits de mer, viande de boucherie et gibier, volaille, fruits, légumes, herbes culinaires, œufs sans la coque, produits laitiers comme le fromage, le beurre et le fromage blanc, plats précuisinés et restes de plats tels que les soupes, ragouts, la viande et le poisson cuits, les plats aux pommes de terre, les soufflés et mets sucrés.
- Ne se prêtent pas à la congélation :
Variétés de légumes habituellement dégustées crues telles que la salade ou les radis, œufs dans leur coque, raisins, pommes, poires et pêches entières, œufs cuits durs, yaourt, lait caillé, crème acidulée, crème fraîche et mayonnaise.

Emballer les surgelés

L'air ne doit pas pénétrer dans l'emballage pour que les aliments ne perdent pas leur goût ni ne sèchent pas.

1. Placez les aliments dans l'emballage.
2. Presser pour chasser l'air.
3. Obturez l'emballage hermétiquement.
4. Indiquez sur l'emballage le contenu et la date de congélation.

Emballages adaptés :

Film en plastique, feuilles en polyéthylène, feuilles d'aluminium, boîtes de congélation.

Vous trouverez ces produits dans le commerce spécialisé.

Emballages inadaptés :

Papier d'emballage, papier sulfurisé, cellophane, sacs-poubelles et sachets d'achat déjà utilisés.

Moyens d'obturation adaptés :

Caoutchoucs, clips en plastique, ficelles, rubans adhésifs résistants au froid, ou assimilés.

Vous pouvez sceller les sachets ou boudins en polyéthylène avec une thermosoudeuse.

Durée de conservation des produits surgelés

La durée de conservation dépend de la nature des produits alimentaires.

Si la température a été réglée sur -18 °C :

- Poisson, charcuterie, plats pré-cuisinés, pâtisseries :
jusqu'à 6 mois
- Fromage, volaille, viande :
jusqu'à 8 mois
- Fruits et légumes :
jusqu'à 12 mois

Supercongélation

Il faudrait congeler les produits alimentaires à cœur le plus rapidement possible afin de préserver leurs vitamines, leur valeur nutritive, leur aspect et leur goût.

Pour empêcher une hausse indésirable de la température, allumez la supercongélation quelques heures avant de ranger des produits alimentaires frais. 4 à 6 heures suffisent généralement.

L'appareil fonctionne désormais en permanence. Le compartiment congélateur atteint une température très basse.

S'il faut utiliser la capacité de congélation maximale, il faut enclencher la supercongélation 24 heures avant de ranger des produits frais.

Si vous ne voulez congeler que de petites quantités d'aliments (jusqu'à 2 kg), vous n'avez pas besoin d'enclencher la supercongélation.

Allumage et extinction

Fig. 2

Appuyez sur la touche 4 de réglage de la température jusqu'à que la mention super 3 s'allume.

La supercongélation se désactive automatiquement au bout de 2½ jours.

Décongélation des produits

Selon la nature et l'utilisation des produits surgelés, vous pouvez choisir entre plusieurs possibilités :

- à la température ambiante,
- dans le réfrigérateur,
- dans le four électrique, avec / sans ventilateur à air chaud,
- dans le micro-ondes.

Attention

Ne remettez pas à congeler des produits alimentaires partiellement ou entièrement décongelés. Vous pourrez les recongeler uniquement après les avoir transformés en plats pré-cuisinés (par cuisson ou rôtissage).

Dans ce cas, consommez-les nettement avant la date limite de conservation.

Equipement

(selon le modèle)

Clayettes en verre

Fig. **6**

Dans le volume intérieur, vous pouvez faire varier la configuration des clayettes suivant besoins : Pour ce faire, tirez la clayette, soulevez-la à l'avant et retirez-la.

Bac à légumes avec régulateur d'humidité

Fig. **7**

Pour créer un climat de stockage optimal pour les légumes et les fruits, vous pouvez, en fonction de la quantité rangée, régler l'humidité de l'air qui règnera dans le bac à légumes:

- petites quantités des fruits et légumes – humidité de l'air élevée
- grandes quantités des fruits et légumes – humidité de l'air réduite

Remarques

- Il est recommandé de ranger les fruits (par exemple ananas, bananes, papayes, agrumes) et légumes (par exemple les aubergines, concombres, courgettes, poivrons, tomates et pommes de terre) qui craignent le froid hors du réfrigérateur à des températures entre +8 °C à +12 °C pour en préserver la qualité et l'arôme.
- Suivant la quantité et la nature des produits stockés, de l'eau peu se condenser dans le bac à légumes. Retirez l'eau condensée avec un essuie-tout sec et ajustez l'humidité de l'air dans le bac à légumes via le régulateur d'humidité.

Clayette à bouteilles

Fig. **8**

Cette clayette permet de ranger des bouteilles de manière sûre.

Rangement en contre-porte

Fig. **9**

Soulevez le support et retirez-le.

Porte-bouteilles

Fig. **10**

Le porte-bouteilles empêche ces dernières de se renverser lorsque vous ouvrez et refermez la porte.

Bac à produits congelés (grand)

Fig. **11**/12

Pour ranger des produits congelés volumineux, par ex. dindes, canards et oies.

Remarque

Il n'est pas possible de retirer la cloison séparatrice (si présente).

Accumulateurs de froid

Fig. **11**

Lors d'une coupure de courant ou en cas de panne, les accumulateurs de froid retardent le réchauffement des produits surgelés stockés dans l'appareil. Pour parvenir à la durée maximale de stockage, placez l'accumulateur de froid sur les produits alimentaires situés dans le compartiment le plus haut.

Bac à glaçons

Fig. **12**

1. Remplissez le bac à glaçons aux $\frac{3}{4}$ d'eau potable puis rangez-le dans le compartiment congélateur.
2. Si le bac est resté collé dans le compartiment congélateur, n'utilisez qu'un instrument émoussé pour le décoller (un manche de cuiller par ex.).
3. Pour enlever les glaçons du bac, passez-le brièvement sous l'eau du robinet ou déformez légèrement le bac.

Autocollant « OK »

(selon le modèle)

L'autocollant « OK » vous permet de vérifier si les plages de températures sûres de +4 °C ou moins recommandées pour les aliments sont atteintes dans le compartiment réfrigérateur. Si l'autocollant n'indique pas « OK », abaissez progressivement la température.

Remarque

Après la mise en service de l'appareil, ce dernier peut nécessiter jusqu'à 12 heures pour atteindre la température réglée.



Réglage correct

Arrêt et remisage de l'appareil

Mettre l'appareil hors tension

Fig. 2

Appuyez sur la touche Marche / Arrêt 1. L'affichage de température 2 s'éteint. Le groupe frigorifique s'éteint.

Remisage de l'appareil

Si l'appareil doit rester longtemps sans servir :

1. Éteignez l'appareil.
2. Débranchez la fiche mâle du secteur ou ramenez le disjoncteur en position éteinte.
3. Nettoyez l'appareil.
4. Laissez la porte de l'appareil ouverte.

Si vous dégivrez l'appareil

Compartiment réfrigérateur

La décongélation a lieu automatiquement.

L'eau de dégivrage s'écoule par les rigoles à cet effet et le trou d'écoulement pour gagner la zone d'évaporation de l'appareil.

Compartiment congélateur

Le compartiment congélateur ne décongèle pas automatiquement vu que les produits surgelés doivent le rester. Une couche de givre dans le compartiment congélateur réduit la transmission de froid aux produits surgelés et accroît la consommation de courant. Enlevez régulièrement cette couche de givre.



Attention

Ne raclez jamais la couche de givre avec un couteau ou un objet pointu. Vous risqueriez d'endommager les tubulures dans lesquelles circule le produit réfrigérant. Le fluide réfrigérant en train de jaillir risque de s'enflammer ou de provoquer des lésions oculaires.

Procédure :

Remarque

Enclenchez la supercongélation env. 4 heures avant de procéder au dégivrage pour que les aliments atteignent une température très basse et puissent rester ainsi un certain temps à la température ambiante sans décongeler.

1. Pour dégivrer l'appareil, éteignez-le.
2. Débranchez la fiche mâle du secteur ou ramenez le disjoncteur en position éteinte.
3. Rangez les tiroirs remplis de produits surgelés dans un endroit frais. Posez les accumulateurs de froid (si fournis avec l'appareil) sur ces produits.
4. Ouvrez l'orifice d'écoulement de l'eau de dégivrage. Fig. **13**
5. Pour récupérer l'eau de dégivrage, vous pouvez utiliser le support pour grandes bouteilles. Pour ce faire, retirez le support pour grandes bouteilles (voir le chapitre Nettoyer l'appareil) et placez-le sous l'orifice ouvert d'écoulement de l'eau de dégivrage.
6. Pour accélérer le dégivrage, posez dans l'appareil, sur deux dessous de plat, deux casseroles remplies d'eau très chaude.
7. Après le dégivrage, videz l'eau de dégivrage récupérée. A l'aide d'une éponge, essuyez l'eau de dégivrage restée au bas du compartiment de congélateur.
8. Refermez l'orifice d'écoulement de l'eau de dégivrage.
9. Remettez le support pour grandes bouteilles en place dans la porte.
10. Après le dégivrage, rebranchez l'appareil et allumez-le.

Nettoyage de l'appareil**⚠ Attention**

- N'utilisez aucun produit de nettoyage ni aucun solvant contenant du sable, du chlorure ou de l'acide.
- N'utilisez jamais d'éponges abrasives ou susceptibles de rayer.
Des zones corrodées pourraient apparaître sur les surfaces métalliques.
- Ne nettoyez jamais les clayettes et les bacs au lave-vaisselle.
Ces pièces pourraient se déformer !

Procédez comme suit :

1. Éteignez l'appareil avant de le nettoyer.
2. Débranchez la fiche mâle du secteur ou ramenez le disjoncteur en position éteinte.
3. Retirez les produits surgelés et stockez-les dans un endroit frais. Posez l'accumulateur de froid (si présent) sur les produits alimentaires.
4. Attendez que la couche de givre ait fondu.
5. Ne nettoyez l'appareil qu'avec un chiffon doux, de l'eau tiède et du produit à vaisselle présentant un pH neutre. L'eau de nettoyage ne doit pas pénétrer dans l'éclairage.
6. N'essuyez le joint de porte qu'avec un chiffon et de l'eau propre ; ensuite, séchez-le à fond.
7. Après le nettoyage : rebranchez la fiche mâle de l'appareil puis réenclenchez-le.
8. Rangez à nouveau les produits congelés.

Équipement

Pour nettoyer, il est possible de retirer toutes les pièces variables de l'appareil.

Retirer les clayettes en verre

Fig. **6**

Soulevez les clayettes en verre, tirez-les en avant, abaissez-les puis sortez-les en les faisant pivoter sur le côté.

Bandeau d'écoulement de l'eau de dégivrage

Pour nettoyer la rigole d'écoulement de l'eau de dégivrage, il faut détacher la clayette en verre, située au dessus du bac à légumes, Fig. **11**/7, du bandeau situé sur l'orifice d'écoulement de l'eau de dégivrage :

1. Retirer la clayette en verre.
2. Soulevez le bandeau d'écoulement de l'eau de dégivrage et retirez-le. Fig. **14**

Remarque

Avec un bâtonnet ouaté ou un objet similaire, nettoyez régulièrement la rigole et le trou d'écoulement afin que l'eau de dégivrage puisse s'écouler.

Retirer le bac

Fig. **5**

Tirez le bac à vous jusqu'à la butée, soulevez-le à l'avant puis extrayez-le.

Tiroir à légumes

(selon le modèle)

Pour le nettoyage, il est possible de détacher le bandeau du tiroir à légumes.

Poussez les boutons latéraux l'un après l'autre et soulevez ce faisant le bandeau du tiroir à légumes. Fig. **15**

Sortir les supports en contre-porte

Fig. **9**

Soulevez les supports et retirez-les.

Odeurs

Si des odeurs désagréables se manifestent :

1. Éteignez l'appareil par la touche Marche / Arrêt. Fig. **2**/1
2. Sortez tous les produits alimentaires de l'appareil.
3. Nettoyez l'intérieur de l'appareil (voir le chapitre « Nettoyage de l'appareil »).
4. Nettoyez tous les emballages.
5. Pour empêcher l'apparition d'odeurs, mettez sous emballage hermétique les produits alimentaires qui dégagent une forte odeur.
6. Remettez l'appareil en marche.
7. Rangez les produits alimentaires.
8. Au bout de 24 heures, vérifiez si de nouveau des odeurs sont apparues.

Éclairage (LED)

Votre appareil est équipé d'un éclairage par LED ne demandant pas d'entretien.

Les réparations de cet éclairage sont exclusivement réservées au service après-vente ou à des spécialistes autorisés.

Economies d'énergie

- Placez l'appareil dans un local sec et aérable. Veillez à ce que l'appareil ne soit pas directement exposé aux rayons solaires et qu'il ne se trouve pas à proximité d'une source de chaleur (par ex. radiateur, cuisinière).

Utilisez le cas échéant une plaque isolante.

- Attendez que les plats chauds aient refroidi avant de les ranger dans le compartiment congélateur.
- Déposez le produit congelé dans le compartiment réfrigérateur et profitez de son froid pour refroidir les produits alimentaires.
- Faites dégeler régulièrement la couche de givre présente dans la compartiment congélateur.
Une couche de givre gêne la communication du froid aux produits et accroît la consommation de courant.
- N'ouvrez la porte de l'appareil que le plus brièvement possible.
- Pour éviter une consommation accrue de courant, nettoyez occasionnellement le dos de l'appareil.

- Si présent :
Montez les écarteurs muraux pour parvenir à la quantité mentionnée d'énergie absorbée par l'appareil (voir la notice de montage). Un écart moins élevé par rapport au mur ne restreint pas le fonctionnement de l'appareil. Dans ce cas, l'énergie absorbée peut augmenter légèrement. Il ne faut pas dépasser un écart de 75 mm.
- L'agencement des pièces d'équipement n'influe pas sur l'énergie absorbée par l'appareil.

Bruits de fonctionnement

Bruits parfaitement normaux

Bourdonnement sourd

Les moteurs tournent (par ex. groupes frigorifiques, ventilateur).

Clapotis, sifflement léger ou gargouillis

Le fluide frigorigène circule dans les tuyaux.

Cliquetis

Le moteur, les interrupteurs ou les électrovannes s'allument / s'éteignent.

Éviter la génération de bruits

L'appareil ne repose pas d'aplomb

Veillez mettre l'appareil d'aplomb à l'aide d'un niveau à bulle. Ajustez ensuite l'horizontalité par les pieds à vis ou placez un objet dessous.

L'appareil touche quelque chose

Eloignez l'appareil de meubles ou d'appareils voisins.

Les bacs ou surfaces de rangement vacillent ou se coincent

Vérifiez les pièces amovibles puis remettez-les en place correctement.

Des bouteilles ou récipients se touchent

Eloignez légèrement les bouteilles ou récipients les uns des autres.

Remédier soi même aux petites pannes

Avant d'appeler le service après-vente (SAV) :

Vérifiez svp si vous ne pouvez pas remédier vous-même au dérangement à l'aide des instructions qui suivent.

Vous éviterez des dépenses inutiles car le déplacement du technicien du SAV vous sera facturé même pendant la période de garantie.

Dérangement	Cause possible	Remède
La température dévie fortement par rapport au réglage.		<p>Dans certains cas, il suffira d'éteindre l'appareil pendant 5 minutes.</p> <p>Si la température est trop élevée, vérifiez au bout de seulement quelques heures si un rapprochement de la température a eu lieu.</p> <p>Si la température est trop basse, vérifiez à nouveau la température le lendemain.</p>
Aucun voyant ne s'allume.	Coupure de courant ; disjoncteur disjoncté ; fiche mâle pas complètement branchée dans la prise.	Branchez la fiche mâle dans la prise de courant. Vérifiez s'il y a du courant, vérifiez les fusibles / disjoncteurs.
La température dans le compartiment réfrigérateur est trop basse.	Vous avez réglé la température trop basse.	Haussez la température (voir la section « Réglage de la température »)
Le fond du compartiment de réfrigération est mouillé.	Les rigoles à eau de dégivrage ou le trou d'écoulement sont bouchés.	Nettoyez les rigoles d'écoulement de l'eau de condensation et le tuyau d'écoulement voir « Nettoyage de l'appareil ». Fig. 14
La température régnant dans le compartiment congélateur est trop élevée.	Vous avez ouvert fréquemment l'appareil.	N'ouvrez pas l'appareil inutilement.
	Les orifices d'apport et d'évacuation d'air sont recouverts par des objets faisant obstacle.	Enlevez ces obstacles.
	Vous avez mis une assez grande quantité d'aliments à congeler.	Ne dépassez pas la capacité de congélation maximale.

Dérangement	Cause possible	Remède
L'appareil ne réfrigère pas, l'affichage de température et l'éclairage intérieur sont allumés.	L'appareil se trouve sur le mode Exposition.	Lancez l'autodiagnostic de l'appareil (voir le chapitre « Autodiagnostic de l'appareil »). Une fois le programme exécuté, l'appareil revient sur le service normal.

Autodiagnostic de l'appareil

Votre appareil est équipé d'un programme automatique d'autodiagnostic qui vous affiche les sources de défauts ; seul le service après-vente est en mesure de les supprimer.

Lancer l'autodiagnostic de l'appareil

Fig. 2

1. Éteignez l'appareil par la touche Marche / Arrêt 1 et attendez 5 minutes.
2. Allumez l'appareil par la touche Marche / Arrêt 1 et au cours des dix premières secondes, appuyez pendant 3-5 secondes sur la touche de réglage de la température 4 jusqu'à ce que la mention 2°C s'affiche à l'affichage de température 2.

Le programme d'autodiagnostic démarre lorsque les mentions de température s'allument les unes après les autres.

Si au bout d'un temps bref l'appareil affiche la température réglée avant l'autodiagnostic, ceci signifie qu'il fonctionne correctement.

Si la mention « super » 3 clignote pendant 10 secondes, cela signifie qu'il y a présence d'un défaut. Veuillez prévenir le service après-vente.

Terminer l'autodiagnostic de l'appareil

Une fois le programme exécuté, l'appareil revient sur le service normal.

Service après-vente

Pour connaître le service après-vente situé le plus près de chez vous, consultez l'annuaire téléphonique ou le répertoire des services après-vente (SAV). Veuillez indiquer au SAV le numéro de série (E-Nr.) de l'appareil et son numéro de fabrication (FD-Nr.).

Vous trouverez ces indications sur la plaque signalétique. Figure 16

Aidez-nous à éviter des déplacements inutiles : merci d'indiquer les numéros de série et de fabrication. Vous économiserez ainsi des suppléments de frais inutiles.

Commande de réparation et conseils en cas de dérangements

Vous trouverez les données de contact pour tous les pays dans l'annuaire ci-joint du service après-vente.

Avvertenze di sicurezza e potenziale pericolo

Prima di mettere in funzione l'apparecchio

Leggere attentamente tutte le istruzioni per l'uso ed il montaggio. Esse contengono importanti informazioni per l'installazione, l'uso e la manutenzione dell'apparecchio.

Il produttore non è responsabile se voi trascurate le indicazioni ed avvertenze del libretto d'istruzioni per l'uso.

Conservare tutta la documentazione per l'uso futuro oppure per eventuali successivi proprietari.

Elementi tecnici di sicurezza

Nei tubi del circuito di raffreddamento scorre una piccola quantità di refrigerante non inquinante, ma infiammabile (R600a). Non danneggia lo strato di ozono e non aumenta l'effetto serra. In caso di fuoriuscita, il refrigerante può ferire gli occhi o incendiarsi.

In caso di danni:

- tenere lontano dall'apparecchio fiamme o fonti di accensione,
- ventilare l'ambiente per alcuni minuti,
- spegnere l'apparecchio ed estrarre la spina di alimentazione elettrica,
- informare il Servizio Assistenza Clienti autorizzato.

La quantità di gas refrigerante contenuta nel vostro apparecchio, circa 8 gr. è indicata nella targhetta d'identificazione posta all'interno dell'apparecchio. Nel caso in cui il cavo di collegamento elettrico dovesse subire danni, è necessario sostituirlo, coinvolgere il servizio assistenza clienti autorizzato o un elettricista qualificato ad eseguire questa operazione.

Installazioni o riparazioni eseguite da personale non autorizzato, possono potenzialmente creare pericolo per l'utente e danni all'apparecchio. Le riparazioni vanno eseguite dal servizio assistenza clienti autorizzato

Le riparazioni vanno eseguite dal servizio assistenza clienti autorizzato o da personale qualificato ad eseguire questa operazione.

È consentito usare solo parti di ricambio originali del costruttore. Solo con l'impiego di detti componenti il costruttore garantisce che i requisiti di sicurezza del prodotto siano rispettati.

Il prolungamento del cavo elettrico di alimentazione deve essere eseguito dal servizio assistenza clienti autorizzato.

Nell'impiego quotidiano

- Non introdurre mai apparecchi elettrici nell'interno di questo elettrodomestico (es. apparecchi di riscaldamento, produttori di ghiaccio elettrici ecc.). Pericolo di esplosione!
- Non sbrinare o pulire mai l'apparecchio con una pulitrice a vapore. Il vapore può raggiungere parti elettriche e provocare un cortocircuito. Pericolo di scarica elettrica!
- Non utilizzare oggetti appuntiti o affilati per rimuovere la brina o il ghiaccio. E' possibile danneggiare i raccordi del circuito refrigerante, che rende inservibile l'apparecchio. Il gas fuoriuscendo per effetto della pressione, può provocare irritazioni agli occhi.
- Non conservare nell'apparecchio prodotti contenenti propellenti gassosi combustibili (per es. bombolette spray) e sostanze infiammabili. Pericolo di esplosione!
- Non usare impropriamente lo zoccolo, i cassettei estraibili, le porte ecc. quale punto di appoggio o come sostegno.
- Per lo sbrinamento e la pulizia estrarre la spina d'alimentazione o disinserire l'interruttore di sicurezza. Evitare di esercitare trazioni sul cordone elettrico, ma impugnare correttamente la spina.
- Conservare alcool ad alta gradazione in un contenitore ermeticamente chiuso, e posto in posizione verticale.

- Evitare che olii o grassi imbrattino parti plastiche o le guarnizioni delle porte. I grassi aggrediscono il materiale plastico e la guarnizione della porta diventano fragili e porose.

- Non ostruire le aperture di passaggio dell'aria di aereazione dell'apparecchio.

- **Evitare pericoli a bambini e persone a rischio:**

Sono esposti a pericolo i bambini e le persone con limiti fisici, psichici o percettivi ed altresì persone, sprovviste di sufficiente conoscenza del sicuro funzionamento dell'apparecchio.

Accertarsi che i bambini e le persone a rischio abbiano ben compreso i pericoli.

Una persona responsabile della sicurezza è tenuto a sorvegliare o istruire i bambini e le persone a rischio in rapporto con l'apparecchio.

Permettere l'uso dell'apparecchio solo a bambini in età di 8 anni o superiore.

Sorvegliare i bambini durante la pulizia e la manutenzione.

Non permettere che i bambini giochino con l'apparecchio.

- Non conservare nel congelatore liquidi in bottiglia e lattine (specialmente le bevande contenenti anidride carbonica). Bottiglie e lattine possono rompersi!

- Non mettere in bocca alimenti congelati appena presi dal congelatore. Pericolo di ustioni!

- Evitare il contatto prolungato delle mani con alimenti congelati, ghiaccio o i raccordi dell'evaporatore ecc. Pericolo di ustioni!

Bambini in casa

- Non abbandonare parti dell'imballaggio che possano essere fonte di gioco per i bambini. Pericolo di soffocamento causato da scatole di cartone, fogli di plastica, polistirolo!
- L'apparecchio non è un giocattolo per bambini!
- Per apparecchi con serratura della porta: conservare la chiave fuori della portata dei bambini!

Norme generali

L'apparecchio è idoneo

- per raffreddare e congelare alimenti,
- per preparare ghiaccio.

Questo apparecchio è destinato all'uso domestico privato nelle famiglie ed all'ambiente domestico.

L'apparecchio è schermato contro i radiodisturbi secondo la direttiva UE 2004/108/EC.

La tenuta ermetica del circuito del freddo è stata controllata.

Questo prodotto è conforme alle pertinenti norme di sicurezza per gli apparecchi elettrici (EN 60335-2-24).

Questo apparecchio è progettato solo per l'utilizzo fino ad un'altezza di massimo 2000 metri sul livello del mare.

Avvertenze per lo smaltimento

Smaltimento dell'imballaggio

L'imballaggio ha protetto l'apparecchio da eventuali danni da trasporto. Tutti i materiali impiegati sono Eco-Compatibili e riciclabili. Il Vostro contributo: smaltite l'imballaggio secondo la vigenti norme.

Chiedere informazioni circa le piattaforme di smaltimento locale alla propria amministrazione comunale.

Rottamazione di un apparecchio dismesso

Gli apparecchi dismessi dispongono ancora di un valore residuo! Un corretto smaltimento nel rispetto dell'ecologia, permette di recuperare materie prime pregiate.



Questo apparecchio dispone di contrassegno ai sensi della direttiva europea 2012/19/UE in materia di apparecchi elettrici ed elettronici (waste electrical and electronic equipment - WEEE).

Questa direttiva definisce le norme per la raccolta e il riciclaggio degli apparecchi dismessi valide su tutto il territorio dell'Unione Europea.

Avviso

In caso di apparecchi fuori uso

1. Estrarre la spina di alimentazione.
2. Troncare il cavo elettrico di collegamento e rimuoverlo unitamente alla spina.
3. Non estrarre i ripiani e i contenitori, questo rende più difficile ai bambini di entrare nel vano frigo dell'apparecchio!
4. Vietare ai bambini di giocare con un apparecchio dismesso. Pericolo di asfissia!

I frigoriferi contengono gas nel circuito refrigerante e gas nell'isolamento. Refrigerante e gas devono essere smaltiti in modo appropriato. Evitare di danneggiare i raccordi del circuito refrigerante, durante il conferimento dell'apparecchio alla piattaforma di riciclaggio.

Dotazione

Dopo il disimballo controllare l'apparecchio per accertare eventuali danni di trasporto.

In caso di contestazioni rivolgersi al Vs. fornitore, presso il quale l'apparecchio è stato acquistato.

La dotazione comprende i seguenti componenti:

- Apparecchio
- Accessori (a secondo del modello)
- Busta con il materiale utile al montaggio
- Istruzioni per l'uso
- Istruzioni per il montaggio
- Libretto del servizio assistenza clienti autorizzato

- Allegato di garanzia convenzionale
- Informazioni sul consumo energetico e sui possibili rumori

Osservare la temperatura ambiente e la ventilazione del locale

Temperatura ambiente

L'apparecchio è progettato per una specifica classe climatica. In funzione di questa, l'apparecchio può essere usato alle seguenti temperature ambientali.

La classe climatica è indicata nella targhetta porta-dati. Figura **16**

Classe climatica	Temperatura ambiente ammessa
SN	da +10 °C a 32 °C
N	da +16 °C a 32 °C
ST	da +16 °C a 38 °C
T	da +16 °C a 43 °C

Avvertenza

L'apparecchio è perfettamente efficiente nei limiti di temperatura ambiente della classe climatica indicata. Se un apparecchio della classe climatica SN viene messo in funzione a temperature ambiente inferiori, possono essere esclusi danni all'apparecchio fino ad una temperatura di +5 °C.

Ventilazione

Figura **3**

L'aria sulla parete posteriore dell'apparecchio si riscalda. L'aria riscaldata deve poter defluire liberamente. Altrimenti il refrigeratore deve lavorare di più. Questo aumenta il consumo di energia elettrica. Perciò: evitare assolutamente di coprire o di ostruire le aperture di afflusso e deflusso dell'aria!

Collegare l'apparecchio

Dopo avere posizionato l'apparecchio, attendere circa 1 ore prima di metterlo in funzione, questo assicura che l'olio lubrificante si raccolga nella parte bassa del motore e non penetri nel circuito di raffreddamento.

Pulire l'interno dell'apparecchio prima di attivarne la funzione (vedi capitolo «Pulizia dell'apparecchio»).

Allacciamento elettrico

La presa elettrica deve essere vicino all'apparecchio ed accessibile anche ad installazione avvenuta dell'apparecchio.

L'apparecchio è conforme alla classe d'isolamento I. Collegare l'apparecchio a tensione alternata di 220–240 V/ 50 Hz utilizzando una presa elettrica dotata di connettore di messa a terra. La presa deve essere protetta con dispositivo elettrico di sicurezza da 10–16 A.

Per apparecchi, che vengono impiegati in paesi non europei, controllare se la tensione indicata corrisponda ai valori della locale rete elettrica. Questi dati sono riportati nella targhetta portadati. Figura **16**

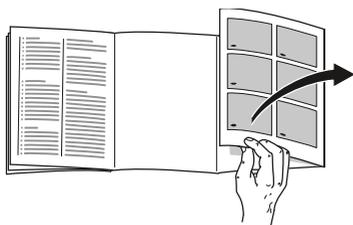


Avviso

I nostri apparecchi possono essere collegati ad un inverter sinusoidale di rete.

Gli inverter di rete vengono utilizzati in abbinamento a impianti fotovoltaici e collegati direttamente alla rete elettrica pubblica. Usare inverter sinusoidali nel caso di soluzioni speciali (es. imbarcazioni oppure nelle baite in montagna), laddove non sia disponibile un collegamento elettrico diretto alla rete pubblica.

Conoscere l'apparecchio



Svolgere l'ultima pagina con le figure. Questo libretto d'istruzioni per l'uso è valido per vari modelli, pertanto le dotazioni possono variare. Nelle illustrazioni sono possibili differenze.

Figura 1

* Non in tutti i modelli.

- 1-4 Elementi di comando
- 5 Illuminazione (LED)
- 6 Ripiano di vetro nel frigorifero
- 7 Cassetto per verdure
- 8 Balconcini per uova *
- 9 Ripiano per bottiglie grandi
- 10 Cassetto surgelati (piccolo)
- 11 Ripiano di vetro nel congelatore
- 12 Cassetto surgelati (grande)
- 13 Scarico acqua di sbrinamento
- 14 Piedini regolabili

- A Frigorifero
- B Congelatore

Elementi di comando

Figura 2

- 1 **Pulsante Acceso/Spento**
Serve per accendere e spegnere l'intero apparecchio.
- 2 **Indicatore temperatura del frigorifero**
I numeri corrispondono alle temperature del frigorifero regolate in °C.
- 3 **Indicatore super-congelamento**
È accesa solo quando il super-congelamento è in funzione.
- 4 **Pulsante di regolazione temperatura frigorifero**
Con il pulsante si regola la temperatura del frigorifero.

Accendere l'apparecchio

Figura 2

Accendere l'apparecchio con il pulsante Acceso/Spento 1.

L'apparecchio inizia a raffreddare.

Quando la porta è aperta l'illuminazione è accesa.

Consigliamo una regolazione di +4 °C.

Istruzioni per il funzionamento

- Dopo l'accensione possono trascorrere diverse ore prima che le temperature regolate vengano raggiunte.
Durante questo periodo evitare di introdurre alimenti nell'apparecchio.
- Durante il funzionamento del refrigeratore, sulla parete posteriore nel frigorifero si formano goccioline d'acqua o brina, ciò è determinato dal funzionamento. Non è necessario raschiare lo strato di brina o asciugare le goccioline d'acqua. La parete posteriore si sbrina automaticamente. L'acqua di sbrinamento si raccoglie nel convogliatore di scarico, figura **14**, scorre sul gruppo frigorifero e qui evapora.
- Il perimetro anteriore dell'apparecchio è leggermente caldo, questo impedisce la formazione di condensato nella zona della guarnizione della porta.
- Se la porta del congelatore, dopo averla chiusa, oppone resistenza ad una nuova apertura, attendere un attimo finché le pressioni interne non si siano compensate.
- A causa del sistema di raffreddamento, le griglie di congelamento in più punti possono ricoprirsi rapidamente di brina. Ciò non influenza il funzionamento o il consumo di energia elettrica. Lo sbrinamento diventa necessario solo quando su tutta la superficie della griglia di congelamento si è formato uno strato di brina o ghiaccio con uno spessore superiore a 5 mm.

Regolare la temperatura

Figura **2**

Frigorifero

La temperatura può essere regolata da +2 °C a +8 °C.

Premere ripetutamente il pulsante di regolazione temperatura 4 finché non è viene raggiunta la temperatura del frigorifero desiderata.

L'ultimo valore regolato viene memorizzato. La temperatura regolata è visualizzata nel display della temperatura 2.

Congelatore

La temperatura nel congelatore dipende dalla temperatura del vano frigorifero.

Più basse temperature del frigorifero provocano anche più basse temperature del congelatore.

Capacità utile totale

I dati di volume utile sono indicati sulla targhetta d'identificazione dell'apparecchio. Figura **16**

Sfruttare interamente il volume utile

Per sistemare la quantità massima di surgelati, tutte le parti dell'attrezzatura interna possono essere rimosse. Gli alimenti possono essere accatastati direttamente sui ripiani e sul fondo del congelatore.

Rimozione degli accessori

Estrarre i cassetti surgelati fino all'arresto, sollevarli avanti ed estrarli. Figura **5**

Il frigorifero

Il frigorifero è il luogo di conservazione ideale per alimenti pronti, prodotti da forno, conserve alimentari, latte condensato e formaggi duri.

Tenere presente nella sistemazione

Sistemare gli alimenti ben confezionati oppure coperti. Aroma, colore e freschezza sono salvaguardati. Inoltre si evitano passaggi di aromi o alterazioni del colore di contenitori plastici.

Avvertenza

Evitare che gli alimenti vengano a contatto con la parete di fondo. In tal caso la circolazione dell'aria viene impedita.

Durante il funzionamento attivo, le confezioni degli alimenti possono attaccarsi alla parete di fondo.

Considerare le zone più fredde nel frigorifero

La circolazione dell'aria nel frigorifero, genera delle zone con temperature differenti:

- La zona più fredda è nel contenitore estraibile. Figura **4**

Avvertenza

Conservare nella zona più fredda gli alimenti delicati (per es. pesce, salsiccia, carne).

- La zona meno fredda è nella parte più alta della porta.

Avvertenza

Conservare nelle zone meno fredde ad es. formaggio duro e burro. Il formaggio può così continuare a diffondere il suo aroma e il burro resta spalmabile.

Congelatore

Usare il congelatore

- Per conservare alimenti surgelati.
- Per produrre cubetti di ghiaccio.
- Per il congelamento di alimenti.

Avvertenza

Attenzione che la porta del congelatore sia chiusa correttamente! Se la porta è aperta gli alimenti surgelati si scongelano. Il congelatore forma molto ghiaccio. Inoltre: spreco di energia a causa di alto consumo di corrente elettrica!

Max. capacità di congelamento

Indicazioni sulla max. possibilità di congelamento in 24 ore sono riportate sulla targhetta d'identificazione. Figura **16**

Condizioni per la max. capacità di congelamento

- Prima di introdurre prodotti freschi inserire il super congelamento (vedi il capitolo «Super congelamento»).
- Rimuovere gli accessori. Accumulare gli alimenti direttamente sui ripiani e sul fondo del congelatore.
- Congelare le quantità più grandi di alimenti preferibilmente nello scomparto superiore. Qui essi vengono congelati molto rapidamente e perciò anche salvaguardandone le proprietà.
- Congelare gli alimenti freschi possibilmente vicino alle pareti laterali.

Congelare e conservare

Acquisto di alimenti surgelati

- La confezione non deve essere danneggiata.
- Rispettare la data di conservazione.
- La temperatura nell'espositore-congelatore di vendita deve essere -18 °C o inferiore.
- Trasportare gli alimenti surgelati possibilmente in una borsa termica e conservarli poi al più presto possibile nel congelatore.

Congelare gli alimenti

- Per il congelamento utilizzare solo alimenti freschi ed integri.
- Non mettere gli alimenti da congelare in contatto con quelli congelati.
- Conservare gli alimenti in confezioni ermetiche, per evitare che perdano il loro gusto o possano essiccarsi.

Conservazione degli alimenti congelati

Per garantire la perfetta circolazione dell'aria, introdurre il cassetto surgelati fino all'arresto.

Per conservare una grande quantità di alimenti, è possibile collocarli direttamente sui ripiani di vetro e sul fondo del congelatore.

1. A tal fine estrarre tutti i cassetti surgelati.
2. Estrarre i cassetti surgelati fino all'arresto, sollevarli avanti ed estrarli. Figura **5**

Congelamento di alimenti freschi

Per il congelamento utilizzare solo alimenti freschi ed integri.

Per conservare al meglio valore nutritivo, aroma e colore, sbollentare la verdura prima di congelarla. Non è necessario sbollentare melanzane, peperoni, zucchine ed asparagi.

In libreria sono reperibili pubblicazioni sul congelamento e la sbollentatura.

Avvertenza

Non mettere gli alimenti da congelare in contatto con quelli congelati.

- Sono idonei per il congelamento:
Prodotti da forno, pesce e frutti di mare, carne, selvaggina, pollame, verdura, frutta, erbe aromatiche, uova senza guscio, latticini, come formaggio, burro e ricotta, pietanze pronte e residui vivande, come minestre, piatti unici, carne e pesce cotti a fuoco lento, vivande di patate, sformati e dolci.
- Non sono idonei per il congelamento:
Tipi di ortaggi, che solitamente si consumano crudi, come insalate in foglia o ravanelli, uova nel guscio, uva, mele intere, pere e pesche, uova sode, yogurt, latte cagliato, panna acida, crème fraîche e maionese.

Confezionamento di alimenti surgelati

Conservare gli alimenti in confezioni ermetiche, per evitare che perdano il loro gusto o possano essiccarsi.

1. Introdurre l'alimento nella confezione.
2. Fare uscire l'aria.
3. Chiudere la confezione ermeticamente.
4. Scrivere sulla confezione il contenuto e la data di congelamento.

Imballaggio idoneo:

pellicola di plastica, pellicola tubolare di polietilene, fogli di alluminio, contenitori per surgelati.

Questi prodotti sono in vendita nel commercio specializzato.

Imballaggio non idoneo:

carta per imballaggio, carta pergamena, cellofan, sacchetti per rifiuti e sacchetti per la spesa usati.

Sono idonei per chiudere le confezioni:

anelli di gomma, clip di plastica, fili per legare, nastri adesivi resistenti al freddo e simili.

I sacchetti e la pellicola tubolare di polietilene possono essere sigillati mediante saldatura con un apposito apparecchio.

Durata di conservazione dei surgelati

La durata di conservazione dipende dal tipo di alimento.

Ad una di temperatura di $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$:

- Pesce, salsiccia, pietanze pronte, prodotti da forno:
fino a 6 mesi
- Formaggio, pollame, carne:
fino a 8 mesi
- Verdura, frutta:
fino a 12 mesi

Super-congelamento

Per conservare vitamine, valori nutritivi, aspetto e gusto, gli alimenti devono essere congelati completamente, anche nell'interno, nel tempo più breve possibile.

Per evitare un indesiderato aumento della temperatura, inserire il super-congelamento alcune ore prima di introdurre alimenti freschi.

In linea di massima sono sufficienti 4–6 ore.

Dopo l'inserimento l'apparecchio funziona costantemente, nel congelatore si raggiunge una temperatura molto bassa.

Se si vuole utilizzare la max. possibilità di congelamento, il super-congelamento deve essere attivato 24 ore prima di introdurre gli alimenti freschi.

Le quantità di alimenti più piccole (fino ad 2 kg) possono essere congelate senza super-congelamento.

Accendere e spegnere

Figura **2**

Premere ripetutamente il pulsante di regolazione temperatura 4, finché non si accende la spia super 3.

Dopo 2½ giorni il super-congelamento si disinserisce automaticamente.

Decongelare surgelati

A seconda del genere e dell'uso, utilizzare una delle seguenti possibilità:

- a temperatura ambiente
- nel frigorifero
- nel forno elettrico, con/senza ventola aria calda
- nel forno a microonde



Attenzione

Non ricongelare gli alimenti parzialmente o completamente decongelati. Questi possono essere di nuovo congelati solo dopo avere preparato (mediante qualsiasi tipo di cottura) pietanze pronte all'uso.

Non utilizzare più la durata max. di conservazione.

Dotazione

(non in tutti i modelli)

Ripiani in vetro

Figura **6**

I ripiani interni possono essere spostati secondo la necessità: A tal fine tirare il ripiano verso l'esterno, sollevarlo avanti e poi estrarlo.

Cassetto per verdure con regolatore di umidità

Figura 7

Per creare il clima di conservazione ottimale per verdura e frutta, a seconda della quantità conservata, dal cassetto per verdure si può regolare l'umidità dell'aria:

- piccole quantità di frutta e verdura – alta umidità dell'aria
- grandi quantità di frutta e verdura – minore umidità dell'aria

Avvertenze

- Per la conservazione ottimale della qualità e dell'aroma di frutta (ad es. ananas, banane, papaie ed agrumi) e verdura (ad es. melanzane, cetrioli, zucchine, peperoni, pomodori e patate) che temono il freddo, conservarle fuori del frigorifero a temperature di +8 °C a +12 °C circa.
- A seconda della quantità e del tipo del prodotto conservato, nel cassetto per verdure può formarsi condensa. Rimuovere la condensa con un panno asciutto e adattare l'umidità dell'aria nel cassetto per verdure con il regolatore di umidità.

Ripiano bottiglie

Figura 8

Sul ripiano bottiglie si possono deporre in sicurezza le bottiglie.

Balconcino della porta

Figura 9

Sollevare ed estrarre il balconcino.

Ferma bottiglie

Figura 10

Il ferma bottiglie impedisce la caduta delle bottiglie durante l'apertura o la chiusura della porta.

Cassetto surgelati (grande)

Figura 11/12

Per conservare surgelati di grandi dimensioni, come ad es. tacchini, anatre ed oche.

Avvertenza

La piastra di separazione (se disponibile) non può essere estratta.

Accumulatori del freddo

Figura 11

L'accumulatore del freddo ritarda il riscaldamento degli alimenti conservati in caso d'interruzione dell'energia elettrica o di guasto. La durata massima di conservazione si raggiunge deponendo l'accumulatore di freddo sopra gli alimenti nello scomparto superiore.

Vaschetta per ghiaccio

Figura 12

1. Riempire la vaschetta del ghiaccio per $\frac{3}{4}$ con acqua e riporla nel congelatore.
2. Staccare la vaschetta del ghiaccio eventualmente attaccata solo con un oggetto non acuminato (manico di cucchiaino).
3. Per staccare i cubetti di ghiaccio mettere brevemente la vaschetta sotto acqua corrente oppure torcerla leggermente.

Adesivo «OK»

(non in tutti i modelli)

Con l'adesivo «OK» è possibile controllare se nel frigorifero sono stati raggiunti i range di temperatura sicuri consigliati per gli alimenti (+4 °C o temperatura inferiore). Se l'adesivo non indica «OK», ridurre progressivamente la temperatura.

Avvertenza

Dopo la messa in funzione dell'apparecchio possono passare fino a 12 ore prima che sia raggiunta la temperatura regolata.



Corretta regolazione

Spegnere e mettere fuori servizio l'apparecchio

Disattivare l'apparecchio

Figura **2**

Premere il pulsante Acceso/Spento 1. Il display della temperatura 2 si spegne e il refrigeratore si ferma.

Mettere fuori servizio l'apparecchio

Quando non si usa l'apparecchio per un lungo periodo:

1. Spegnere l'apparecchio.
 2. Estrarre la spina di alimentazione o disinserire il dispositivo elettrico di sicurezza.
 3. Pulire l'apparecchio.
 4. Lasciare aperta la porta dell'apparecchio.
-

Scongelamento

Frigorifero

Lo sbrinamento è automatico.

L'acqua di sbrinamento defluisce, attraverso i convogliatori e il foro di scarico, verso la vaschetta di evaporazione dell'apparecchio.

Congelatore

Per evitare che gli alimenti si scongelino, anche parzialmente, il congelatore non sbrina automaticamente. Uno spesso strato di ghiaccio impedisce il passaggio del freddo ai prodotti congelati ed aumenta il consumo di corrente elettrica. Eliminare regolarmente lo strato di brina.



Attenzione

Non raschiare lo strato di brina oppure il ghiaccio con un coltello o con un oggetto acuminato. Così facendo si possono danneggiare i raccordi del circuito refrigerante. Il gas fuoriuscendo sotto effetto della pressione, può provocare infiammazione agli occhi.

Procedere come segue:

Avvertenza

Inserire il super-congelamento ca. 4 ore prima dello sbrinamento, per portare gli alimenti ad una temperatura molto bassa e poterli così conservare più a lungo a temperatura ambiente.

1. Per lo sbrinamento spegnere l'apparecchio.
2. Estrarre la spina di alimentazione o disinserire il dispositivo elettrico di sicurezza.
3. Conservare i cassetti surgelati con gli alimenti in un luogo fresco. Disporre sugli alimenti gli accumulatori del freddo (se disponibili).
4. Aprire lo scarico dell'acqua di sbrinamento. Figura **13**
5. Per raccogliere l'acqua di sbrinamento si può utilizzare il balconcino per bottiglie grandi. A tal fine estrarre il balconcino per bottiglie grandi (vedi il capitolo Pulire l'apparecchio) e metterlo sotto lo scarico dell'acqua di sbrinamento aperto.
6. Per accelerare lo sbrinamento, mettere nell'apparecchio due pentole con acqua bollente ciascuna su un sottopentola.
7. Dopo lo sbrinamento, vuotare l'acqua raccolta. Raccogliere con una spugna l'acqua di sbrinamento residua sul fondo del congelatore.
8. Chiudere lo scarico dell'acqua di sbrinamento.
9. Inserire di nuovo nella porta il balconcino per bottiglie grandi.
10. Dopo lo sbrinamento collegare ed accendere di nuovo l'apparecchio.

Pulizia dell'apparecchio



Attenzione

- Non utilizzare prodotti per pulizia e solventi chimici contenenti sabbia, cloro o acidi.
- Non usare spugne abrasive o spugne che graffiano.
Sulle superfici metalliche potrebbe formarsi macchie da corrosione.
- Non lavare mai in lavastoviglie i ripiani ed i contenitori.
Questi elementi si possono deformare!

Procedere come segue:

1. Prima di iniziare la pulizia spegnere l'apparecchio.
2. Estrarre la spina di alimentazione o disinserire il dispositivo di sicurezza.
3. Estrarre gli alimenti surgelati e depositarli in un luogo fresco. Disporre l'accumulatore del freddo (se disponibile) sugli alimenti.
4. Attendere lo sbrinamento dello strato di brina.
5. Pulire l'apparecchio con un panno morbido e acqua tiepida leggermente saponata. Evitare che l'acqua penetri nell'unità di illuminazione.
6. Lavare la guarnizione della porta solo con acqua pulita e poi asciugarla con cura.
7. Dopo la pulizia: ricollegare ed accendere l'apparecchio.
8. Introdurre di nuovo i surgelati.

Dotazione

Per la pulizia tutte le parti mobili dell'apparecchio possono essere estratte.

Estrarre i ripiani di vetro

Figura **6**

Solleverare il ripiani di vetro, tirarli in avanti, abbassarli e ruotarli lateralmente.

Pannello dello scarico dell'acqua di sbrinamento

Per pulire il convogliatore dell'acqua di sbrinamento staccare il ripiano in vetro sopra il cassetto verdura, figura **1**/7, dal pannello dello scarico dell'acqua di sbrinamento:

1. Estrarre il ripiano in vetro.
2. Sollevare il pannello dello scarico dell'acqua di sbrinamento ed estrarlo.
Figura **14**

Avvertenza

Per il libero deflusso dell'acqua di sbrinamento, pulire regolarmente il convogliatore di drenaggio dell'acqua di sbrinamento ed il foro di scarico utilizzando bastoncini cotonati o simili.

Estrarre i contenitori

Figura **5**

Estrarre i contenitori fino all'arresto, sollevarli avanti ed estrarli.

Cassetto verdura

(non in tutti i modelli)

Il pannello anteriore del cassetto verdura può essere rimosso per la pulizia.

Premere consecutivamente i pulsanti laterali e ciò facendo rimuovere il pannello del cassetto verdura.

Figura **15**

Rimozione dei balconcini dalla porta

Figura **9**

Solleverare ed estrarre i balconcini.

Odori

Nel caso che si avvertano odori sgradevoli:

1. Accendere l'apparecchio con il pulsante Acceso/Spento. Figura **2**/1
2. Estrarre tutti gli alimenti dall'apparecchio.
3. Pulire l'interno dell'apparecchio (vedi capitolo «Pulizia dell'apparecchio»).
4. Pulire tutte le confezioni.
5. Per impedire la formazione di odore, confezionare ermeticamente gli alimenti che emanano forte odore.
6. Accendere di nuovo l'apparecchio.
7. Sistemare gli alimenti.
8. Dopo 24 ore controllare se si è di nuovo sviluppato odore.

Illuminazione (LED)

L'apparecchio è dotato di un'illuminazione a LED esente da manutenzione.

Riparazioni a questa illuminazione deve essere eseguite solo dal Servizio Assistenza Clienti autorizzato.

Risparmiare energia

- Installare l'apparecchio un in ambiente asciutto ventilabile. L'apparecchio non deve essere esposto direttamente al sole o vicino ad una fonte di calore (per es. calorifero, stufa).
Altrimenti usare un pannello isolante.
- Lasciare raffreddare gli alimenti e le bevande, se caldi, prima di introdurli nell'apparecchio.
- Per scongelare un alimento surgelato metterlo nel frigorifero, si utilizza così il freddo del surgelato per il raffreddamento degli alimenti.
- Sbrinare regolarmente lo strato di brina nel congelatore.
Uno spesso strato di ghiaccio impedisce il passaggio del freddo agli alimenti congelati ed aumenta il consumo d'energia elettrica.
- Aprire la porta dell'apparecchio il tempo più breve possibile.
- Per evitare un elevato consumo di energia elettrica, pulire di tanto in tanto la parte posteriore dell'apparecchio.
- Se disponibile:
Per evitare sprechi di energia, applicare i distanziatori dal muro (vedi Istruzioni per il montaggio). Una minore distanza dal muro non influisce sulla funzionalità dell'apparecchio. Può tuttavia causare una piccola aumentazione di assorbimento di energia. Non superare la distanza di 75 mm.
- La disposizione delle parti dell'attrezzatura non ha influenza sull'assorbimento di energia dell'apparecchio.

Rumori di funzionamento

Rumori normali

Ronzio

Motori in funzione (ad es. gruppi frigoriferi, ventilatore).

Gorgoglio, scroscio o fruscio

Derivano dal gas refrigerante, che circola nei i raccordi del circuito refrigerante.

Breve scatto

Motore, interruttori ed elettrovalvole s'inseriscono/disinseriscono.

Evitare i rumori

L'apparecchio non è correttamente livellato

Livellare l'apparecchio con una livella a bolla d'aria. A tal fine utilizzare i piedini a vite o inserire uno spessore.

L'apparecchio è in contatto laterale

Allontanare l'apparecchio dai mobili o apparecchi con i quali è in contatto.

I contenitori o i ripiani traballano o non sono correttamente inseriti

Controllare le parti estraibili ed eventualmente inserirle di nuovo correttamente.

I contenitori all'interno dell'apparecchio si toccano tra loro

Allontanare un poco le bottiglie o i contenitori.

Eliminare piccoli guasti

Prima di rivolgersi al customer service:

provare ad eliminare autonomamente l'inconveniente con l'aiuto delle seguenti istruzioni.

L'intervento del Servizio Assistenza Clienti in caso di corretto funzionamento del prodotto, è a carico del consumatore.

Guasto	Causa possibile	Rimedio
La temperatura si discosta notevolmente dalle impostazioni iniziali.		In alcuni casi basta spegnere l'apparecchio per 5 minuti. Se la temperatura è troppo alta, controllare dopo qualche ora se vi è stata una normalizzazione della temperatura. Se la temperatura è troppo bassa, ricontrollare la temperatura il giorno seguente.
Tutte le spie spente.	Interruzione dell'energia elettrica; è scattato il dispositivo elettrico di sicurezza; la spina d'alimentazione non è inserita correttamente.	Collegare la spina di alimentazione. Controllare se vi è energia elettrica e controllare il dispositivo elettrico di sicurezza.
La temperatura nel frigorifero è troppo bassa.	La temperatura è regolata su valori troppo bassi.	Regolare una temperatura più alta (vedi il capitolo «Regolare la temperatura»).
Il fondo del vano frigorifero è bagnato.	I convogliatori di scolo dell'acqua di sbrinamento o il foro di scarico sono otturati.	Pulire i convogliatori dell'acqua di sbrinamento ed il foro di scarico (vedi «Pulire l'apparecchio»). Figura 14
La temperatura nel congelatore è troppo alta.	Frequente apertura della porta dell'apparecchio.	Non aprire inutilmente la porta dell'apparecchio.
	I passaggi dell'aria per l'aerazione sono ostruiti.	Liberare le aperture.
L'apparecchio non raffredda, le spie di temperatura e l'illuminazione sono accese.	Congelamento di grandi quantità di alimenti freschi.	Non superare la quantità massima di congelamento.
	Il programma «dimostrativo» è attivo.	Avviare l'autotest dell'apparecchio (vedi capitolo «Autotest dell'apparecchio»). Alla fine del programma l'apparecchio passa in modalità funzionamento automatico.

Autotest dell'apparecchio

Questo apparecchio dispone di un programma automatico di autotest che individua cause ed inconvenienti che possono essere eliminati solo dal Servizio Assistenza Clienti.

Avviare l'autotest dell'apparecchio

Figura **2**

1. Spegnere l'apparecchio con il pulsante Acceso/Spento 1 ed attendere 5 minuti.
2. Accendere l'apparecchio con il pulsante Acceso/Spento 1 ed entro i 10 secondi seguenti mantenere premuto per 3-5 secondi il pulsante di regolazione temperatura 4 finché il display della temperatura 2 non indica 2 °C.

Il programma di autotest si avvia se i display della temperatura si accendono entrambi.

Se l'apparecchio dopo breve tempo visualizza la temperatura regolata prima dell'autotest, tutto è regolare.

Se la spia super lampeggia 3 per 10 secondi, è presente un malfunzionamento.

Informare il Servizio Assistenza Clienti.

Terminare l'autotest dell'apparecchio

Alla fine del programma l'apparecchio passa in modalità funzionamento automatico.

Servizio di assistenza clienti

Trovate un centro del servizio di assistenza clienti nelle vostre vicinanze nell'elenco telefonico o nella rubrica del servizio di assistenza clienti. Comunicate al servizio di assistenza la sigla del prodotto (E-Nr.) e il numero di fabbricazione (FD-Nr.) dell'apparecchio.

Trovate questi dati sulla targhetta identificativa. Figura **16**

Indicando il prodotto e il numero di fabbricazione contribuite ad evitare interventi a vuoto e a evitare spese supplementari.

Ordine di riparazione e consulenza in caso di guasti

Trovate i dati di contatto di tutti i paesi nell'accluso elenco dei centri di assistenza clienti.

Veiligheidsbepalingen en waarschuwingen

Voordat u het apparaat in gebruik neemt

Lees de gebruiksaanwijzing en het installatievoorschrift nauwkeurig door. U vindt daarin belangrijke informatie over plaatsing, gebruik en onderhoud van het apparaat.

De fabrikant aanvaardt geen aansprakelijkheid als de aanwijzingen en waarschuwingen in de gebruiksaanwijzing niet in acht worden genomen. Bewaar de gebruiksaanwijzing en het montagevoorschrift voor later gebruik of voor een eventuele latere bezitter.

Technische veiligheid

Door de leidingen van het koelcircuit stroomt een kleine hoeveelheid milieuvriendelijk, maar brandbaar koelmiddel (R600a). Dit is niet schadelijk voor de ozonlaag en verhoogt het broeikas effect niet. Vrijkomend koelmiddel kan echter oogletsel veroorzaken of vlam vatten.

Bij beschadiging

- Open vuur of andere ontstekingsbronnen uit de buurt van het apparaat houden;
- Ruimte gedurende een paar minuten goed luchten;
- Apparaat uitschakelen en de stekker uit het stopcontact trekken;
- Contact opnemen met de Servicedienst.

Hoe meer koelmiddel het apparaat bevat, des te groter moet de ruimte zijn waarin het apparaat wordt opgesteld. In een te kleine ruimte kan bij een lek een ontvlambaar mengsel van gas en lucht ontstaan.

Per 8 g koelmiddel moet het vertrek minstens 1 m³ groot zijn. De hoeveelheid koelmiddel in uw apparaat vindt u op het typeplaatje aan de binnenkant van het apparaat.

Als de aansluitkabel van het apparaat beschadigd raakt, moet deze worden vervangen door de fabrikant, de klantenservice of een andere gekwalificeerde persoon. Onvakkundige installatie en reparaties kunnen groot gevaar opleveren voor de bezitter.

Reparaties mogen uitsluitend worden uitgevoerd door de fabrikant, de klantenservice of een andere gekwalificeerde persoon.

Er mogen alleen originele onderdelen van de fabrikant gebruikt worden. Alleen bij deze onderdelen garandeert de fabrikant dat ze aan de veiligheidseisen voldoen.

Een verlengsnoer voor de aansluitkabel mag uitsluitend via de klantenservice worden aangeschaft.

Bij het gebruik

- Nooit elektrische apparaten in het apparaat gebruiken (bijv. verwarmingsapparaten, elektrische ijsmaker etc.). Explosiegevaar!
- Het apparaat nooit met een stoomreiniger ontdoeien of schoonmaken! De hete stoom kan in de elektrische onderdelen terechtkomen en kortsluiting veroorzaken. Gevaar van elektrische schok!
- Gebruik geen puntige of scherpe voorwerpen om een laag ijs of rijp te verwijderen. U kunt hierdoor de koelleidingen beschadigen. Koelmiddel dat naar buiten spuit kan vlam vatten oftot oogletsel leiden.
- Geen producten met brandbare drijfgassen (bijv. spuitbussen) en geen explosieve stoffen in het apparaat opslaan. Explosiegevaar!
- Plint, uittrekbare manden of laden, deuren etc. niet als opstapje gebruiken of om op te leunen.
- Om te ontdoeien of schoon te maken: stekker uit het stopcontact trekken resp. de zekering uitschakelen of losdraaien. Altijd aan de stekker trekken, nooit aan de aansluitkabel.
- Dranken met een hoog alcoholpercentage altijd goed afgesloten en staand bewaren.
- Geen olie of vet gebruiken op kunststof onderdelen en deurdichtingen. Ze kunnen poreus worden.
- De be- en ontluuchtingsopeningen van het apparaat nooit afdekken.

■ Vermijden van risico's voor kinderen en kwetsbare personen:

Kwetsbaar zijn kinderen/ personen met lichamelijke, geestelijke of zintuigelijk beperkingen, evenals personen die onvoldoende kennis hebben over de veilige bediening van het apparaat.

Zorg ervoor dat kinderen en kwetsbare personen begrijpen wat de gevaren zijn.

Een voor de veiligheid verantwoordelijke persoon moet toezicht houden op kinderen en kwetsbare personen bij het apparaat of hen instrueren.

Alleen kinderen vanaf 8 jaar het apparaat laten gebruiken.

Bij reiniging en onderhoud toezicht houden op kinderen.

Laat kinderen nooit met het apparaat spelen.

- Flessen en blikjes met vloeistoffen – vooral koolzuurhoudende dranken – niet in de diepvriesruimte opslaan. Flessen en potten kunnen barsten!

- Diepvrieswaren nadat u ze uit de diepvriesruimte hebt gehaald, nooit onmiddellijk in de mond nemen.

Kans op vrieswonden!

- Vermijd langdurig contact van uw handen met de diepvrieswaren, ijs of de verdamperbuizen enz.

Kans op vrieswonden!

Kinderen in het huishouden

- Verpakkingsmateriaal en onderdelen ervan zijn geen speelgoed voor kinderen. Verstikkingsgevaar door opvouwbare kartonnen dozen en folie!
- Het apparaat is geen speelgoed voor kinderen!
- Bij een apparaat met deurslot: sleutel buiten het bereik van kinderen bewaren!

Algemene bepalingen

Het apparaat is geschikt

- voor het koelen en invriezen van levensmiddelen,
- voor het bereiden van ijs.

Dit apparaat is bestemd voor privégebruik in het huishouden en de huiselijke omgeving.

Het apparaat is ontstoord volgens EU richtlijn 2004/108/EC.

Het koelcircuit is op dichtheid gecontroleerd.

Dit apparaat voldoet aan de veiligheidsbepalingen voor elektrische apparaten (EN 60335-2-24).

Dit apparaat is bestemd voor gebruik tot op hoogten van maximaal 2.000 meter boven zeeniveau.

Aanwijzingen over de afvoer

Afvoeren van de verpakking van uw nieuwe apparaat

De verpakking beschermt uw apparaat tegen transportschade. De gebruikte materialen zijn onschadelijk voor het milieu en kunnen opnieuw worden gebruikt. Help daarom mee en zorg dat de verpakking milieuvriendelijk wordt afgevoerd.

U kunt bij uw leverancier of bij de reinigingsdienst in uw gemeente informeren hoe u uw oude apparaat en het verpakkingsmateriaal van het nieuwe apparaat kunt (laten) afvoeren voor een milieuvriendelijke verwerking.

Afvoeren van uw oude apparaat

Oude apparaten zijn geen waardeloos afval! Door een milieuvriendelijke afvoer kunnen waardevolle grondstoffen worden teruggewonnen.



Dit apparaat is gekenmerkt in overeenstemming met de Europese richtlijn 2012/19/EU betreffende afgedankte elektrische en elektronische apparatuur (waste electrical and electronic equipment - WEEE).

De richtlijn geeft het kader aan voor de in de EU geldige terugneming en verwerking van oude apparaten.

Waarschuwing

Bij afgedankte apparaten

1. Stekker uit het stopcontact trekken.
2. Aansluitkabel doorknippen en samen met de stekker verwijderen.
3. Legplateaus en voorraadvakken niet eruit halen om het kinderen moeilijk te maken erin te klimmen!
4. Laat kinderen niet met het afgedankte apparaat spelen. Verstikkingsgevaar!

Koelapparaten bevatten koelmiddel en in de isolatie gas. Die zorgvuldig moeten worden afgevoerd. Met het oog op een doelmatige en milieuvriendelijke afvoer mogen de leidingen van het koelcircuit tot het moment van transport niet beschadigd worden.

Omvang van de levering

Controleer na het uitpakken alle onderdelen op eventuele transportschade.

Voor klachten kunt u terecht bij de winkel waar u het apparaat hebt aangeschaft of bij onze klantenservice.

De levering bestaat uit de volgende onderdelen:

- Vrijstaand apparaat
- Uitrusting (modelafhankelijk)
- Zakje met montagemateriaal
- Gebruiksaanwijzing
- Montagevoorschrift
- Klantenserviceboekje
- Garantiebijlage
- Informatie over energieverbruik en geluiden

Let op de omgevingstemperatuur en de beluchting

Omgevingstemperatuur

Het apparaat is voor een bepaalde klimaatklasse geconstrueerd. Afhankelijk van de klimaatklasse kan het apparaat bij de volgende omgevingstemperaturen gebruikt worden.

De klimaatklasse staat op het typeplaatje, afb. **16**.

Klimaatklasse	Toelaatbare omgevingstemperatuur
SN	+10 °C tot 32 °C
N	+16 °C tot 32 °C
ST	+16 °C tot 38 °C
T	+16 °C tot 43 °C

Aanwijzing

Het apparaat is volledig functioneel binnen de binnentemperatuurgrenzen van de aangegeven klimaatklasse. Wanneer een apparaat uit klimaatklasse SN wordt gebruikt bij een lagere binnentemperatuur, kunnen beschadigingen aan het apparaat worden uitgesloten tot een temperatuur van +5 °C.

Beluchting

Afb. **3**

De lucht aan de achterzijde van het apparaat wordt warm. De verwarmde lucht moet ongehinderd afgevoerd kunnen worden. Anders moet de koelmachine meer presteren. Waardoor het energieverbruik toeneemt. De be en ontluchtingsopeningen mogen dan ook nooit worden afgedekt!

Apparaat aansluiten

Na het plaatsen van het apparaat moet u minimaal 1 uur wachten voordat u het apparaat in gebruik neemt. Tijdens het transport kan het gebeuren dat de olie van de compressor in het koelsysteem terecht komt.

Vóór het eerste gebruik de binnenruimte van het apparaat schoonmaken (zie hoofdstuk „Schoonmaken van het apparaat”).

Elektrische aansluiting

Het stopcontact moet zich in de buurt van het apparaat bevinden en ook na het opstellen van het apparaat goed bereikbaar zijn.

Het apparaat voldoet aan beschermklasse I. Het apparaat aansluiten op een volgens de voorschriften geïnstalleerd 220–240 V/50 Hz wisselstroomstopcontact met aardleiding. Het stopcontact moet zijn beveiligd met een zekering van 10 A tot 16 A.

Bij apparaten die in niet Europese landen worden gebruikt op het typeplaatje controleren of de aansluitspanning en de stroomsoort overeenkomen met de waarden van uw elektriciteitsnet.

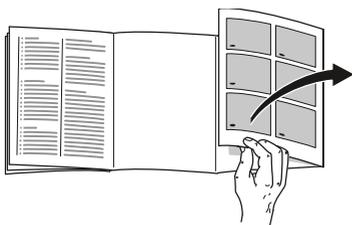
U vindt deze gegevens op het typeplaatje. Afb. **16**

Waarschuwing

Het apparaat mag in geen geval worden aangesloten op elektronische energiebesparingsstekkers.

Voor onze apparaten kunnen netvoedingsinverterers en sinusinverterers worden gebruikt. Netvoedingsinverterers worden gebruikt bij fotovoltaïsche installaties die rechtstreeks zijn aangesloten op het openbare elektriciteitsnet. Bij losstaande systemen (bijv. op schepen of in berghutten) die geen rechtstreekse aansluiting op het openbare elektriciteitsnet hebben, moet een sinusinverter worden gebruikt.

Kennismaking met het apparaat



De laatste bladzijde met de afbeeldingen uitklappen. Deze gebruiksaanwijzing is op meer dan één type van toepassing.

De uitrusting van de modellen kan variëren.

Kleine afwijkingen in de afbeeldingen zijn mogelijk.

Afb. **1**

* Niet bij alle modellen.

- 1-4 Bedieningselementen
- 5 Verlichting (LED)
- 6 Glasplateau in de koelruimte
- 7 Groentelade
- 8 Eierrekje*
- 9 Vak voor grote flessen
- 10 Diepvrieslade (klein)
- 11 Glasplateau in de diepvriesruimte
- 12 Diepvrieslade (groot)
- 13 Dooiwaterafvoergootje
- 14 Schroefvoetjes

- A Koelruimte
- B Diepvriesruimte

Bedieningselementen

Afb. **2**

- 1 **Toets Aan/Uit**
Om het hele apparaat in en uit te schakelen.
- 2 **Temperatuurindicatie koelruimte**
De cijfers komen overeen met de ingestelde temperaturen in de koelruimte in °C.
- 3 **Indicatie supervriezen**
Brandt alleen als het supervriessysteem is ingeschakeld.
- 4 **Temperatuurinsteltoets koelruimte**
Met de toets wordt de temperatuur van de koelruimte ingesteld.

Apparaat inschakelen

Afb. **2**

Het apparaat met de toets Aan/Uit 1 inschakelen.

Het apparaat begint te koelen. De verlichting is ingeschakeld wanneer de deur open is.

Wij raden een instelling van +4 °C aan.

Aanwijzingen bij het gebruik

- Na het inschakelen kan het een aantal uren duren voordat de ingestelde temperaturen zijn bereikt.
Vóór die tijd geen levensmiddelen in het apparaat leggen.
- Terwijl de koelmachine loopt, vormen zich dooiwaterdruppels of een laagje rijp op de achterwand van de koelruimte. U hoeft de dooiwaterdruppels niet af te wissen of de rijp af te schrapen. De achterwand wordt automatisch ontdooid. Het dooiwater loopt via het afvoergootje, afb. 14, naar de koelmachine, waar het verdampst.
- De voorzijde van het apparaat achter de deur wordt gedeeltelijk licht verwarmd waardoor de vorming van condenswater in de buurt van de deurafdichting wordt voorkomen.
- Wanneer de deur van de diepvriesruimte na het sluiten niet direct weer geopend kan worden, dient u even te wachten tot de onderdruk is verdwenen.
- Door het koelsysteem kan zich op de vriesroosters op sommige plaatsen al snel een laagje rijp afzetten. Dit heeft geen invloed op het functioneren van het apparaat of op het stroomverbruik. Ontdooien is pas nodig als zich op het hele oppervlak van het vriesrooster een laag rijp of ijs met een dikte van meer dan 5 mm heeft gevormd.

Instellen van de temperatuur

Afb. 2

Koelruimte

De temperatuur is instelbaar van +2 °C tot +8 °C.

Temperatuur-insteltoets 4 net zo vaak indrukken tot de gewenste temperatuur in de koelruimte is ingesteld.

De laatst ingestelde waarde wordt in het geheugen opgeslagen. De ingestelde temperatuur wordt aangegeven op de temperatuurindicatie 2.

Diepvriesruimte

De temperatuur in de diepvriesruimte is afhankelijk van de koelruimtetemperatuur.

Lagere koelruimtetemperaturen veroorzaken ook lagere vriesruimtetemperaturen.

Netto-inhoud

De gegevens over de netto-inhoud vindt u op het typeplaatje in uw apparaat. Afb. 16

Vriesvermogen volledig benutten

Om de maximale hoeveelheid diepvrieswaren in te ruimen, kunnen alle uitrustingsonderdelen worden verwijderd. De levensmiddelen kunnen dan rechtstreeks op de legplateaus en op de bodem van de vriesruimte worden gestapeld.

Onderdelen eruit halen

Diepvriesladen tot aan de aanslag uittrekken, vooraan optillen en verwijderen. Afb. 5

De koelruimte

De koelruimte is de ideale bewaarplaats voor bereide gerechten, bakproducten, conserven, gecondenseerde melk en harde kaas.

Attentie bij het inruimen

De levensmiddelen goed verpakt of afgedekt inruimen. Hierdoor blijven geur, kleur en versheid behouden. Bovendien wordt voorkomen dat de levensmiddelen naar elkaar gaan smaken en de kunststof onderdelen verkleuren.

Aanwijzing

Voorkom dat de levensmiddelen de achterwand raken. Anders wordt de luchtcirculatie verminderd.

Levensmiddelen of verpakkingen kunnen aan de achterwand vastvriezen.

Let op de koudezones in de koelruimte

Door de luchtcirculatie in de koelruimte verschillen de koudezones:

- De koudste zone is de schuiflade. Afb. 4

Aanwijzing

Bewaar in de koudste zone gevoelige levensmiddelen (bijv. vis, worst, vlees).

- De warmste zone bevindt zich helemaal bovenaan in de deur.

Aanwijzing

Bewaar in de warmste zone bijv. harde kaas en boter. Kaas kan zo zijn aroma verder ontwikkelen en de boter blijft goed smeerbaar.

Diepvriesruimte

De diepvriesruimte gebruiken

- voor het opslaan van diepvriesproducten,
- om ijsblokjes te maken,
- om levensmiddelen in te vriezen.

Aanwijzing

Let erop dat de deur van het diepvriesruimte goed gesloten is! Bij een open deur ontdooien de diepvrieswaren. In de diepvriesruimte vormt zich veel ijs. Bovendien: energieverstrooming door te hoog stroomverbruik!

Maximale invriescapaciteit

Gegevens over de maximale invriescapaciteit binnen 24 uur vindt u op het typeplaatje. Afb. 16

Voorwaarden voor max. invriesvermogen

- Supervriezen inschakelen voordat u de verse levensmiddelen aanbrengt (zie hoofdstuk „Supervriezen”).
- Uitrustingsdelen eruit halen; stapel de levensmiddelen rechtstreeks op de legplateaus en de bodem van de diepvriesruimte.
- Grote hoeveelheden levensmiddelen bij voorkeur invriezen in het bovenste vak. Daar worden ze heel snel en daardoor voorzichtig ingevroren.
- Verse levensmiddelen zo dicht mogelijk bij de zijwanden invriezen.

Invriezen en opslaan

Inkopen van diepvriesproducten

- De verpakking mag niet beschadigd zijn.
- Neem de houdbaarheidsdatum in acht.
- De temperatuur in de verkoop-koelkast moet -18 °C of kouder zijn.
- De diepvriesproducten liefst in een koeltas transporteren en snel in de diepvriesruimte leggen.

Levensmiddelen invriezen

- Gebruik uitsluitend verse levensmiddelen.
- Al ingevroren levensmiddelen mogen niet met de nog in te vriezen levensmiddelen in aanraking komen.
- De levensmiddelen luchtdicht verpakken zodat ze niet uitdrogen of hun smaak verliezen.

Diepvrieswaren opslaan

De diepvrieslade tot aan de aanslag inschuiven om een goede luchtcirculatie te waarborgen.

Als er veel levensmiddelen moeten worden opgeslagen, dan kunt u de levensmiddelen direct op de glasplateaus en op de bodem van de diepvriesruimte opstapelen.

1. Daartoe dient u alle diepvriesladen te verwijderen.
2. Diepvriesladen tot aan de aanslag uittrekken, vooraan optillen en verwijderen. Afb. 5

Verse levensmiddelen invriezen

Gebruik uitsluitend verse levensmiddelen.

Om de voedingswaarde, het aroma en de kleur zo goed mogelijk te behouden, dient groente geblancheerd te worden voordat het wordt ingevroren. Bij aubergines, paprika's, courgettes en asperges is blancheren niet noodzakelijk.

Literatuur over invriezen en blancheren vindt u in de boekhandel.

Aanwijzing

Al ingevroren levensmiddelen mogen niet met de nog in te vriezen levensmiddelen in aanraking komen.

- Geschikt om in te vriezen:
Bakwaren, vis en zeevruchten, vlees, wild, gevogelte, groente, fruit, kruiden, gepelde eieren, melkproducten zoals kaas, boter en kwark, bereide gerechten en kliekjes zoals soep, eenpansgerechten, gaar vlees en gare vis, aardappelgerechten, ovenschotels en zoete toetjes.
- Niet geschikt om in te vriezen:
Groentesoorten die meestal rauw worden gegeten, zoals kropsla en radijsjes, ongepelde eieren, wijndruiven, hele appels, peren en perziken, hardgekookte eieren, yoghurt, dikke zure melk, zure room, crème fraîche en mayonaise.

Diepvrieswaren verpakken

De levensmiddelen luchtdicht verpakken zodat ze niet uitdrogen of hun smaak verliezen.

1. Levensmiddelen in de verpakking leggen.
2. Lucht eruit drukken.
3. Het geheel van een goede sluiting voorzien.
4. Vermeld op de pakjes inhoud en invriesdatum.

Voor verpakking geschikt:

Kunststof-, polyetheen- en aluminiumfolie, diepvriesdozen. Deze producten zijn in de handel verkrijgbaar.

Niet geschikt voor verpakking:

Inpakpapier, perkamentpapier, cellofaan, afvalzakken en gebruikte boodschappentasjes.

Als sluiting geschikt:

elastiekjes, clips van kunststof, touwtjes, koudebestendig plakband e.d.

Zakjes en wrapfolie van polyethyleen (PE) kunt u sealen met een folie-sealer.

Houdbaarheid van de diepvrieswaren

De houdbaarheid is afhankelijk van het soort levensmiddelen.

Op een temperatuur van $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$:

- Vis, worst, klaargemaakte gerechten, brood en banket:
tot 6 maanden.
- Kaas, gevogelte, vlees:
tot 8 maanden.
- Groente, fruit:
tot 12 maanden.

Supervriezen

De levensmiddelen zo snel mogelijk door en door invriezen zodat vitamine, voedingswaarden, uiterlijk en smaak behouden blijven.

Schakel enkele uren voordat u de verse levensmiddelen inlaadt het supervriezen in, om ongewenste temperatuurstijging te voorkomen.

Doorgaans is 4–6 uur van tevoren voldoende.

Na het inschakelen werkt het apparaat permanent, in de diepvriesruimte wordt een zeer lage temperatuur bereikt.

Als u het max. vriesvermogen wilt gebruiken, dient u 24 uur vóór het inladen van de verse waar het supervriezen in te schakelen.

Kleinere hoeveelheden levensmiddelen (max. 2 kg) kunnen zonder gebruik van het supervriessysteem worden ingevroren.

In- en uitschakelen

Afb. **2**

De temperatuurinsteltoets 4 meermaals indrukken, tot de indicatie super 3 brandt.

Het supervriessysteem wordt na 2½ dagen automatisch uitgeschakeld.

Ontdooien van diepvrieswaren

Afhankelijk van soort en bereidingswijze van de levensmiddelen kunt u kiezen uit de volgende mogelijkheden:

- bij omgevingstemperatuur
- in de koelkast
- in de elektrische oven, met/zonder heteluchtventilator
- in de magnetron



Attentie

Half of geheel ontdooide diepvrieswaren niet opnieuw invriezen. Pas na het koken of braden tot een kant-en-klaargerecht kunnen ze opnieuw worden ingevroren.

De maximale bewaartijd wordt hierdoor bekort.

Uitvoering

(niet bij alle modellen)

Glasplateaus

Afb. **6**

U kunt de plateaus en voorraadvakken in de binnenruimte naar wens verplaatsen: Daartoe het legplateau uittrekken, vooraan optillen en verwijderen.

Groentelade met vochtigheidsregelaar

Afb. **7**

Om optimale omstandigheden te scheppen voor het bewaren van groente en fruit, kan de luchtvochtigheid in de groentelade worden aangepast aan de hoeveelheid levensmiddelen:

- kleine hoeveelheid fruit en groente – hoge luchtvochtigheid
- grote hoeveelheid fruit en groente – lage luchtvochtigheid

Aanwijzingen

- Koudegevoelig fruit (bijv. ananas, bananen, papaja en citrusvruchten) en groente (bijv. aubergines, komkommers, courgettes, paprika, tomaten en aardappels) dienen voor een optimaal behoud van kwaliteit en aroma buiten de koelkast bewaard te worden op een temperatuur van circa +8 °C tot +12 °C.
- Afhankelijk van de soort levensmiddelen en de hoeveelheid kan zich condenswater vormen in de groentelade. Condenswater verwijderen met een droge doek en de luchtvochtigheid in de groentelade aanpassen met behulp van de vochtigheidsregelaar.

Flessenrek

Afb. **8**

In de flessenrek kunnen flessen veilig worden bewaard.

Voorraadvak in de deur

Afb. **9**

Het plateau optillen en verwijderen.

Flessenhouder

Afb. **10**

De flessenhouder voorkomt dat de flessen kantelen bij het openen en sluiten van de deur.

Diepvrieslade (groot)

Afb. **11/12**

Voor het bewaren van grote diepvrieswaren, bijv. kalkoenen, eenden en ganzen.

Aanwijzing

Scheidingsplaat (indien aanwezig) kan niet worden verwijderd.

Koude-accu

Afb. **11**

De koude-accu vertraagt bij het uitvallen van de stroom of bij een storing het verwarmen van de opgeslagen diepvrieswaren. De langste opslagtijd wordt bereikt wanneer u het koelelement in het bovenste vak op de levensmiddelen legt.

Ijsbakje

Afb. **12**

1. Ijsbakje voor $\frac{3}{4}$ met drinkwater vullen en in de diepvriesruimte zetten.
2. Het vastgevroren ijsbakje alleen met een bot voorwerp losmaken (steel van een lepel).
3. Om de ijsblokjes los te maken: het ijsbakje iets verbuigen of kort onder stromend water houden.

Sticker "OK"

(niet bij alle modellen)

Met de sticker "OK" kunt u controleren of in het koelvak de voor de levensmiddelen aanbevolen veilige temperatuurbereiken $+4\text{ }^{\circ}\text{C}$ of kouder bereikt zijn. Als de sticker niet "OK" aangeeft, moet de temperatuur stapsgewijs worden verlaagd.

Aanwijzing

Na ingebruikneming van het apparaat kan het 12 uur duren voordat de ingestelde temperatuur is bereikt.



Correcte instelling

Apparaat uitschakelen en buiten werking stellen

Apparaat uitschakelen

Afb. 

Toets Aan/Uit 1 indrukken.

De temperatuurindicatie 2 gaat uit en de koelmachine wordt uitgeschakeld.

Buiten werking stellen van het apparaat

Als u het apparaat langere tijd niet gebruikt:

1. Uitschakelen van het apparaat.
 2. Stekker uit het stopcontact trekken of de zekering losdraaien resp. uitschakelen.
 3. Schoonmaken van het apparaat.
 4. Deur van het apparaat open laten.
-

Ontdooien

Koelruimte

Het apparaat wordt automatisch ontdooid.

Het dooiwater loopt via de dooiwatergootjes en het afvoergaatje naar het verdampingsgedeelte van het apparaat.

Diepvriesruimte

De diepvriesruimte wordt niet automatisch ontdooid omdat de diepvrieswaren niet mogen ontdooien. Een laagje rijp in de diepvriesruimte vermindert de koudeafgifte aan de diepvrieswaren waardoor het stroomverbruik wordt verhoogd. Verwijder regelmatig de laag rijp of ijs.



Attentie

Een laag rijp of ijs niet met een mes of een scherp voorwerp afschrapen. U kunt hierdoor de koelleidingen beschadigen. Koelmiddel dat naar buiten spuit kan vlam vatten of tot oogletsel leiden.

U gaat als volgt te werk:

Aanwijzing

Ca. 4 uur vóór het ontdooien het supervriessysteem inschakelen zodat de levensmiddelen een zeer lage temperatuur bereiken en hierdoor langer bij omgevingstemperatuur bewaard kunnen worden.

1. Het apparaat uitschakelen om te ontdooien.
2. Stekker uit het stopcontact trekken of de zekering losdraaien resp. uitschakelen.
3. Diepvriesladen met de levensmiddelen op een koele plaats bewaren. Koude-accu (indien aanwezig) op de levensmiddelen leggen.
4. Dooiwaterafvoer openen. Afb. **13**
5. Het legplateau voor grote flessen kan worden gebruikt om het dooiwater op te vangen. Hiertoe het plateau voor grote flessen verwijderen (zie het hoofdstuk Apparaat reinigen) en onder de open dooiwaterafvoer zetten.
6. Om het ontdooiproces te versnellen twee pannen met heet water op een onderzetter in het apparaat zetten.
7. Na het ontdooien het opgevangen dooiwater weggieten. Het resterende dooiwater op de bodem van de diepvriesruimte met een spons afwissen.
8. Dooiwaterafvoer sluiten.
9. Plateau voor grote flessen weer in de deur plaatsen.
10. Na het ontdooien het apparaat weer aansluiten en inschakelen.

Schoonmaken van het apparaat



Attentie

- Gebruik geen schoonmaak of oplosmiddelen die zand, chloride of zuren bevatten.
- Geen schurende of krassende sponsjes gebruiken.
Op de metalen oppervlakken kan corrosie ontstaan.
- De legplateaus en voorraadvakken mogen niet in de afwasmachine gereinigd worden.
Ze kunnen vervormen!

Ga als volgt te werk:

1. Vóór het schoonmaken het apparaat uitschakelen.
2. De stekker uit het stopcontact trekken of de zekering uitschakelen.
3. Diepvrieswaren verwijderen en bewaren op een koele plaats. Koude-accu (indien aanwezig) op de levensmiddelen leggen.
4. Wachten tot de rijplaag is ontdooid.
5. Het apparaat schoonmaken met een zachte doek en lauw water met een scheutje pH neutraal schoonmaakmiddel. Het sop mag niet in de verlichting terechtkomen.
6. Deurafdichting alleen met schoon water schoonmaken en grondig droogwrijven.
7. Na het schoonmaken apparaat weer aansluiten en inschakelen.
8. Diepvrieswaren opnieuw in het diepvriesvak leggen.

Uitvoering

Voor het reinigen kunnen alle variabele onderdelen van het apparaat worden verwijderd.

Glasplateaus eruit halen

Afb. **6**

De glasplateaus optillen, naar voren trekken, laten zakken en zijdelings eruit zwenken.

Dooiwater-afvoerklep

Voor het reinigen van de dooiwater-afvoergoot moet het glasplateau boven de groentelade, afb. **11**/7, worden losgemaakt van de dooiwater-afvoerklep:

1. Glazen legplateau verwijderen.
2. Dooiwater-afvoerklep optillen en verwijderen. Afb. **14**

Aanwijzing

De dooiwatergoot en het afvoergat regelmatig reinigen met wattenstaafjes o.i.d., zodat het dooiwater goed kan weglopen.

Reservoir verwijderen

Afb. **5**

Reservoir tot aan de aanslag uittrekken, vooraan optillen en verwijderen.

Groentelade

(niet bij alle modellen)

De afschermplaat van de groentelade kan ter reiniging worden verwijderd.

De knoppen aan de zijkant na elkaar indrukken en daarbij de afschermplaat van de groentelade nemen. Afb. **15**

Legplateaus uit de deur nemen

Afb. **9**

Legplateaus optillen en verwijderen.

Luchtjes

Als u onaangename luchtjes ruikt:

1. Apparaat uitschakelen met de Aan/Uit-knop. Afb. **2**/1
2. Alle levensmiddelen uit het apparaat halen.
3. Binnenruimte reinigen (zie hoofdstuk Schoonmaken van het apparaat).
4. Alle verpakkingen schoonmaken.
5. Sterk ruikende levensmiddelen luchtdicht verpakken om luchtjes te voorkomen.
6. Apparaat weer inschakelen.
7. Levensmiddelen inruimen.
8. Na 24 uur controleren of er opnieuw luchtjes zijn ontstaan.

Verlichting (LED)

Het apparaat is voorzien van een onderhoudsvrije LED verlichting.

Reparaties aan deze verlichting mogen alleen door de Servicedienst of een erkend vakman worden uitgevoerd.

Energie besparen

- Het apparaat in een droge, goed te ventileren ruimte plaatsen! Het apparaat niet direct in de zon of in de buurt van een warmtebron plaatsen zoals een verwarmingsradiator of een fornuis.

Gebruik eventueel een isolatieplaat.

- Warme gerechten en dranken eerst laten afkoelen, daarna in het apparaat plaatsen.
- Diepvrieswaren in de koelruimte leggen om ze te ontdooien en de kou van de diepvrieswaren gebruiken om andere levensmiddelen te koelen.
- Een laag rijp of ijs in de diepvriesruimte regelmatig laten ontdooien.

Een laag rijp of ijs vermindert de afgifte van koude aan de diepvrieswaren en verhoogt het energieverbruik.

- Deuren van het apparaat zo kort mogelijk openen.
- Om een verhoogd stroomverbruik te vermijden, moet de achterkant van het apparaat af en toe worden gereinigd.
- Indien aanwezig: Wandafstandhouder monteren om de geplande energieopname van het apparaat te bereiken (zie montagehandleiding). Een kleinere afstand tot de muur heeft geen nadelige invloed op de werking van het apparaat. Het energieverbruik kan dan iets hoger worden. De afstand van 75 mm mag niet worden overschreden.
- De ordening van de uitrustingsdelen heeft geen invloed op de energieopname van het apparaat.

Bedrijfsgeluiden

Heel normale geluiden

Brommen

De motoren lopen (bijv. koelaggregaten, ventilator).

Borrelen, zoemen of gorgelen

Koelmiddel stroomt door de buizen.

Klikgeluiden

Motor, schakelaar of magneetventielen schakelen in/uit.

Voorkomen van geluiden

Het apparaat staat niet waterpas

Het apparaat met behulp van een waterpas stellen. Gebruik hiervoor de schroefvoetjes of leg iets onder het apparaat.

Het apparaat staat tegen een ander meubel of apparaat

Het apparaat van het meubel of apparaat ernaast wegschuiven.

Reservoirs of draagplateaus wiebelen of klemmen

Controleer de delen die eruit gehaald kunnen worden en zet ze eventueel opnieuw in het apparaat.

Flessen of serviesgoed raken elkaar

De flessen of het serviesgoed los van elkaar zetten.

Kleine storingen zelf verhelpen

Voordat u de hulp van de Servicedienst inroept:

Controleer eerst of u aan de hand van de volgende punten de storing kunt verhelpen.

Als u om een monteur vraagt, en het blijkt dat hij alleen maar een advies (bijv. over de bediening of het onderhoud van het apparaat) hoeft te geven om de storing te verhelpen, dan moet u, ook in de garantietijd, de volledige kosten van dat bezoek betalen!

Storing	Eventuele oorzaak	Oplossing
De temperatuur wijkt erg af van de instelling.		In sommige gevallen is het voldoende om het apparaat gedurende 5 minuten uit te schakelen. Als de temperatuur te warm is: na enkele uren controleren of de temperatuur de temperatuurinstelling genaderd is. Als de temperatuur te koud is: de volgende dag de temperatuur nogmaals controleren.
Geen enkele indicatie brandt.	Stroomuitval; de zekering is uitgeschakeld; de stekker zit niet goed in het stopcontact.	Stekker in het stopcontact steken. Controleer of er stroom is. Controleer de zekeringen.
In de koelruimte is het te koud.	De temperatuur is te koud ingesteld.	Temperatuur warmer instellen (zie hoofdstuk „Instellen van de temperatuur”).
De bodem van de koelruimte is nat.	De dooiwatergoten of het afvoergat zijn verstopt.	De dooiwatergoten en het afvoergatje schoonmaken (zie „Schoonmaken van het apparaat”). Afb. 14
De temperatuur in de diepvriesruimte is te warm.	De deur van het apparaat werd te vaak geopend.	Deur van het apparaat niet onnodig openen.
	De be en ontluuchtingsopeningen zijn afgedekt.	Afdekkingen verwijderen.
	Invriezen van grotere hoeveelheden verse levensmiddelen.	Max. invriescapaciteit niet overschrijden.
Het apparaat koelt niet, de temperatuurindicatie en de verlichting branden.	Het presentatielicht is ingeschakeld.	Apparaat-zelftest starten (zie het hoofdstuk „Zelftest apparaat”). Na afloop van het programma schakelt het apparaat weer over op het normale gebruik.

Zelftest apparaat

Het apparaat beschikt over een automatisch zelftestprogramma dat de oorzaken van storingen aangeeft die alleen door de Servicedienst verholpen kunnen worden.

Zelftest starten

Afb. **2**

1. Apparaat uitschakelen met de Aan/Uit-toets 1 en 5 minuten wachten.
2. Apparaat met de toets Aan/Uit 1 inschakelen en binnen de eerste 10 seconden de temperatuurinsteltoets 4 gedurende 3-5 seconden ingedrukt houden, tot de temperatuurindicatie 2 2 °C gaat branden.

Het zelftestprogramma start wanneer de temperatuurindicaties na elkaar gaan branden.

Wanneer het apparaat na korte tijd de voor de zelftest ingestelde temperatuur aangeeft, is het in orde.

Als de indicatie super 3 gedurende 10 seconden knippert, is er sprake van een fout.

Neem contact op met de klantenservice.

Zelftest apparaat beëindigen

Na afloop van het programma schakelt het apparaat weer over op het normale gebruik.

Klantenservice

Adres en telefoonnummer van de Servicedienst in uw omgeving kunt u vinden in het telefoonboek of in de meegeleverde brochure met service-adressen. Geef aan de servicedienst het productnummer (E-Nr.) en het serienummer (FD-Nr.) van het apparaat op.

U vindt deze gegevens op het typeplaatje. Afb. **16**

Door vermelding van het fabricaat- en productnummer kunt u onnodige voorrijdkosten vermijden. Zo bespaart u zich de daarmee verbonden meerkosten.

Verzoek om reparatie en advies bij storingen

De contactgegevens in alle landen vindt u in de bijgesloten lijst met Servicedienstadressen.

Consejos y advertencias de seguridad

Antes de emplear el aparato nuevo

¡Lea detenidamente las instrucciones de uso y de montaje de su aparato! En éstas se facilitan informaciones y consejos importantes relativos a su seguridad personal, así como a la instalación, el manejo y el cuidado correctos del mismo.

El fabricante no se responsabiliza en absoluto de eventuales daños y perjuicios que pudieran producirse en caso de incumplimiento por parte del usuario de los consejos y advertencias de seguridad que se facilitan en las presentes instrucciones. Guarde las instrucciones de uso y de montaje para ulteriores consultas o para un posible propietario posterior.

Seguridad técnica

En los tubos del circuito de frío fluye una pequeña cantidad de líquido refrigerante (R600a) de elevada compatibilidad medioambiental pero inflamable. Este gas no daña la capa de ozono ni aumenta tampoco el efecto invernadero. Tenga presente que la salida a chorro del líquido refrigerante puede inflamarse o provocar lesiones en los ojos.

En caso de daños

- Mantener las fuentes de fuego o focos de ignición alejados del aparato.
- Ventilar el recinto durante varios minutos.
- Desconectar el aparato y extraer el cable de conexión de la red eléctrica.
- Avisar al Servicio de Asistencia Técnica Oficial de la marca.



Cuanto mayor cantidad de agente refrigerante contenga el aparato, mayores dimensiones tiene que tener el recinto en donde se vaya a colocar. En recintos demasiado pequeños pueden formarse mezclas inflamables de aire y gas en caso de producirse fugas en el circuito de frío del aparato.

Las dimensiones mínimas de la habitación o local en donde se encuentra instalado el aparato deberán ser 1 m³ por cada 8 gramos de agente refrigerante.

La cantidad de agente refrigerante que incorpora su aparato figura en la placa de características, que se encuentra en el interior del mismo.

En caso de resultar dañado el cable de conexión del aparato y tener que sustituirlo, estos trabajos sólo podrán ser ejecutados por electricistas, técnicos del Servicio de Asistencia Técnica Oficial de la marca o personas con una cualificación profesional similar. La instalación o reparación efectuadas de modo erróneo o incorrecto pueden implicar serios peligros para el usuario.

Las reparaciones que fuera necesario efectuar sólo podrán ser ejecutadas por electricistas, técnicos del Servicio de Asistencia Técnica Oficial de la marca o personas con una cualificación profesional similar. Sólo podrán utilizarse piezas originales del fabricante. Sólo en el caso de utilizar piezas originales del fabricante, éste garantiza que cumplan las exigencias de seguridad planteadas.

Una prolongación del cable de conexión sólo se puede adquirir a través del Servicio de Asistencia Técnica Oficial.

Al usar el aparato

- No usar aparatos eléctricos en el interior de la unidad (por ejemplo calefacciones, heladoras, etc.). ¡Peligro de explosión!
- ¡No utilizar ningún tipo de limpiadora de vapor para desescarchar o limpiar la unidad! El vapor caliente podría penetrar en el interior del aparato, accediendo a los elementos conductores de corriente y provocar cortocircuitos. Peligro de descarga eléctrica.
- ¡No rascar el hielo o la escarcha con ayuda de objetos metálicos puntiagudos o cortantes! Los conductos del agente refrigerante del compartimento de congelación podrían resultar dañados. Tenga presente que la salida a chorro del agente refrigerante puede inflamarse o provocar lesiones en los ojos.
- No guardar productos combinados con agentes o gases propelentes (por ejemplo sprays) ni materias explosivas en el aparato. ¡Peligro de explosión!
- No utilizar el zócalo, los cajones o las puertas de la unidad como reposapiés.
- Antes de desescarchar o limpiar el aparato, extraer el enchufe de conexión de la toma de corriente de la red o desconectar el fusible. ¡No tirar del cable de conexión del aparato, sino asirlo siempre por el cuerpo del enchufe!
- Tenga presente que las bebidas con un alto grado de alcohol necesitan envases con cierre hermético, debiéndose colocar siempre en posición vertical.
- No permitir que las grasas y aceites entren en contacto con los elementos de plástico del interior del aparato o la junta de la puerta. El plástico y la junta de goma son materiales muy susceptibles a la porosidad.
- No obstruir ni cubrir nunca las rejillas de ventilación y aireación del aparato.

■ **Prevención de situaciones de riesgos y peligros para niños y adultos:**

Los niños o las personas con facultades físicas, sensoriales o mentales mermadas o que carezcan de los conocimientos necesarios están expuestos a situaciones de riesgo o peligro.

Cerciórese de que los niños y estas personas hayan entendido perfectamente los peligros.

Los niños o las personas discapacitadas deberán estar vigilados o instruidos en el uso del aparato por una persona responsable de su seguridad.

Permitir el uso del aparato solo a los niños mayores de 8 años.

Vigilar a los niños durante los trabajos de limpieza y mantenimiento del aparato.

No dejar que los niños jueguen con el aparato.

- No guardar en el compartimento de congelación botellas ni tarros o latas que contengan líquidos, particularmente bebidas gaseosas. ¡Las botellas y latas pueden estallar!
- No introducir en la boca directamente los helados, polos o cubitos de hielo extraídos del congelador. ¡Peligro de quemaduras!
- ¡Evitar el contacto prolongado de las manos con los alimentos congelados, las capas de hielo o escarcha, o los tubos del evaporador! ¡Peligro de quemaduras!

En caso de haber niños en el hogar

- No dejar que los niños jueguen con el embalaje del aparato o partes del mismo. ¡Existe peligro de asfixia a causa de los cartones y las láminas de plástico!
- ¡No permita que los niños jueguen con la unidad ni se sienten sobre los cajones o se columpien de las puertas!
- ¡En caso de disponer la unidad de una cerradura, guardar la llave fuera del alcance de los niños!

Observaciones de carácter general

El aparato es adecuado

- para la refrigeración y congelación de alimentos,
- para la preparación de cubitos de hielo.

El presente aparato ha sido diseñado para el uso doméstico en el hogar particular o en su entorno.

El aparato está dotado de un dispositivo de desparasitaje según la directiva de la Unión Europea 2004/108/EC.

La estanqueidad del circuito de refrigeración viene verificada de fábrica.

Este producto cumple las normas específicas de seguridad para aparatos eléctricos (EN 60335-2-24).

Este aparato está previsto para ser utilizado a una altura máxima de 2.000 metros sobre el nivel del mar.

Consejos para la eliminación del embalaje y el desguace de los aparatos usados

Consejos para la eliminación del embalaje de los aparatos

El embalaje protege su aparato contra posibles daños durante el transporte. Todos los materiales de embalaje utilizados son respetuosos con el medio ambiente y pueden ser reciclados o reutilizados. Contribuya activamente a la protección del medio ambiente insistiendo en unos métodos de eliminación y recuperación de los materiales de embalaje respetuosos con el medio ambiente.

Su Distribuidor o Administración local le informará gustosamente sobre las vías y posibilidades más eficaces y actuales para la eliminación respetuosa con el medio ambiente de estos materiales.

Desguace de los aparatos usados

¡Los aparatos usados incorporan materiales valiosos que se pueden recuperar! Entregando el aparato a dicho efecto en un centro oficial de recogida o recuperación de materiales reciclables.



Este aparato está marcado con el símbolo de cumplimiento con la Directiva Europea 2012/19/UE relativa a los aparatos eléctricos y electrónicos usados (Residuos de aparatos eléctricos y electrónicos RAEE).

La directiva proporciona el marco general válido en todo el ámbito de la Unión Europea para la retirada y la reutilización de los residuos de los aparatos eléctricos y electrónicos.



Advertencia

Antes de deshacerse de su aparato usado

1. Extraer el enchufe de conexión del aparato de la toma de corriente de la red eléctrica.
2. Corte el cable de conexión del aparato y retírelo conjuntamente con el enchufe.
3. No retirar los soportes y baldas del aparato a fin de no facilitar a los niños el acceso al interior de éste.
4. No permita que los niños jueguen con los aparatos inservibles. ¡Peligro de asfixia!

Todos los aparatos frigoríficos contienen gases aislantes y refrigerantes, que exigen un tratamiento y eliminación específicos. Preste atención a que las tuberías del circuito de frío de su aparato no sufran daños ni desperfectos. Antes de haberlo entregado en el correspondiente Centro Oficial de recogida.

Volumen de suministro (elementos incluidos en el equipo de serie)

Verifique que las piezas no presentan daños ni desperfectos debidos al transporte tras desembalarlas.

En caso de constatar daños o desperfectos deberá dirigirse al distribuidor en donde adquirió su electrodoméstico o al Servicio de Asistencia Técnica Oficial de la marca.

El envío consta de los siguientes elementos:

- Aparato de libre instalación
- Equipamiento (según modelo)
- Bolsa con material de montaje
- Instrucciones de uso
- Instrucciones de montaje
- Cuaderno de mantenimiento
- Suplemento de la garantía
- Informaciones sobre el consumo de energía y los ruidos del aparato

Prestar atención a la temperatura del entorno y la ventilación del aparato

Temperatura de la habitación

El aparato ha sido diseñado para una determinada clase climática. En función de la clase climática concreta, el aparato puede funcionar en los márgenes de temperatura que se indican más abajo.

La clase climática a la que pertenece el aparato figura en la placa de características del mismo, Fig. 16.

Clase climática	Temperatura del entorno admisible
SN	+10 °C hasta 32 °C
N	+16 °C hasta 32 °C
ST	+16 °C hasta 38 °C
T	+16 °C hasta 43 °C

Nota

El aparato funciona perfectamente en los rangos de temperatura señalados por la clase climática. En caso de funcionar un aparato de la clase climática SN a una temperatura ambiente más fría, pueden excluirse daños en el mismo hasta una temperatura de +5 °C.

Ventilación

Fig. 3

El aire recalentado en la pared posterior del aparato. El aire recalentado debe poder escapar libremente. De lo contrario, el aparato tendrá que aumentar su rendimiento, provocando un consumo de energía eléctrica elevado e inútil. Por esta razón habrá que prestar particular atención a que las aberturas de ventilación y aireación no estén nunca obstruidas!

Conectar el aparato a la red eléctrica

Tras colocar el aparato en su emplazamiento definitivo deberá dejarse reposar éste durante aprox. una hora antes de ponerlo en funcionamiento. Durante el transporte del aparato puede ocurrir que el aceite contenido en el compresor penetre en el circuito del frío. Limpiar el interior del aparato antes de su puesta en funcionamiento inicial (véase el capítulo «Limpieza del aparato»).

Conexión a la red eléctrica

La toma de corriente tiene que estar situada en las proximidades del aparato y ser libremente accesible tras su instalación.

El aparato corresponde al tipo de protección I. Conectar el aparato a una red de 220–240 V/50 Hz de corriente monofásica (corriente alterna) a través de una toma de corriente instalada correctamente y provista de conductor de protección. La toma de corriente debe estar protegida con un fusible de 10–16 amperios.

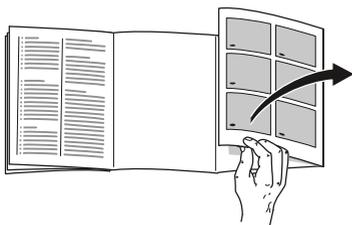
En los aparatos destinados a países fuera del continente europeo deberá verificarse si los valores de la tensión de conexión y el tipo de corriente que figuran en la placa de características del aparato coinciden con los de la red nacional. Ambos números se encuentran en la placa de características del aparato. Fig. 16

Advertencia

El aparato no se podrá conectar en ningún caso a conectores electrónicos para ahorro energético.

Nuestros aparatos se pueden conectar a rectificadores de corriente por onda sinusoidal o conmutados por red. Los rectificadores conmutados por red se emplean en las instalaciones fotovoltaicas conectadas directamente a la red pública de abastecimiento de corriente eléctrica. Para aplicaciones aisladas, como por ejemplo en buques o albergues de montaña que no disponen de conexión a la red eléctrica, tienen que emplearse rectificadores de onda sinusoidal.

Familiarizándose con la unidad



Despliegue, por favor, la última página con las ilustraciones. Las presentes instrucciones de uso son válidas para varios modelos de aparato.

El equipamiento de los distintos modelos puede variar.

Por ello es posible que las ilustraciones muestren detalles y características de equipamiento que no concuerdan con las de su aparato concreto.

Fig. 1

* No disponible en todos los modelos.

- 1-4 Elementos de mando
 - 5 Iluminación interior (LED)
 - 6 Balda vidrio en el compartimento frigorífico
 - 7 Cajón para la verdura
 - 8 Huevera*
 - 9 Botellero para guardar botellas grandes
 - 10 Cajón de congelación (pequeño)
 - 11 Balda de vidrio – Compartimento de congelación
 - 12 Cajón de congelación (grande)
 - 13 Desagüe para el agua de descongelación
 - 14 Patas regulables
- A Compartimento frigorífico
B Compartimento de congelación

Elementos de mando

Fig. 2

- 1 **Tecla para conexión y desconexión del aparato**
para la conexión y desconexión del aparato completo.
- 2 **Indicación de la temperatura para el compartimento frigorífico**
Las cifras indican, en °C, la temperatura ajustada en el compartimento frigorífico.
- 3 **La indicación «Supercongelación»**
Se ilumina en caso de estar activada la supercongelación.
- 4 **Mando regulador de la temperatura del compartimento frigorífico**
Sirve para ajustar la temperatura del compartimento frigorífico.

Conectar el aparato

Fig. 2

Conectar el aparato con la tecla «Conexión/Desconexión» 1.

El aparato comienza a refrigerar. La iluminación interior está conectada con la puerta abierta.

Se aconseja ajustar una temperatura de +4 °C.

Advertencias relativas al funcionamiento del aparato

- El aparato puede necesitar varias horas hasta alcanzar todas las temperaturas ajustadas.
No introducir alimentos en el aparato antes de que haya transcurrido este período de tiempo.
- Durante el funcionamiento del compresor se forman gotas de agua o escarcha sobre la pared posterior del compartimento frigorífico. Esto es un fenómeno perfectamente normal y es debido a razones técnicas. No es necesario raspar la escarcha ni secar las gotas de agua. El panel posterior (evaporador) del aparato se desescarcha automáticamente. El agua de descongelación es recogida en la canaleta de desagüe, Fig. 14, volviendo al compresor, donde se evapora.
- Los lados frontales del cuerpo del aparato son calentados ligeramente. De este modo se impide la formación de agua de condensación en la zona de la junta de la puerta.
- En caso de no poder abrir la puerta del compartimento de congelación inmediatamente después de cerrarla, aguardar unos instantes hasta que la depresión generada haya sido compensada.

- A causa del trabajo del compresor, en algunos puntos de las rejillas congeladoras puede acumularse rápidamente escarcha. Esto no afecta en absoluto al buen funcionamiento del aparato ni tampoco implica un aumento del consumo de energía eléctrica. La eliminación de la escarcha acumulada sólo será necesaria en caso de que la capa de escarcha o hielo alcance un espesor de más de 5 mm sobre toda la superficie de las rejillas congeladoras.

Ajustar la temperatura

Fig. 2

Compartimento frigorífico

La temperatura se puede ajustar de +2 °C a +8 °C.

Pulsar la tecla de ajuste de la temperatura 4 repetidas veces, hasta alcanzar el valor que se desea ajustar en el compartimento frigorífico.

El valor mostrado en último lugar es memorizado. La temperatura ajustada se muestra en la indicación de la temperatura 2.

Compartimento de congelación

La temperatura del compartimento de congelación depende de la temperatura del compartimento frigorífico.

Unas temperaturas bajas (más frío) ajustadas para el frigorífico originan también unas temperaturas bajas (más frío) en el compartimento de congelación.

Capacidad útil

Las indicaciones sobre la capacidad útil de su aparato figuran en la placa del mismo. Fig. 16

Aprovechar toda la capacidad de congelación del aparato

Para introducir la mayor cantidad de alimentos posible se pueden retirar todos los elementos y accesorios. Los alimentos se pueden colocar a continuación directamente sobre las baldas y el fondo del compartimento de congelación.

Retirar elementos del aparato

Desplazar el cajón de congelación hacia el cuerpo del usuario hasta el tope, levantarlo por la parte frontal y retirarlo del aparato. Fig. 5

Compartimento frigorífico

El compartimento frigorífico es el lugar ideal para guardar platos cocinados, pan y bollería, latas de conserva, leche condensada y queso curado.

Prestar atención al colocar los alimentos

Colocar los alimentos empaquetados o bien cubiertos en la unidad. De este modo se evita que los alimentos se deshidraten, decoloren o pierdan su valor nutritivo y aroma. Además se evita la mezcla de olores y sabores, así como la descoloración de las piezas de plástico.

Nota

Evite el contacto directo de los alimentos con el panel posterior del aparato, de lo contrario la libre circulación del aire quedará afectada.

Los alimentos o envases podrían quedar adheridos al panel.

Prestar atención a las diferentes zonas de frío del frigorífico

En función de la circulación del aire en el interior del frigorífico, se crean en éste diferentes zonas de frío:

- La zona más fría del compartimento está en el cajón deslizante. Fig. 4

Nota

Guardar los alimentos más delicados (por ejemplo pescado, embutido, carne) en la zona de más frío.

- La zona menos fría se encuentra en la parte superior de la contrapuerta.

Nota

Guardar, por ejemplo, en la zona menos fría el queso curado y la mantequilla. De esta manera el queso conservará su aroma y la mantequilla se podrá untar en el pan fácilmente.

Compartimento de congelación

El compartimento de congelación es adecuado

- para guardar productos ultracongelados,
- para preparar cubitos de hielo,
- para congelar alimentos frescos.

Nota

¡Cerciorarse siempre de que la puerta del compartimento de congelación está cerrada correctamente! En caso de no estar bien cerrada la puerta, los alimentos se pueden descongelar. En el compartimento de congelación se produce una fuerte acumulación de escarcha. Además se produce un elevado consumo de energía eléctrica.

Capacidad máxima de congelación

Las indicaciones relativas a la máxima capacidad de congelación en 24 horas se facilitan en la placa del aparato. Fig. 16

Condiciones para alcanzar la máxima capacidad de congelación

- Conectar la función de supercongelación antes de introducir los productos frescos en el congelador (véase el capítulo «Supercongelación»).

- Retirar los elementos del aparato. Guarde los alimentos apilándolos directamente sobre las baldas y el fondo del compartimento de congelación.
- Colocar preferentemente grandes cantidades de alimentos frescos en el compartimento superior. Dado que aquí se congelan de un modo particularmente rápido y cuidadoso.
- Colocar los alimentos frescos lo más cerca posible de los paneles laterales.

Congelar y guardar alimentos

Puntos a tener en cuenta al comprar alimentos ultracongelados

- Prestar atención a que la envoltura del alimento o producto congelado no presente ningún tipo de daño.
- Verifique la fecha de caducidad de los alimentos. Cerciórese de que ésta no ha vencido.
- La indicación de la temperatura del congelador del establecimiento en donde adquiera los alimentos deberá señalar un valor mínimo de $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$.
- Al hacer la compra, recuerde que conviene adquirir los alimentos congelados en el último momento. Procure transportarlos directamente a casa envueltos en una bolsa isotérmica. Una vez en el hogar, deberá colocarlos inmediatamente en el compartimento de congelación.

Congelar los alimentos

- Si decide congelar usted mismo los alimentos, utilice únicamente alimentos frescos y en perfectas condiciones.
- Procurar que los alimentos congelados que ya hubiera en el congelador no entren en contacto con los alimentos frescos que se desean congelar.
- Envasar los alimentos herméticamente para que no se deshidraten o pierdan su sabor.

Guardar los alimentos congelados

Cerciorarse de que el cajón de congelación esté introducido a tope en el aparato a fin de asegurar una circulación impecable del aire por el aparato.

En caso de desear guardar una gran cantidad de alimentos, éstos se pueden colocar directamente sobre las baldas de vidrio y apilar en el fondo del compartimento de congelación.

1. Retirar a tal efecto todos los cajones de congelación.
2. Desplazar el cajón de congelación hacia el cuerpo del usuario hasta el tope, levantarlo por la parte frontal y retirarlo del aparato. Fig. **5**

Congelar alimentos frescos

Si decide congelar usted mismo los alimentos, utilice únicamente alimentos frescos y en perfectas condiciones.

Blanquear (escaldar) las verduras antes de su congelación a fin de que su sabor, aroma o color no se deteriore, ni pierdan tampoco su valor nutritivo. Las berenjenas, los calabacines y espárragos no hay que escaldarlos.

Más detalles sobre este método podrán hallarse en cualquier libro o manual de cocina que trate los aspectos de la congelación de alimentos y en donde se describa el método del blanqueado.

Nota

Procurar que los alimentos congelados que ya hubiera en el congelador no entren en contacto con los alimentos frescos que se desean congelar.

- Alimentos adecuados para la congelación:
Pan y bollería, pescado y marisco, carne, caza, aves, verduras y hortalizas, frutas, hierbas aromáticas, huevos sin cáscara, productos lácteos tales como queso, mantequilla y requesón, platos cocinados y restos de comidas como por ejemplo sopas, potajes, carnes o pescados cocinados, platos de patatas, gratinados y platos dulces.
- Alimentos que no deben congelarse:
Verduras que se consumen normalmente crudas, como por ejemplo lechugas o rabanitos, huevos en su cáscara, uvas, manzanas enteras, peras y melocotones, huevos duros, yogur, leche agria, nata fresca acidulada, crema fresca y mayonesa.

Envasado de los alimentos

Envasar los alimentos herméticamente para que no se deshidraten o pierdan su sabor.

1. Introducir los alimentos en la envoltura prevista a dicho efecto.
2. Eliminar todo el aire que pudiera haber en el envase.
3. Cerrarlo herméticamente.
4. Marcar los envases, indicando su contenido y la fecha de congelación.

Materiales apropiados para el envasado de los alimentos:

Láminas de plástico, bolsitas y láminas de polietileno, papel de aluminio, cajitas y envases específicos para la congelación de alimentos.

Estos productos pueden encontrarse en comercios especializados.

Materiales no apropiados para el envasado de los alimentos:

Papel de envolver, papel de pergamino, celofán, bolsas de basura, bolsas de la compra usadas.

Materiales apropiados para el cierre de los envases:

Gomitas, clips de plástico, bramante, cinta adhesiva incongelable, etc.

Las bolsitas o láminas de plástico de polietileno se pueden termosellar con una soldadora de plásticos.

Calendario de congelación

El plazo de conservación varía en función del tipo del alimento congelado.

A una temperatura de $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$:

- El pescado, el embutido y los platos cocinados, así como el pan y la bollería:
hasta 6 meses
- El queso, las aves y la carne:
hasta 8 meses
- La fruta y verdura:
hasta 12 meses

Supercongelación

Para que los alimentos conserven su valor nutritivo, vitaminas y buen aspecto hay que congelar el centro lo más rápidamente posible.

Con objeto de evitar que se produzca un aumento indeseado de la temperatura interior del aparato al colocar alimentos frescos en el compartimento de congelación, deberá activarse la función de supercongelación varias horas antes de introducir los alimentos en el aparato.

Normalmente basta con 4–6 horas.

Al estar activada esta función, el compresor funciona continuamente, alcanzándose en el interior del compartimento de congelación unas temperaturas muy bajas (gran frío).

En caso de desear aprovechar la máxima capacidad de congelación del aparato deberá conectarse la función «Supercongelación» 24 horas antes de introducir los alimentación frescos en el aparato.

Pequeñas cantidades de alimentos (hasta 2 kg) se pueden congelar sin necesidad de activar la supercongelación.

Activar y desactivar

Fig. 2

Pulsar la tecla de ajuste de la temperatura 4 repetidas veces hasta que se ilumine el piloto «super» 3.

La función de supercongelación se desactiva automáticamente pasadas aprox. 60 horas.

Descongelar los alimentos

Según el tipo y la naturaleza de su uso, se puede elegir entre los siguientes procedimientos:

- Temperatura ambiente
- En el frigorífico
- En un horno eléctrico, con/sin calentador de aire
- Con horno microondas



¡Atención!

No volver a congelar los alimentos que se hayan descongelado o empezado a descongelarse. Sólo se podrán volver a congelar tras asarlos, freírlos, hervirlos o preparar con ellos platos cocinados.

En este caso no se deberá agotar al máximo el tiempo de caducidad de los productos.

Equipamiento

(no disponible en todos los modelos)

Baldas de vidrio

Fig. 6

La posición y altura de las baldas se pueden modificar: Retirar la balda a tal efecto del aparato, alzarla por la parte frontal y extraerla del aparato.

Cajón para la verdura con regulador de humedad

Fig. 7

Para crear el clima de almacenamiento óptimo para la fruta y verdura se puede regular – en función de las cantidades de alimentos introducidos – la humedad del aire en el cajón para la verdura:

- pequeñas cantidades de fruta y verdura – elevado grado de humedad del aire
- grandes cantidades de fruta y verdura – bajo grado de humedad del aire

Notas

- La fruta (por ejemplo, piñas, plátanos, papayas y cítricos) y la verdura (berenjenas, pepinos, calabacines, pimientos, tomates y patatas) sensibles al frío deberán guardarse fuera del frigorífico a una temperatura de aprox. +8 °C a +12 °C a fin de conservar óptimamente su calidad y sabor.

- En función de la cantidad y el tipo de alimento guardado en el cajón para la verdura, puede formarse agua de condensación en el mismo. Eliminar el agua de condensación con un paño seco y adaptar el grado de humedad del aire del cajón para la verdura a través del mando regulador de humedad.

Balda portabotellas

Fig. 8

En la balda portabotellas se pueden colocar con toda seguridad las botellas.

Estante de la puerta

Fig. 9

Levantarlos ligeramente y retirarlos de su emplazamiento.

Botellero

Fig. 10

El botellero sirve de sujeción a las botellas, impidiendo que éstas vuelquen al abrir o cerrar la puerta del aparato.

Cajón de congelación (grande)

Fig. 11/12

Para guarda grandes aves, como por ejemplo pavos, patos y gansos.

Nota

La placa separadora (en caso de incorporarla el aparato) no se puede retirar del mismo.

Acumuladores de frío

Fig. 11

Los acumuladores de frío contribuyen a retardar la descongelación de los productos congelados en caso de corte o avería del suministro de corriente.

El retardo más efectivo se logra colocando los acumuladores de frío en el compartimento superior, directamente sobre los alimentos.

Cubitera

Fig. 12

1. Llenar $\frac{3}{4}$ partes de la cubitera con agua potable y colocarla en el compartimento de congelación.
2. Desprender la cubitera adherida sólo con ayuda de un objeto sin aristas, como por ejemplo el mango de una cuchara.
3. Para retirar los cubitos de hielo de la cubitera, colocar ésta brevemente debajo del chorro de agua del grifo o doblarla.

Adhesivo «OK»

(no disponible en todos los modelos)

Con el adhesivo «OK» puede comprobar si en el compartimento frigorífico se han alcanzado los rangos de temperatura seguros de +4 °C o menos recomendados para los alimentos. En caso de que el adhesivo no muestre «OK» habrá que ajustar de modo escalonado una temperatura más baja.

Nota

Tras poner el aparato en marcha, éste puede necesitar hasta 12 horas para alcanzar la temperatura ajustada.



Ajuste correcto

Desconexión y paro del aparato

Desconectar el aparato

Fig. 2

Pulsar la tecla «Conexión/Desconexión» 1.

El indicador de la temperatura 2 se apaga y el grupo frigorífico se desconecta.

Paro del aparato

En caso de largos períodos de inactividad de la unidad:

1. Desconectar el aparato
2. Extraer el enchufe del aparato de la toma de corriente o desactivar el fusible.
3. Limpiar el aparato.
4. Dejar la puerta abierta.

Al desescarchar el aparato

Compartimento frigorífico

El desescarchado del aparato se efectúa automáticamente.

El agua de descongelación se transporta, a través de las canaletas de desagüe y el orificio de drenaje, a la zona de evaporación del aparato.

Compartimento de congelación

El compartimento de congelación no se desescarcha automáticamente, dado que los alimentos congelados no deben descongelarse en ningún momento. Una capa de hielo o escarcha acumulada en el interior del compartimento de congelación dificulta la transmisión del frío a los alimentos, reduciendo el rendimiento de la unidad y elevando el consumo de energía eléctrica. Por lo tanto deberá eliminar regularmente la capa de escarcha acumulada en el compartimento de congelación.

¡Atención!

No rascar en ningún caso el hielo o la escarcha con ayuda de objetos metálicos cortantes o puntiagudos (cuchillos, etc.), dado que el evaporador del compartimento de congelación podría resultar dañado. Los conductos del agente refrigerante del compartimento de congelación podrían resultar dañados. Téngase presente que la salida a chorro del agente refrigerante puede inflamarse o provocar lesiones en los ojos.

Modo de proceder:

Nota

Si se encuentran aún alimentos en el congelador, deberá activarse la función de supercongelación unas 4 horas antes de iniciar la operación. De este modo se conseguirá que los productos congelados alcancen un nivel de temperatura muy bajo, pudiéndose conservar así más tiempo a la temperatura ambiental.

1. Desconecta el aparato antes de desescarcharlo.
2. Extraer el enchufe del aparato de la toma de corriente o desactivar el fusible.
3. Retirar a continuación los cajones de congelación con los alimentos que hubieran en ellos, colocando sobre los mismos los acumuladores de frío (en caso de incorporarlos el aparato). Colocar los cajones de congelación en un lugar lo más frío posible.
4. Abrir el desagüe para el agua de descongelación. Fig. **18**
5. El agua de descongelación se puede recoger con el botellero para las botellas grandes. Retirar a este efecto las botellas del botellero (véase el capítulo «Limpieza del aparato»).

6. Para acelerar el proceso de descongelación se pueden colocar dos ollas con agua muy caliente (no hirviendo), sobre sendos soportes, en el interior del compartimento de congelación.
7. Una vez concluida la descongelación del aparato, vaciar el agua de descongelación recogida en el cajón; Recoger con una esponja asimismo el agua que pudiera haber en el fondo del compartimento de congelación.
8. Cerrar el desagüe del agua de descongelación.
9. Colocar el botellero para las botellas grandes en la cara interior de la puerta.
10. Tras concluir el desescarchado, introducir el cable de conexión en la toma de corriente y conectar el aparato.

Limpeza del aparato

¡Atención!

- No utilizar detergentes y disolventes que contengan arena, cloro o ácidos.
- No emplear esponjas abrasivas.
En las superficies metálicas podría producirse corrosión.
- No lavar nunca las bandejas, compartimentos o estantes del aparato en el lavavajillas.
¡Las piezas pueden deformarse!

Modo de proceder:

1. Desconectar el aparato antes de proceder a su limpieza.
2. Extraer el enchufe de conexión del aparato de la toma de corriente o desconectar el fusible de la instalación doméstica.
3. Retirar los alimentos del aparato y guardarlos en el lugar más frío posible. Colocar sobre los mismos los acumuladores de frío (en caso de estar incluidos en el equipo del aparato).
4. Aguardar a que se haya descongelado la capa de escarcha.
5. Limpiar el aparato con un paño suave, agua templada y un poco de lavavajillas manual con pH neutro. Téngase presente que el agua empleada en la limpieza del aparato no debe entrar en contacto con la iluminación.
6. Limpiar la junta de la puerta solo con agua clara, secándola bien a continuación.
7. Tras concluir la limpieza del aparato, conectarlo a la red y ponerlo en funcionamiento.
8. Colocar los alimentos congelados en el compartimento de congelación.

Equipamiento

Los elementos variables del aparato se pueden extraer para su limpieza.

Retirar las bandejas de vidrio

Fig. 6

Levantar las baldas de vidrio, desplazarlas hacia adelante, se inclinan hacia abajo y se extraen inclinándolas por uno de sus laterales.

Paramento del desagüe para el agua de descongelación

Para limpiar la canaleta de desagüe deberá separarse la balda de vidrio situada encima del cajón de la verdura, Fig. 11/7, del paramento del desagüe para el agua de descongelación:

1. Retirar la balda de vidrio.
2. Levantar el paramento del desagüe para el agua de descongelación y retirarlo. Fig. 14

Nota

Limpiar regularmente la canaleta del desagüe y el orificio de drenaje con una torunda u objeto similar, a fin de que el agua de desagüe pueda evacuarse libremente.

Retirar los cajones

Fig. 5

Tirar del cajón hacia el cuerpo del usuario hasta el tope, levantarlo ligeramente por su parte frontal y retirarlo del aparato.

Cajón de la verdura

(no disponible en todos los modelos)

El frontal del cajón de la verdura se puede retirar para lavarlo.

Pulsar consecutivamente los mandos laterales y retirar al mismo tiempo el frontal del cajón para la verdura. Fig. 15

Retirar los estantes de la puerta

Fig. 9

Levantarlos ligeramente y retirarlos de su emplazamiento.

Olores

En caso de comprobar olores desagradables:

1. Desconectar el aparato a través del interruptor de Conexión/Desconexión. Fig. 2/1
2. Retirar todos los alimentos del aparato.
3. Limpiar el espacio interior (véase el capítulo «Limpieza del aparato»).
4. Limpie los envases de los alimentos.
5. Envasar herméticamente los alimentos que desarrollen un fuerte olor, a fin de evitar la formación de olores en el aparato.
6. Volver a conectar el aparato.
7. Colocar y ordenar los alimentos.
8. Verificar al cabo de 24 horas si ha vuelto a producir olor en el aparato.

Iluminación interior (LED)

Su aparato está equipado con una iluminación por diodos luminosos exenta de mantenimiento.

Las reparaciones de este tipo de iluminación sólo podrán ser realizadas por personal técnico del Servicio de Asistencia Técnica Oficial de la marca o autorizado oficialmente por el fabricante.

Consejos prácticos para ahorrar energía eléctrica

- ¡Emplazar el aparato en una habitación seca y fresca, dotada de una buena ventilación! Recuerde además que el aparato no debe instalarse de forma que reciba directamente los rayos del sol, ni encontrarse tampoco próximo a focos activos de calor tales como cocinas, calefacciones, etc.

No obstante, si esto último fuera inevitable, se habrá de proteger la unidad con un panel aislante adecuado.

- Dejar enfriar los alimentos o bebidas calientes hasta temperaturas ambientes antes de introducirlos en el aparato.
- Descongelar los productos congelados en el interior del compartimento frigorífico. De esta manera se puede aprovechar el frío desprendido por los mismos para la refrigeración de los restantes alimentos guardados.
- Desescarchar regularmente la capa de escarcha del compartimento de congelación.

Una capa de hielo o escarcha acumulada en el interior del compartimento de congelación dificulta la transmisión del frío a los alimentos, reduciendo el rendimiento de la unidad y elevando el consumo de energía eléctrica.

- Mantener abierta la puerta del aparato el menos tiempo posible.

- Limpiar de vez en cuando la parte posterior del aparato a fin de evitar que la acumulación de polvo pueda dar lugar a un aumento del consumo de corriente.
- En caso necesario:
Montar los elementos distanciadores respecto a la pared para alcanzar la absorción de energía indicada (véanse las instrucciones de montaje). Una distancia reducida respecto a la pared no influye negativamente en el funcionamiento del aparato. Aunque puede ocurrir que la absorción de energía aumente ligeramente. No se deberá superar la distancia de 75 mm.
- La disposición de los elementos y accesorios del aparato no influye en la absorción de energía.

Ruidos de funcionamiento del aparato

Ruidos de funcionamiento normales del aparato

Ruidos en forma de murmullos sordos

Los motores están trabajando (compresores, ventilador).

Ruidos en forma de gorgoteo

Se producen al penetrar el líquido refrigerante en los tubos delgados una vez que ha entrado en funcionamiento el compresor.

Ruidos en forma de clic

El motor, los interruptores o las electroválvulas se conectan/ desconectan.

es

Ruidos que se pueden evitar fácilmente

El aparato está colocado en posición desnivelada

Nivelar el aparato con ayuda de un nivel de burbuja. Calzarlo en caso necesario.

El aparato entra en contacto con muebles u otros objetos

Retirar el aparato de los muebles u otros aparatos con los que esté en contacto.

Los cajones o baldas oscilan o están agarrotados

Verificar los elementos desmontables y, en caso necesario, colocarlos en un nuevo emplazamiento.

Las botellas o recipientes entran en contacto mutuo

Separar algo las botellas y los recipientes.

Pequeñas averías de fácil solución

Antes de avisar al Servicio de Asistencia Técnica:

Compruebe si la avería o fallo que usted ha constatado se encuentra recogida en los siguientes consejos y advertencias.

Tenga presente que los gastos del técnico no quedan cubiertos por las prestaciones del servicio de garantía.

Avería	Posible causa	Forma de subsanarla
La temperatura difiere fuertemente del valor ajustado.		En algunos casos es posible que sea suficiente desconectar el aparato durante 5 minutos. Si la temperatura es demasiado elevada (calor), verifique al cabo de unas pocas horas si se ha producido una aproximación a la temperatura ajustada. Si la temperatura es demasiado baja (frío), verifique la temperatura nuevamente al día siguiente.
No se ilumina ninguna pantalla ni ninguno de los pilotos de aviso.	Se ha producido un corte del suministro de corriente eléctrica; el fusible se ha fundido; el enchufe del aparato no está asentado correctamente en la toma de corriente.	Introducir el enchufe del aparato en la toma de corriente. Verificar si hay que corriente; verificar los fusibles.
La temperatura del compartimiento frigorífico es demasiado baja (frío).	El selector de temperatura está ajustado a un valor demasiado alto (demasiado frío).	Colocar el selector de la temperatura en un valor inferior, véanse capítulo «Ajustar la temperatura».

Avería	Posible causa	Forma de subsanarla
Se ha acumulado agua en el fondo del aparato.	Las canaletas de desagüe del agua de descongelación o el orificio de drenaje están obstruidos.	Limpiar las canaletas de desagüe del agua de descongelación y el orificio de drenaje (véase el capítulo «Limpieza del aparato»). Fig. 14
La temperatura en el interior del compartimento de congelación es demasiado elevada (calor).	La puerta del aparato se ha abierto con demasiada frecuencia.	No abrir la puerta del aparato innecesariamente.
	Las aberturas de ventilación y aireación están obstruidas.	Eliminar la causa de la obstrucción.
	Se ha introducido una gran cantidad de alimentos frescos.	No superar la máxima capacidad de congelación de alimentos frescos del aparato.
El aparato no enfría; la pantalla de visualización de la temperatura y la iluminación interior lucen.	El modo de exposición está activado.	<p>Iniciar el ciclo de auto comprobación del aparato (véase el apartado «Auto comprobación del aparato»).</p> <p>Una vez concluido el programa, el aparato conmuta al modo de funcionamiento normal.</p>

Auto comprobación del aparato

Su aparato dispone de un programa automático de auto comprobación que le muestra las causas de las posibles averías; éstas sólo pueden ser subsanadas por el Servicio de Asistencia Técnica Oficial de la marca.

Iniciar el ciclo de auto comprobación del aparato

Fig. 2

1. Desconectar el aparato a través de la tecla de Conexión/Desconexión y aguardar cinco minutos.

2. Conectar el aparato a través de la tecla para conexión y desconexión 1 y accionar en los primeros 10 segundos el mando de ajuste de la temperatura 4 durante 3-5 segundos, hasta que en el indicador de la temperatura 2 se ilumine el piloto correspondiente a 2 °C.

El programa de auto comprobación está activado cuando los indicadores de la temperatura se iluminan consecutivamente.

Si al cabo de breves instantes de activarse el ciclo, el aparato señala la temperatura seleccionada, el sistema está en orden.

En caso de parpadear el indicador «super» 3 durante 10 segundos, hay una avería en el sistema.

En este caso deberá avisar usted al Servicio de Asistencia Técnica Oficial de la marca.

es

Concluir el ciclo de autocomprobación

Una vez concluido el programa, el aparato conmuta al modo de funcionamiento normal.

Servicio de asistencia técnica

La dirección y el número de teléfono del servicio de asistencia técnica más próximo a su domicilio los podrá localizar a través de la guía telefónica de su localidad o del directorio del servicio de asistencia técnica. Facilite al servicio de asistencia técnica el número de producto (E-Nr.) y el número de fabricación (FD-Nr.) del aparato.

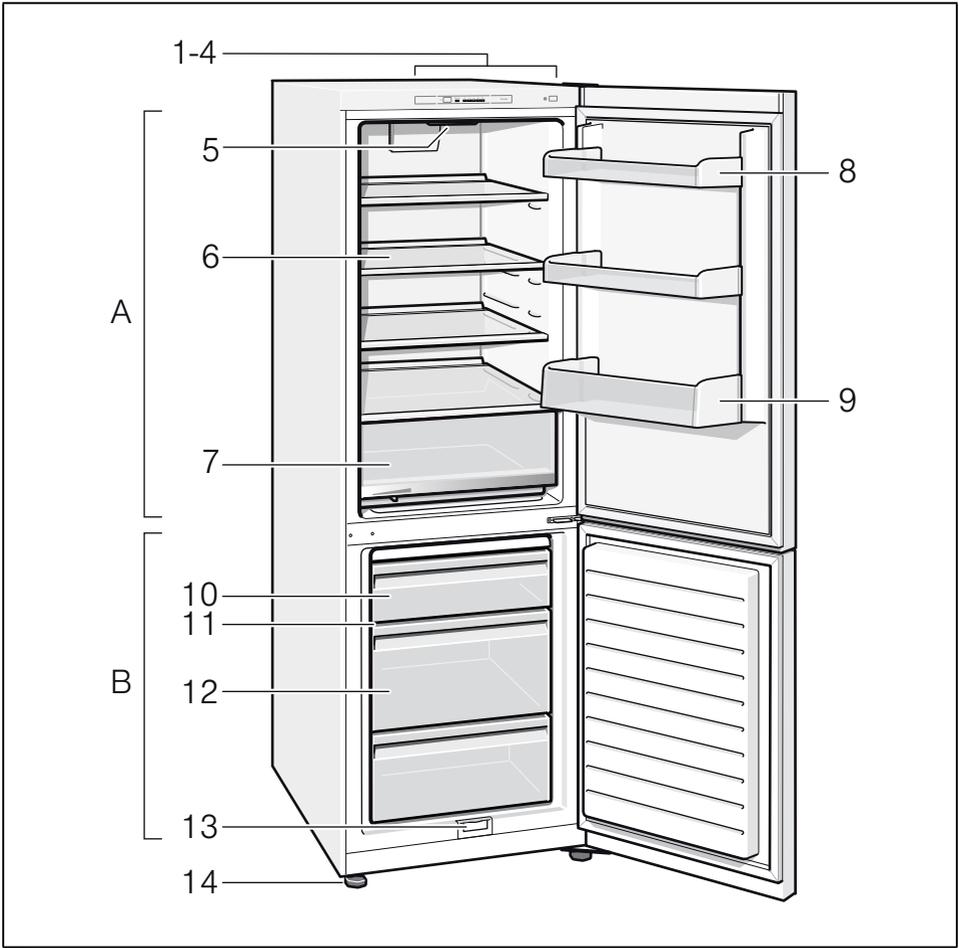
Ambos números se encuentran en la placa de características del aparato.

Fig. 16

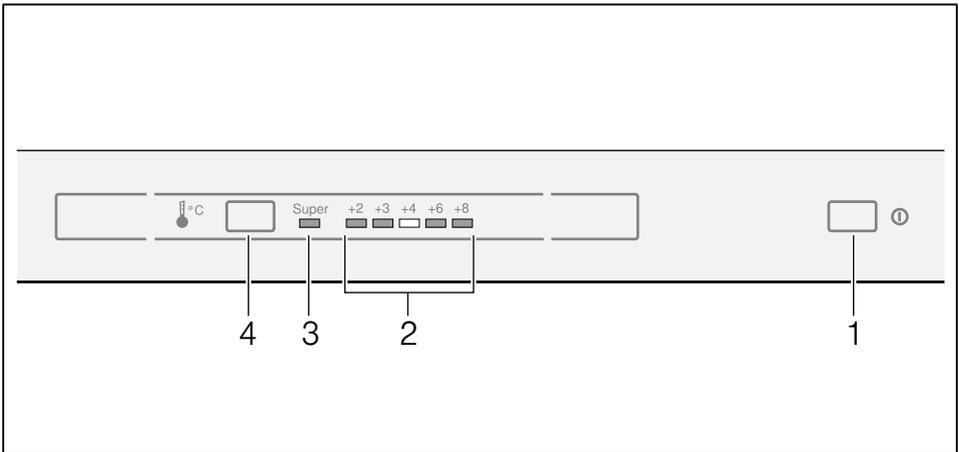
Rogamos evitar viajes innecesarios, indicando el número de producto y de fabricación. De este modo se evitan costes innecesarios.

Solicitud de reparación y asesoramiento en caso de averías

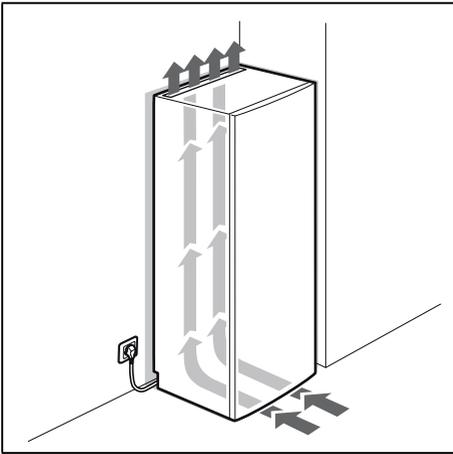
Las señas de las delegaciones internacionales figuran en la lista adjunta de centros y delegaciones del Servicio de Asistencia Técnica Oficial.



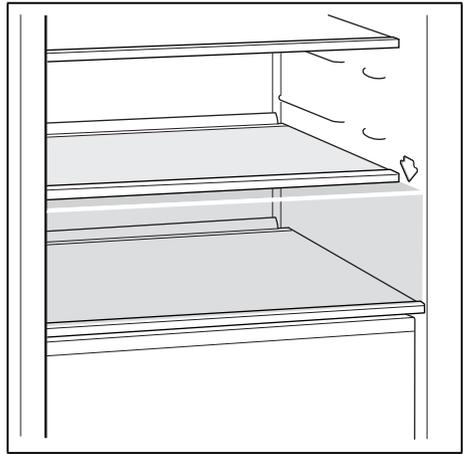
1



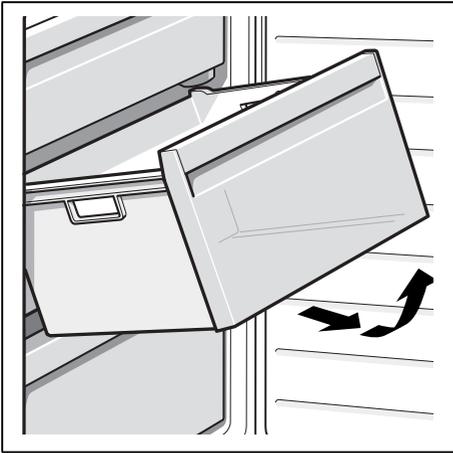
2



3



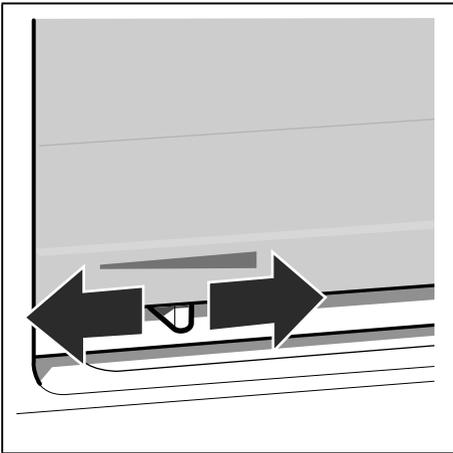
4



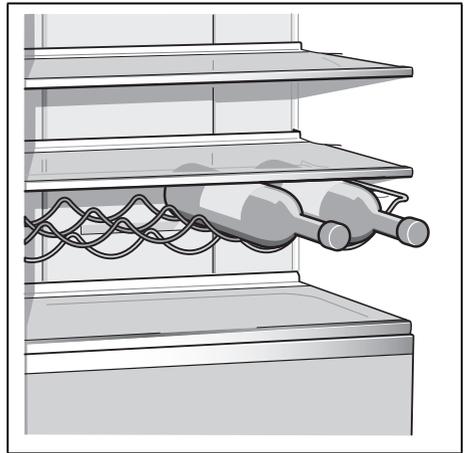
5



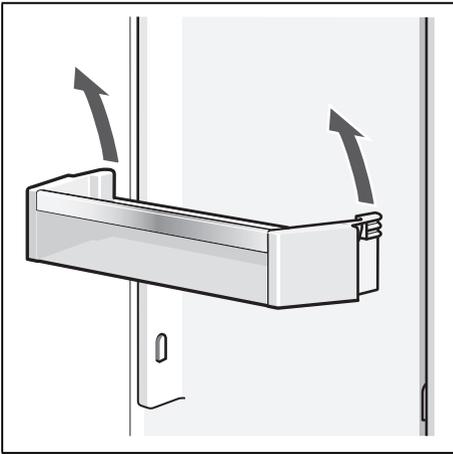
6



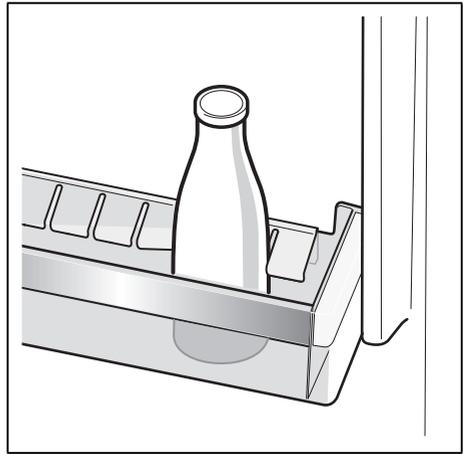
7



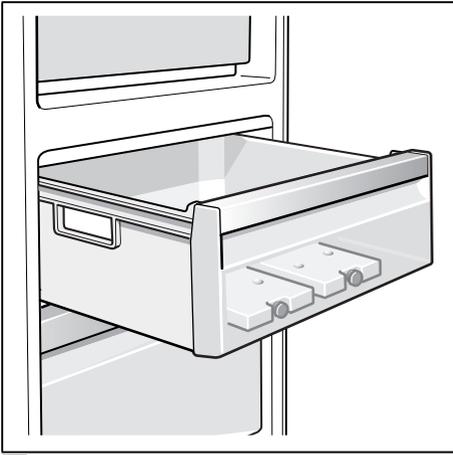
8



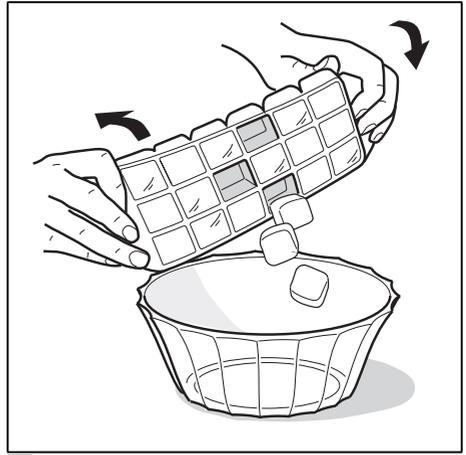
9



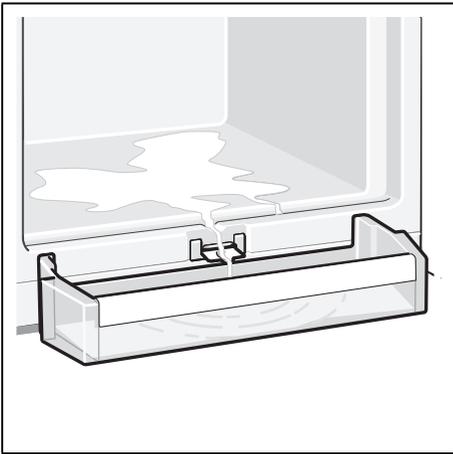
10



11



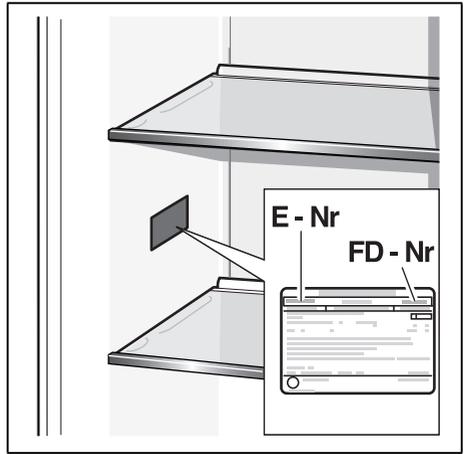
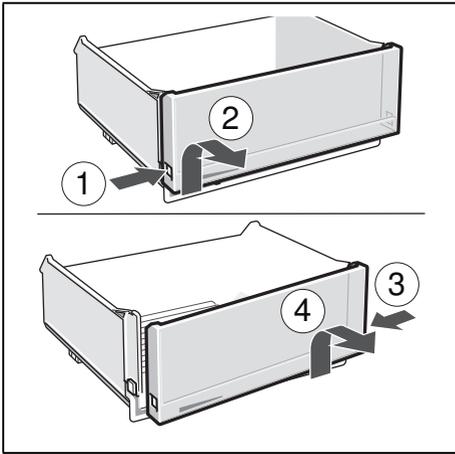
12



13



14



HK Appliances GmbH
Werkstraße 3
32289 Rödinghausen
Germany



8001054714
fr, de, it, nl, es (9611)